

# August bis Dezember 2018

*Kaufmännisch abheft 1.8.2018*

## Blick hinter die Kulissen des Handwerks

Große Interesse gibt es für die neuen „Open Doors“ von Handwerk Handwerk, bei denen regionale Handwerker ihre Werkstätten für interessierte Besucher öffnen. Ein Blick hinter die Kulissen des Handwerks.

Das Handwerk, nicht abgetrennt vom Handwerk, sondern integriert, muss im Wirtschaftswandel die Absichten des Handwerks nicht nur zeigen, sondern auch praktische und soziale Maßnahmen, vielleicht weniger bekannte, Seite zeigen. Dass das Ziel der Organisation, das Handwerk in ein besseres Umfeld zu bringen und einen Einblick zu geben, erfüllt wurde, sprach sich der Besucherinnen nach einer Werkstattdarstellung. „Ich sehe jetzt das Handwerk mit anderen Augen und habe viel mehr Hochachtung vor der Arbeit und den Produkten der Handwerker“.



V. l. nach rechts: Michael (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk), Armin (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk), Michael (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk), Armin (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk), Michael (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk), Armin (Tübingen, Oberer 3. Platz Bild) (Mitglied im Handwerk).

*Kaufmännisch abheft 1.8.2018*

## Platzkonzert mit der Musikkapelle Itter

Die Harmonik der Musikkapelle Itter ist ein Fest für alle, die Musik lieben. Jeden Freitag, ab 20 Uhr, beim Weinfrühstück im Saal der jeden Weinfrühstück.

Die Musikkapelle Itter ist ein Fest für alle, die Musik lieben. Jeden Freitag, ab 20 Uhr, beim Weinfrühstück im Saal der jeden Weinfrühstück.



Die Musikkapelle Itter ist ein Fest für alle, die Musik lieben. Jeden Freitag, ab 20 Uhr, beim Weinfrühstück im Saal der jeden Weinfrühstück.

## Dorfabend in der Kelchsau

Der Dorfabend in der Kelchsau ist ein Fest für alle, die Musik lieben. Jeden Freitag, ab 20 Uhr, beim Weinfrühstück im Saal der jeden Weinfrühstück.



Der Dorfabend in der Kelchsau ist ein Fest für alle, die Musik lieben. Jeden Freitag, ab 20 Uhr, beim Weinfrühstück im Saal der jeden Weinfrühstück.

## Platzkonzerte in Hopfgarten im August

Alle dieses Jahr finden bis 31. August an jedem Freitag wöchentliche Platzkonzerte der Musikkapelle Itter im Hopfgarten im August.

Alle dieses Jahr finden bis 31. August an jedem Freitag wöchentliche Platzkonzerte der Musikkapelle Itter im Hopfgarten im August.

*Kaufmännisch abheft 1.8.2018*



## Einfach und schnell zum schönen Bad mit Remailltechnik

Ein Schüssel an Remailltechnik ist schnell gemacht. Das ist die Lösung für alle, die ein schönes Bad haben wollen. Einfach und schnell zum schönen Bad mit Remailltechnik.

Ein Schüssel an Remailltechnik ist schnell gemacht. Das ist die Lösung für alle, die ein schönes Bad haben wollen. Einfach und schnell zum schönen Bad mit Remailltechnik.



Ein Schüssel an Remailltechnik ist schnell gemacht. Das ist die Lösung für alle, die ein schönes Bad haben wollen. Einfach und schnell zum schönen Bad mit Remailltechnik.



## Neues Lagerhaus für Wörgl und Umgebung

**A**ufgrund des Platzmangels am derzeitigen Standort in der Nähe des Wörgler Hauptbahnhofes entsteht beim Klingler Areal ein neues Lagerhaus.

Auf ca. 5000 m<sup>2</sup> Grundfläche errichtet die Raiffeisen Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl und Umgebung reg. Gen. mbH derzeit ein dreigeschossiges, modernes Lagerhaus.

Errichtet wird ein funktionaler Lagerhaus-Markt mit einer Verkaufsfläche von rund 1.400 m<sup>2</sup> mit Nebenfläche, eine ca. 650 m<sup>2</sup> große überdachte Lager- und Ladezone sowie eine Lagerhalle für Baustoffe und landwirtschaftliche Produkte. Eine Lanzenwaschanlage, Tiefgaragenplätze im Untergeschoss für Kunden und Mitarbeiter sowie Büro-, Besprechungs- und Personalräume im ersten Obergeschoss ergänzen das neue Lagerhaus-Projekt.

### Mehr Mitarbeiter, größeres Sortiment

Das Personal wird von derzeit zwei Mitarbeitern am bestehenden Standort auf acht bis zehn Mitarbeiter am neuen Standort aufgestockt.

Der neue Standort wird verstärkt Haus-, Hof- und Gartenkunden mit einem Lagerhaus-Grundsor-timent ansprechen und dabei besondere Produktbereiche wie lebendes Grün, Werkzeuge und Geräte für den Bereich Bau, Haus- und Landwirtschaft,

Haushaltartikel, Gartenbau-stoffe, Berufs- und Sicherheits-bekleidung sowie neben den Nutztieren auch den gesamten Freizeit- und Kleintierbereich abdecken. Ein weiteres Augen-merk wird auf Qualitätspro-dukten aus der Region gelegt.

Die Lagerhaus Genossenschaft Hopfgarten-Wörgl ist in Besitz von rund 500 bäuerlichen Mit-gliedern aus der Region. Das Investitionsvolumen beträgt ca. € 4,8 Mio., die Fertigstel-lung ist für Mai/Juni 2019 ge-plant.



1.8.2018  
Bezirksbl.

## STRIPSENJOCH HAUS



Foto: Stripsenjoch Mitte

**Ort:** Kirchdorf  
**Höhenlage:** 1.580 Meter  
**Dauer der Wanderung:** ca. 2 Stunden, ab Griesenau  
**Preis günstigstes Frühstück:** 8 Euro  
**Bergbahn:** nein  
**Info:** <https://www.alpenverein.at/stripsenjochhaus/>

## NIEDERKASERALM



Foto: Niederkaseralm

**Ort:** Kelchsau  
**Höhenlage:** 1.000 Meter  
**Dauer der Wanderung:** ca. 1,5 Stunden, ab Parkplatz Mautstelle  
**Preis günstigstes Frühstück:** 12 €  
**Bergbahn:** nein, aber Autoweg gg. Gebühr  
**Info:** <http://www.drittlihof.at/index.php/de/>

## OBERE REGALM



Foto: TVB Wilder Kaiser

**Ort:** Going  
**Höhenlage:** 1.315 Meter  
**Dauer der Wanderung:** 1,5 Std., ab Tannbichlparkplatz  
**Preis günstigstes Frühstück:** 12 € (serviert, Wochenende), 16 € (Buffet, Mi)  
**Bergbahn:** nein  
**Info:** <http://www.regalm.at/>

# Schlemmerfrühstücke in heimischen Bergen

Was gibt es schöneres als ein Frühstück in der Natur zu genießen? Tipps gibt's im BEZIRKSBLÄTTER-Ranking

BEZIRK (jos). Der Duft eines heißen Kaffees und gebackenen Brötchen, ein frisch gepresster

## Ranking Bergfrühstück

Orangensaft und dazu ein perfekt gebratenes Rührei - das weckt die Sinne am Morgen.

### Für Körper & Seele

„Iss morgens wie ein Kaiser, mittags wie ein König und abends wie ein Bettelmann“, so lautet ein bekanntes Sprichwort. Das Frühstück gilt für viele nach wie vor als die wichtigste Mahlzeit des Tages. Es dient als Sprungbrett für den Start in einen energiereichen Tag. Mineralstoffe, Spurenelemente und Vitamine geben geistige und körperliche Kraft, steigern Konzentration und Leistungen und kurbeln den Stoffwechsel an.



Müsli, Joghurt, Orangensaft, Aufstriche uvm. - vielfältig fallen auch die Bergfrühstücke in der Region aus.

Symbofoto: pixabay/stevepb

Fruchtzucker in Form von Obst, Eiweiß aus Buttermilch oder Joghurt, B-Vitamine aus Müsli oder Haferflocken, Omega-3-Fettsäuren (z. B. in Lachs und Leinsamenöl enthalten) und viel Flüssigkeit sorgen dabei für die optimale Versorgung des Organismus.

### Frühstück am Berg

Wer sich morgens kulinarisch wieder einmal richtig verwöhnen

lassen will und dazu noch ein atemberaubendes Bergpanorama bestaunen will, kann sich im BEZIRKSBLÄTTER-Bergfrühstücksranking eine Inspiration für den nächsten Wanderausflug holen. Die Hütten wurden der Website „Frühstück am Berg“ entnommen.

Weitere Infos zu Bergfrühstücken bei den örtlichen Tourismusverbänden.

## ALPENGASTHOF RIGI



Foto: Alpengasthof Rigi

**Ort:** Hopfgarten  
**Höhenlage:** 1.532 Meter  
**Dauer der Wanderung:** 45 Min. (ab Mittelstation Hopfgarten)  
**Preis günstigstes Frühstück:** 7 €  
**Bergbahn:** ja  
**Info:** <http://www.rigi.at/>

## GAISBERGALM



Foto: TVB Kitzbühner Alpen

**Ort:** Kirchberg  
**Höhenlage:** 1.264 Meter  
**Preis günstigstes Frühstück:** 6,50 Euro  
**Erreichbarkeit mit der Bergbahn:** ja  
**Mehr Informationen gibt es unter:** <http://www.gaisbergstueberl.at/sommer.html>

## KANDLERALM



Foto: Tropfer

**Ort:** Brixen  
**Höhenlage:** 1.120 Meter  
**Dauer der Wanderung:** 50 Minuten  
**Preis günstigstes Frühstück:** 13 €  
**Bergbahn:** nein  
**Info:** <https://www.kandleralm.at/>



LH Günther Platter im Gespräch mit den Jugendlichen der Neuen Mittelschule Hopfgarten. Foto: Land Tirol Die Fotografen

TT-4.8.2018

## Hopfgartner Kinder beim LH

**Hopfgarten, Innsbruck** – Im Rahmen der Aufzeichnung der Radiosendung „Frag den LH“ waren kürzlich Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Hopfgarten zu Gast in Innsbruck. Und die Schüler nutzten die Möglichkeit, ausgiebig Fragen an Landeshauptmann Günther Platter zu stellen.

Dass „kein Tag wie der andere ist und der Arbeitsplatz eines Landeshauptmannes in ganz Tirol und nicht nur in Innsbruck ist“, betonte LH Platter bereits bei der Eingangsfrage hinsichtlich seines typischen Arbeitstages. Weiters wollten die Jugendlichen wissen, was seitens des Landes unternommen wird, damit junge Menschen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bestmöglich mobil sind, was gegen die Landflucht getan werden kann

und wie die Zukunft Tirols im Bereich der Landwirtschaft aussieht.

Auch nach aussichtsreichen Berufen in Tirol wurde gefragt: Einmal mehr verwies LH Platter darauf, dass es in Tirol AkademikerInnen ebenso wie motivierte Fachkräfte „braucht“, damit der Wirtschaftsstandort Tirol funktioniert. Auch der Umweltschutz interessierte die SchülerInnen: Ob Plastikmüll oder das Verhältnis zwischen Tourismus und Natur – die Fragen waren auch dieses Mal vielfältig.

Das Treffen zwischen dem Landeshauptmann und den Jugendlichen wird filmisch begleitet und steht der Öffentlichkeit auf der Facebook-Seite sowie im YouTube-Kanal des Landes ab morgen Samstag, 12.40 Uhr, zum Nachsehen zur Verfügung. (TT)

Der Wirtschaftsbund hat sich darauf geeinigt, dass der Ortschef von Thaur die Nachfolge von Bodenseer antreten soll. Pletzer wird Vize.



MARKUS GASSLER  
**Tiroler Politik Inoffiziell**

## Walser wird WK-Chef

Die Würfel rund um die Nachfolge von **Jürgen Bodenseer** als Präsident der Wirtschaftskammer Tirol scheinen gefallen zu sein. Wie die „Krone“ aus gut informierten Kreisen erfuhr, soll man sich nun im Wirtschaftsbund geeinigt haben. Wie berichtet, waren zuletzt drei Namen für die Bodenseer-Nachfolge im Spiel: Der Industrielle **Manfred Pletzer** aus dem Unterland, IT-Unternehmerin **Barbara Thaler** aus Innsbruck und der Thaurer Bürgermeister und Unternehmer **Christoph Walser**.

Während Pletzer „geben“ werden und sich keiner Kampfabstimmung stellen wollte, trat Walser mit offenem Visier auf: Er strebe das Amt an und werde sich auch darum bewerben. Nun soll sich das Trio geeinigt haben: Demnach soll Walser vom Wirtschaftsbund als Präsident nominiert werden, Pletzer und Thaler als seine Vize. Dieses „Paket“ soll Tirols WB-Obmann NR **Franz Hörl** der Wirtschaftsbund-Vollversammlung im Oktober präsentieren.

Und wie geht es dann weiter? Die Übergabe in der Kammer soll dann im Zuge des Wirtschaftsparlamentes Mitte November erfolgen. Erste Gespräche zwischen Hörl und Bodenseer in diese Richtung soll es bereits gegeben haben. Der noch amtierende Präsident, der ja bis 2020 gewählt ist, soll sich Bedenkzeit erbeten haben. Das offizielle Prozedere soll noch in der ersten Augusthälfte bekannt gegeben werden.

Christoph Walser, der derzeit auch WK-Bezirksobmann von Innsbruck-Land ist, war gestern für eine Stellungnahme nicht erreichbar. Er hat in Thaur ein Transportunternehmen mit 40 Lkw und 60 Mitarbeitern. Der Selfmade-Unternehmer startete 2005 mit nur einem Lkw.

Noch ein weiterer personeller Wechsel steht im Kammer-Präsidium an: Vize-Präsident **Martin Felder** wird ebenfalls mit Bodenseer in „Pension“ gehen, **Martina Entner** soll bleiben.



Künftiger Präsident Walser



Manfred Pletzer wird Vize



Christoph Walser (l.) soll neuer Präsident der WK werden. Die Adierunde hätte gerne eine Doppelspitze mit Manfred Pletzer (r.) gehabt. Die wird es nicht geben. Dafür sorgt Bündeobmann Franz Hörl. Foto: Egon Mitterer

## Walser dürfte Bodenseer nachfolgen

In der Wirtschaftskammer sind die Weichen gestellt: Christoph Walser soll Präsident, Pletzer und Thaler sollen seine Vizes werden.

Von Anita Heubacher

**Innsbruck** – Den Elfmeter wird der Transportunternehmer, Thaurer Bürgermeister und Fußballfan Christoph Walser höchstwahrscheinlich verwandeln. Im Herbst dürfte er Jünger Bodenseer als Präsident der Wirtschaftskammer nachfolgen. Wälsers Stellvertreter sollen der Unterländer Unternehmer Manfred Pletzer und die Innsbrucker Start-up-Gründerin Barbara Thaler werden. Die Weichen dafür dürften kommenden Dienstag gestellt werden.

Die Lösung hat sich in der Wirtschaftskammer bereits herumgesprochen. Offiziell bestätigen wollte sie gestern aber noch keiner. „Wenn der Herr Präsident geht, ist Sache des Herrn Präsidenten“, sagt Wirtschaftsband-Obmann Franz Hörl. Sonst ein Mann der klaren Worte, übte er sich gestern in nobler Zurückhaltung. Drängen will „den Jüngen“ keiner, denn gewähnt ist er bis 2020.

Hörl legt als ÖVP-Wirtschaftsband-Obmann auf zwei Dinge Wert: 1. Die Spitze der Kammer soll verjüngt werden. 2. Die demokratische Mitbestimmung gilt es zu wahren. Der 43-jährige Walser erfüllt beide Kriterien. Er bewirbt sich und im Oktober stellt er sich den 450 Delegierten bei der Landesgruppen-

hauptversammlung zur Wahl. Wälsers Konkurrent Manfred Pletzer hat es hingegen nicht so mit Kampfabstimmungen. Eine solche habe er abgelehnt, heißt es. Pletzer war der Favorit der Adierunde, einer Gruppierung von rund 40 Unternehmern, deren Präsident Pletzers Vater, Anton Pletzer, ist. Einigen „Adlern“ schwebte eine Doppelspitze im Präsidium der Kammer vor: Wälsers und Pletzer hätten Bodenseer nachfolgen sollen.

„Es wird keine Doppelspitze geben. Das geht schon rechtlich nicht“, sagt Hörl und mehr nicht. Vielen Wirtschaftsbandlern wäre wohl auch der Einfluss der Adierunde in der Kammer zu groß gewesen, wenn Pletzer auf dem Kammerthron gelandet wäre. Ambitionen auf die Spitze hätte auch Barbara Thaler gehabt. Eine Einzelunternehmerin als Präsidentin lag dann aber wohl doch jenseits der Vorstellungskraft der Wirtschaftsbandler. Walser hat 60 Mitarbeiter in seinem Transportunternehmen. Thaler muss wieder damit fertig werden, nicht zum Zug zu kommen. Sie war auch als Wirtschaftsministerin im Gespräch, bis Margarete Schramböck kam.

In der Kammer scheint nun jedenfalls alles unter Dach und Fach und mit „den Jüngen“ akkordiert zu sein.

## Mitarbeiter zittern um Jobs, Chef hat Drei-Jahres-Vertrag

Die Flüchtlingsgesellschaft Tiroler Soziale Dienste muss Mitarbeiter und Heimplätze reduzieren. Mitte 2019 droht ein Liquiditätsengpass.

Von Anita Heubacher

**Innsbruck** – Der großgewachsene Mann aus Bayern, Harald Bachmeier, ist schon lange als Chef der Tiroler Soziale Dienste GmbH (TSD) umstritten. Von der ehemaligen grünen Soziallandesrätin Christine Baur zur Betreuung der Asylwerber geholt und 2017 um drei weitere Jahre von ihr im Alleingang verlängert, bereitet Bachmeier der jetzigen Soziallandesrätin Gabriele Fischer Kopfzerbrechen. Die Chemie zwischen ihr und dem Geschäftsführer habe von Anfang an nicht gestimmt. Jetzt könne Bachmeier gar nichts mehr recht machen, klagen die Mitarbeiter der TSD. 380 waren es einmal, bis 2020 dürften an die 70 übrig bleiben. Die meisten würden sich bereits nach Jobs umschauen. „Wer kann, der geht“, sagt einer.

„Die TSD ist deshalb ausgegliedert und gegründet worden, um auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren zu können“, sagt Soziallandesrätin Fischer. Zu Höchstzeiten betreuten 380 Mitarbeiter an die 6800 Asylwerber. Deren Zahl sinkt und dürfte sich bis 2020 auf 1400 bis 1800 einspendeln. Der Stellenabbau ist bereits im Gange. Derzeit ist die Zahl der Mitarbeiter auf unter 300 gesunken. „Im Herbst wird es eine Informationsrunde geben, wo wir Perspektiven für die Mitarbeiter aufzeigen werden“, sagt Fischer. Es sieht alles andere als rosig aus: Aus einem der 77



Die ehemalige grüne Soziallandesrätin Christine Baur hat Harald Bachmeier 2017 im Alleingang für drei weitere Jahre bestätigt. Foto: Egon Mitterer

vorliegenden Protokoll der letzten Aufsichtsratssitzung geht hervor, dass es bis Mitte August einen genauen Plan geben soll, wie es mit dem Personal und den Heimen weitergeht. Über alledem drohe der TSD ab Mitte 2019 ein Liquiditätsengpass. Bei dieser Prognose seien bereits alle durchgeführten und geplanten Einsparungen miteinberechnet. Trotz Rückstellungen und den damit einhergehenden Einsparungen bei den Mieten werde das Jahr 2019 auch bilanziell nicht mehr

positiv abgeschlossen werden können, heißt es in dem Protokoll. Von einem Minus von bis zu 4,9 Millionen Euro ist zu lesen.

Wie hoch der Abgang sein werde, könne sie noch nicht sagen, meint Fischer. „Mir liegt noch kein Bericht vor.“ Harald Bachmeier sagt, er habe ein Konzept, mit dem es sich 2019 ausgeglichen bilanzieren lasse. „Die Voraussetzung ist, dass das Land mit einer Million Euro einspringt.“ Die Lücke von einer Million Euro entsteht laut

Bachmeier, weil das Land den Betreuungsschlüssel in Asylwerber von 1:70 vorsie der Bund aber nur 1:140, a einen Betreuer auf 140 Asylwerber, zählt. Bachmeier Konzept sieht auch noch v wie Personal abgebaut u Heimplätze reduziert werd „1500 Betten haben wir bei geschlossen, 900 waren es c letzte Jahr.“ Bachmeier ho dass die Landesregierung sein Konzept am 15. Aug absegnet, so es denn auf c Tagesordnung ist.

Einer Idee kann c schwarz-grüne Landesregierung bereits Adieu sagt. Anerkannte Flüchtlinge, c Mindestsicherung erhält können nicht in die Asylwerberheime einziehen. E durch wollte Schwarz-Gr Wohnkosten sparen und c Höhe der Mindestsicheru für Ausländer drücken. I TSD haben mit Vermietete teils langfristige Verträge geschlossen, dürfen aber i Wohnungen nicht an Flüchtlinge untervermieten. Recl lich sei das ziemlich v korrekt und werde zudem v Bezirkshauptmannschaft c unterschiedlich, aber restrikt gehandhabt. Das Interes Mindestsicherungsempfä ger in den Heimen unterbringen, sei gering, erzä ein Mitarbeiter.

Harald Bachmeier harrt c Dinge. Bis 2020 geht sein V trag. Dass die Chemie zw schen ihm und Fischer nicht stimme, will er nicht ko mentieren. Da bleibt sogar der gerne lacht, ernst.

## Nach epileptischem Anfall überfahren



Vermutlich wegen eines epileptischen Anfalls lag ein Tiroler unter dieser Brücke. Ein Mann auf dem Weg zur Arbeit übersah ihn. Foto: Egon Mitterer

**Jenbach** – Tragisches Unglück am Freitagmorgen in Jenbach: Ein Tiroler lag nahe eines Parkplatzes am Boden, wurde von einem Autofahrer übersehen und überrollt. Für den 40-Jährigen kam jede Hilfe zu spät. Er verstarb noch an der Unfallstelle.

Gegen vier Uhr Früh war ein 47-Jähriger mit seinem Wagen auf dem Weg zur Arbeit. Er bog in die Bahnhofstraße unweit der Jenbacher Werke ein. An einer unübersichtlichen Stelle kam es schließlich zu dem Unglück. Sofort alarmierte der Mann die Rettungskräfte, die laut Auskunft

der Polizei Jenbach nach wenigen Minuten vor Ort waren. Der Notarzt konnte jedoch nur noch den Tod des 40-jährigen Tirolers feststellen.

Wie lange der Mann beleg unter der Brücke gelegen hatte, ließ sich gestern nicht mehr rekonstruieren. Zusammengebrochen war er aufgrund eines medizinischen Notfalls. „Bei der Obduktion wurden einige Anzeichen für gefunden, dass es ein epileptischer Anfall erlitten hatte. Dass der Mann an Epilepsie litt, war bekannt“, so dazu ein Beamter der Jenbacher Polizei. (77)

„Gesetze müssen an die

heutige Realität angepasst werden.“ Anton Pletzer, Unternehmer

TT- 5.8.2018

# Flexibilität ist kein Schimpfwort

*Für die Herausforderungen der Zukunft braucht es Mut, Weitblick und Elan. Auch die Bildung benötigt Reformen.*

Geh mit der Zeit – sonst gehst mit der Zeit! Dieses bekannte Sprichwort ist so aktuell wie nie zuvor. Die Gesetzmäßigkeiten unseres Zusammenlebens wurden durch die Auswirkungen der Digitalisierung völlig verändert. Unsere Smartphones sind zur Fernbedienung unseres Lebens geworden – durch Facebook, Google, Amazon und Co. haben wir uns daran gewöhnt, dass alles immer verfügbar scheint. Die Folge: Auch unser Arbeits- und Freizeitverhalten hat sich radikal verändert.

Kann man in dieser neuen Welt an tradierten Regeln festhalten, ganz unter dem Motto: Früher war alles besser? Mitnichten! Es braucht Mut, Weitblick und Elan, damit wir fit für die Zukunft bleiben. Es braucht Flexibilität in unserer Gesellschaft statt des kategorischen Nein-Sagens bei jeder Veränderung. An den positiven Werten unseres Zusammenlebens darf nicht gerüttelt werden – Gesetze, die sich überholt haben, müssen aber an die heutige Realität angepasst werden. Wer Flexibilität in Bezug auf unsere moderne Arbeitswelt als Bedrohung versteht, hat die Zeichen der Zeit wirklich nicht verstanden. Von der Flexibilisierung der Arbeitszeiten profitieren am Ende Arbeitnehmer wie -geber –

vor allem aber die Wettbewerbskraft unseres Landes, die schlussendlich Basis unseres Wohlstands ist. Die Debatte wird von anderen Realitäten bestimmt: Statt mutig nach Modellen zu suchen, die dem rasanten Wandel der Wirtschaft – Stichwort Digitalisierung und Industrie 4.0 – begegnen, ruft allein die

Ansage, Strukturen in den Sozialversicherungen auf Effizienz und Aktualität zu prüfen, vor allem jene auf den Plan, die um ihre Posten fürchten. Vorgesprochen wird die Sorge um die Versichererten.

Die Fragen der Zukunft sind drängend: Rund 90 Prozent der Jobs für die heute Geborenen existieren noch nicht – laut Harvard-Studie. Lernen unsere Jugendlichen aktuell, was sie für ihre Zukunft brauchen? Können sie einschätzen, welche Fähigkeiten, welches Wissen gefordert sind – Stichwort MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) oder neue „Basic Skills“ wie Codierung? Und braucht nicht auch unser Bildungssystem Reformen?

Die Alarmglocken müssen schrillen, wenn

man weiß, dass Österreich bei Steuern und Abgaben auf Arbeit europaweit im Spitzenfeld liegt. Grob fahrlässig wäre es, wenn nicht mit aller Kraft entgegen-

gesteuert wird und wir jene unterstützen, die an einer Entbürokratisierung und Abgabensenkung arbeiten. Was ist schlecht daran, neue Gesetze zeitlich

befristet einzuführen, oder bei Einführung einer neuen Bestimmung zumindest zwei alte aufzuheben?

Statt sich hinter verschlossenen Türen um eigene Posten zu sorgen, empfehle ich einen Blick in die Betriebe: Hier arbeiten Mitarbeiter und Unternehmer auf Augenhöhe miteinander, setzen sich für die besten Ergebnisse ein und profitieren gemeinsam vom Erfolg. Die neue Zeit ist dort – abseits des von Theoretikern, Mandatären und Funktionären propagierten „Klassenkampfes“ – längst angebrochen.



## Brief an Tirol

Von Anton Pletzer

Anton Pletzer ist Präsident der Tiroler Adler-Runde. Sie ist ein Zusammenschluss aus Unternehmern verschiedenster Branchen.

Dieser Artikel wurde von einem Ghostwriter der Adlerrunde bzw. Der WK-Tirol verfasst, wie KR Pletzer auf Anfrage zugab.

6. August 2018 KITZANZ 9.8.2018 Kultur & Szene 23

24. Kammermusikfest Hopfgarten von 25. August bis 1. September

### Klassikfest abseits der Routine

Ende August steht Hopfgarten wieder im Zeichen der Kammermusik: Das 24. Kammermusikfest widmet sich Meisterwerken der Kammermusik.

**Hopfgarten** | An jedem Erntedankfest, das 24. Kammermusikfest in Hopfgarten münden, neben großen Kompositionen aus fünf Jahrhunderten, herausragende Werke der Kammermusik im Mittelpunkt. Beim Erntedankfest am 25. August in der Pfarrkirche in Hopfgarten steht eines der bedeutendsten Werke der gesamten abendlichen Musik: Franz Schuberts Streichquintett C-Dur auf dem Programm. Am zweiten Konzertabend, 28. August, in der Salztal-Bearbeitung seines Opus 101 KV 460 zu hören, das er selbst in seinen letzten Werken überhaup-

geschrieben hat. Und beim dritten Abend, 31. August in der Salztal-Antoni-Trunka bearbeiteter Klavierquintett A-Dur.

**Gipfelgenüsse zum Abschluss**

Den Abschluss bilden am 1. September die „Gipfelgenüsse“ Ein Meines, aber fittes Konzert mit der Maillart des KMF auch mit einem, aber ein kulturelles Programm auf dem Gipfel der hohen Taler.

Mehr Informationen zum Kammermusikfest auf und Kontaktverlauf in allen Befreiungstheorien oder unter [www.kammermusikfest.com](http://www.kammermusikfest.com).

**Angesagt**

### Musik in der Pfarrkirche

**Kitzbühel** | Am Mittwoch, 6. August, gibt es wieder Kirchenmusik in der Stadtpfarrkirche. Zum Hochfest „Maria Himmelfahrt“, höher Festtag und Tiroler Landesfesttag wird ab 10 Uhr zur Messe geladen.

**Programm**

Das musikalische Programm: Festliches für Mann, Frauen und Orgel von Joseph Haydn, Missa in C-Dur „Kohausgenoss“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel von W. A. Mozart KV 117 „O Klingen, grünlage-freie“ (Psalmsalmus 142), „Selbst aus dem Himmel“ v. W. A. Mozart KV 161

Ausführende Chor und Orchester der Stadtpfarrkirche, Katharina Königshöfer (Orgel), Andrea Faller (Leitung).



Das Kammermusikfest geht ab 25. August in Szene Foto: Peter



**Hopfgarten** | Christiana Wechselberger führte die „Eria Brennhütte“ in der Innerkeichsau 35 Jahre mit großem Engagement. Die Schutzhütte ist ein idealer Ausgangspunkt für viele Wanderungen und Skitouren in der Kelchsau. Bezirksobmann Klaus Lackner überreichte Frau Wechselberger in Würdigung ihrer Tätigkeit das Ehrendiplom der Wirtschaftskammer Tirol. Wir wünschen Frau Wechselberger alles Gute für den neuen Lebensabschnitt. Im Bild: Klaus Lackner, Christiane Wechselberger.

Foto: Wirtschaftskammer Kitzbühel



Zu Fuß, mit dem Pferdegespann oder hoch zu Ross: Das Wildschönauer Talfest steht im Zeichen von Tracht und Tradition. Am Festumzug am Sonntag ab 13.30 Uhr nehmen viele Vereine mit Wagen teil. Fotos: DIJK HEINZ, TOP-VERSCHÖNEN

# 63. Wildschönauer Talfest in Niederau mit Festumzug am Sonntag

Das Wildschönauer Talfest fährt sich bereits zum 63. Mal. Kein anderes nichtkirchliches Fest ist so stark im Bewusstsein der Wildschönauerinnen und Wildschönauer verankert. Die Vorfreude auf den Festumzug am Sonntag ab 13.30 Uhr ist groß.

Man schrieb das Jahr 1956, als in Auffach, beim „Innertaler-Wirt“, von den Vertretern der Musikkapellen, Feuerwehren und Wirte, im Beisein von Bürgermeister und Gemeindegemeinderat das Talfest gegründet wurde. Seither wird es jedes Jahr im Hochsommer abwechselnd in den Ortschaften Niederau, Oberau und Auffach gefeiert. Im vierten Wildschönauer Ort, Thierbach, wurde damals jährlich ein unentgeltliches Konzert

als Gegenleistung vereinbart. Veranstalter ist die Musikkapelle des jeweiligen Ortes. Das Land hatte sich 1956 von den Folgen des Weltkrieges erholt. Der Fremdenverkehr erlebte in der Wildschönau einen großen Aufschwung. Mit dem Fest wollte man den Gästen etwas Besonderes bieten, gleichzeitig aber auch Einnahmen für den Verein erwirtschaften. Noch heute leistet das Talfest einen wichtigen Beitrag

zur Finanzierung der vier Musikkapellen der Gemeinde Wildschönau. Dieser Erfolg ist nur durch den unentgeltlichen unermüdelichen Einsatz vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer möglich. Das Wildschönauer Talfest fand schon damals großes Echo in den regionalen Medien und erlangte immer größere Bekanntheit im Tiroler Unterinntal. An der Abfolge des Festes hat sich seit der Premiere

nicht viel geändert. Der große Festzug durch das jeweilige Dorf mit den anschließenden Auftritten der teilnehmenden Musikkapellen ist nach wie vor der Höhepunkt des Wildschönauer Talfestes. Nur die Dauer des Festes hat sich über die Jahre ausgedehnt. Das Talfest findet in der Zwischenzeit jährlich über vier Tage statt, von Donnerstag bis Sonntag.

### Tradition im Hochtal

Damals wie heute zeigt die Wildschönau beim Talfest, was das Hochtal zu bieten hat. Sehr passend ist daher das Motto des heurigen Festumzuges „Die Wildschönau und ihre Besonderheiten“. Über 600 Teilnehmer werden am Sonntag am großen Festumzug teilnehmen, darunter erstmals neun Musikkapellen. Zu den Gastkapellen zählen die Stadtmusikkapelle



Das Wildschönauer Talfest hat lange Tradition – es wird seit 1956 jeden Sommer von einer anderen Ortschaft des Hochtals ausgerichtet.

Wörgl, die Bundesmusikkapelle Angath, die Bürgermusik Götzis 1824, die Wienenbacher Musikanten und die Kolpingkapelle Westergund e.V. Auf 14 Festwägen präsentieren die Wildschönauer Vereine mit Stolz die Besonderheiten ihrer Heimat. Neben dem Krautinger

auf dem Festwagen der Heimatbühne Wildschönau dürfen auch die Oberauer Pfarrkirche, der „Wildschönauer Dom“, und das Bergbauermuseum r'Bach nicht fehlen. Auch zum ausgeprägten Almbauen und zu den touristischen Schwerpunkten im Tal werden Festwägen gestaltet.

### 63. Wildschönauer Talfest – Programmüberblick

**FREITAG, 10. AUGUST**  
20 Uhr: Ab Vorgruppe die Big Band „The Swinger“ Stones“ aus Kundl  
21.30 Uhr: Partyband „Jefing“

22 Uhr: Tanz und Stimmung mit „Die Lauser“ aus Steiermark

**SONNTAG, 12. AUGUST**  
8.30 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Niederau  
9.45 Uhr: Einmarsch ins Festzelt  
10 Uhr: Fröhlich mit der „Tegerner Tarzlmul“

13 Uhr: Aufstellung zum Festumzug  
**13.30 Uhr:** Großer Festumzug durch Niederau. Im Anschluss finden im Festzelt Konzerte der Gastkapellen statt.

WEITERE INFOS IM INTERNET  
[www.tzk-niederau.at](http://www.tzk-niederau.at)

**Musikkapelle Niederau**  
A-6314 Wildschönau

**Installationen**  
Nachbarn...  
• Installation  
• Hausvernetzung  
• Folien- & Medienscreen  
• 4K mit Beamer  
• Audioanlage  
• Smart-TV

**WB**  
www.wildschönauer.com  
05339 20 1 52

Die „Genuss-Verkehrsmittel“  
in der „Genuss-Region“

**Musikkapelle Niederau**  
A-6314 Wildschönau

Die BMK Niederau dankt an dieser Stelle allen am Wildschönauer Talfest beteiligten Personen und Firmen für die reibungslose und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Im Besonderen den Grundeigentümern, allen Musikantinnen und Musikanten, den freiwilligen Helfern, sowie Hauptstadtschönauer

**30 TAGE TRAINIEREN**  
20€

**SCHIEFERER** COCKTAILBAR/SCHIEFERER  
Registrierkassen und die mobile Cocktailbar

KRONE - TIROL 13.8.2018



Das alte  
Tirol



Auch im Sommer musste der leider kürzlich verstorbene Paul Kurz vor seinem Skiverleih bei der Talstation der Hopfgartner Bergbahnen Hand anlegen. Das Bild links von Einsender Franz Ziernhöld zeigt den Skiverleih mitten in Hopfgarten in den 1960er Jahren.







**24. Kammermusik Hopfgarten  
MEISTERWERKE  
Hopfgarten  
im Brisenal**

25. August – 1. Sept 2018

www.kammermusikfest.com

TT-17.8.2018



**Internationale Spitzenmusiker präsentieren  
„Meisterwerke“ der Kammermusik**

Seit 1970 hat dieses Sommerfest am 25. August bis 1. September 2018 über 24 Kammermusikfesttage wieder über 2000 Musikerinnen und Musiker aus über 20 Ländern an der Kammermusikfestspiele teilgenommen.

Das Kammermusikfest Hopfgarten ist ein internationaler Musikfestival, das seit 1970 jährlich im August und September in Hopfgarten im Brisenal stattfindet. In diesem Jahr sind über 24 Kammermusikensembles aus über 20 Ländern an der Kammermusikfestspiele teilgenommen. Die Kammermusikfestspiele sind ein internationaler Musikfestival, das seit 1970 jährlich im August und September in Hopfgarten im Brisenal stattfindet.

TT-16.8.2018 Teil I

# Medaillen, Verkehr und bittere Pillen

Zuerst beschloss die Landesregierung 17 Blockabfertigungen und den Personalabbau in der Flüchtlingsgesellschaft, danach zeichneten LH Platter (Tirol) und Landeshauptmann Kompatscher (Südtirol) 113 verdiente Bürger aus.

Am Hohen Frauentag unterrichtet die Tiroler Landespolitik traditionell ihre Sommerpause. Zum einen, um notwendige Beschlüsse in der Landesregierung zu fassen, andererseits werden jährlich verdiente Bürger aus dem Bundesland Tirol und Südtirol ausgezeichnet. „Mit ihrem Engagement tragen sie dazu bei, dass unsere Gesellschaft zu einer Gemeinschaft wird, die Zusammenhalt stützt und Zuversicht erzeugt“, würdigte LH Günther Platter (VP) die 82 Männer und 31 Frauen. Die Verdienstmedaillen seien ein Zeichen der Wertschätzung. Die gegenseitige Unterstützung und Solidarität sind für Südtirols LH Arno Kompatscher (SVP) das, was eine Gemeinschaft lebenswert macht und zusammenhält. Ehrenamtlichkeit und Freiwilligenarbeit bezeichnen beide Landeshauptleute als Pfeiler der Solidarität. 2014 wurden in allen Bezirken Freiwilligenzentren eingerichtet. Mit dieser Freiwilligenpartnerschaft konnten bisher 1700 Personen in unterschiedlichste Bereiche vermittelt werden, ist Platter stolz.

Zuvor gab es für die schwarz-grüne Landesregierung am gestrigen Frei-

tagamorgen bereits eine intensive Sitzung. Zwei Themen standen im Mittelpunkt: Verkehr und die ausgelagerte Flüchtlingsgesellschaft Tiroler Soziale Dienste (TSD). Die Landesregierung hat die Blockabfertigungen für das erste Halbjahr 2019 sowie den Fahrplan für die Strukturreform in der TSD mit dem massiven Personalabbau von 330 Mitarbeitern auf rund 80 Beschäftigte beschlossen.

**Blockabfertigungen:** Weil knapp wie vor 71 Prozent der Waren auf der Brennerstrecke mit dem Lkw transportiert werden und heute in den ersten sieben Monaten ein Transitwachstum von 13 Prozent verzeichnet wurde, will man zumindest den Lkw-Stau nach Feiertagen in Deutschland, Österreich und Italien eindämmen. Nach den 26 Blockabfertigungen 2018 hat das Land für das erste Halbjahr 2019 weitere 17 festgelegt. „Wir haben das Verkehrsaufkommen genau analysiert und kommen auf 17 Blockabfertigungen, auf Grund der Steigerungsraten rechne ich mit mindestens 30 Blockabfertigungen im gesamten Jahr“, sagt Platter. Die Lkw-Dosierungen beginnen am 7. Jänner, maximal 300



Neuer weiten die Lkw 25-mal herangezogen, in nächsten Jahr sind bis zu 30 Blockabfertigungen geplant. (Foto: Tobias)

Lkw dürfen dann pro Stunde die Grenze in Kufstein/Kiefersfelden passieren. Im April sind drei, im Mai fünf und im Juni acht Blockabfertigungen vorgesehen. Der gestern beschlossene Dossierkalender wurde auf Basis des Schwerverkehrsaufkommens erstellt. Verkehrsreferentin LHStv.

Ingrid Felpe (Grüne): „Die Erfahrung zeigt, dass an manchen Tagen der Verkehr unter den Prognosen blieb, dafür aber an anderen Tagen stärker als prognostiziert war.“

**Flüchtlingsgesellschaft:** Wie berichtet ist eine Strukturreform notwendig,

ansonsten laufen die Kosten wieder aus dem Ruder. Weil die Zahl der Asylwerber deutlich sinkt – bis Ende nächsten Jahres rechnet man mit rund 1600 –, müssen Mitarbeiter gehen, Heimplätze werden aufgelassen. Bis Ende 2019 soll es nur noch 63 Standorte geben. Heuer werden bzw. wur-

den 155 Mitarbeiter gekündigt, 2019 dürfen es weitere 40 sein. „Wir bekommen uns weiterhin zu qualitätsvollen Unterkünften. Gleichzeitig ist es dringend notwendig, dem Mitarbeiterstab einen klaren Zeitplan sowie Perspektiven zu bieten“, sagt Sozial-LR Gabriele Fischer (Grüne).

Eine politische Spitze gibt es in Richtung TSD-Geschäftsführer Harald Bechmeier, der einmal mehr im Zentrum der Kritik steht. Vor allem, was die Kommunikation betrifft. „Die Themen Flucht und Asyl bedürfen einer besonders sorgfältigen Kommunikation. Es geht daher der Auftrag an die TSD, Kommunikationskonzepte zu erarbeiten, die insbesondere zu den Themen Schließung von Flüchtlingsunterkünften und Situation der MitarbeiterInnen genaue Schritte der Informationsvermittlung beinhalten“, heißt es im Regierungsantrag.

Freiheitlichen-Chef Markus Abwerzger stellte Mittwoch einmal mehr Bechmeier in Frage. „Er hätte längst selbst erkennen müssen, dass er der falsche Mann für diese Funktion war und ist.“ LR Gabriele Fischer sicherte er volle Unterstützung bei der personellen und finanziellen Strukturreform zu. (jpk)



**Hopfgarten** | Bei einem Betriebsbesuch im Sportresort Hohe Salve in Hopfgarten im Brixental konnte sich WK-Obmann Klaus Lackner vom besonderen Ambiente und dem Wohlfühlfaktor im gesamten Haus überzeugen. Das 2016 von der Familie Petzer neu erbaute Hotel bietet für jeden Gast ein individuelles Angebot. Besonders stolz ist Mag. Manfred Petzer auf den großzügigen Fitness- & Spazierbereich, welcher 1000 m<sup>2</sup> umfasst. Ein spezielles Augenmerk wird auch auf die einheimischen Gäste gelegt, welche sowohl im Restaurant und Gasthaus als auch im Hotel bei diversen Veranstaltungen gerne gesehene Gäste sind. von Leo

17.8.2018 KITZANZ

**Aktuell** KITZANZ 17.8.2018

**Blaulicht**

**Zwei neue Pflichtschulinspektoren im Unterland**

**Neue Pflichtschulinspektoren**

**Diebstahl wurde geklärt**

**Politik: Ellinger folgt Georg Schwanagl als Pflichtschulinspektor im Bezirk Kitzbühel nach**

**Diebstahl** | Ein Ladendiebstahl im Tüdel wurde heute von zwei neuen Pflichtschulinspektoren der Diözese über die Festsetzung mit der Polizei überbracht, die für den Wechseltag vom 1. September 2018 ansetzen werden. Dipl.-Päd. Dr. Bettina Ellinger, MA, ehemalige Direktorin der Volkshochschule Thaur, folgt in der Bildungsjahre. Einleitend zum bisherigen Pflichtschulinspektor Mag. Paul Georg Schwanagl nach, während Dipl.-Päd. Anna Karoline Wankmayr, MA, bisherige Direktorin der SMO Willbühnen, die Aufgabe in

**Politik** | Im Landeshof für Tirol wurden heute zwei neue Pflichtschulinspektoren der Diözese über die Festsetzung mit der Polizei überbracht, die für den Wechseltag vom 1. September 2018 ansetzen werden. Dipl.-Päd. Dr. Bettina Ellinger, MA, ehemalige Direktorin der Volkshochschule Thaur, folgt in der Bildungsjahre. Einleitend zum bisherigen Pflichtschulinspektor Mag. Paul Georg Schwanagl nach, während Dipl.-Päd. Anna Karoline Wankmayr, MA, bisherige Direktorin der SMO Willbühnen, die Aufgabe in

**Diebstahl** | Ein Ladendiebstahl im Tüdel wurde heute von zwei neuen Pflichtschulinspektoren der Diözese über die Festsetzung mit der Polizei überbracht, die für den Wechseltag vom 1. September 2018 ansetzen werden. Dipl.-Päd. Dr. Bettina Ellinger, MA, ehemalige Direktorin der Volkshochschule Thaur, folgt in der Bildungsjahre. Einleitend zum bisherigen Pflichtschulinspektor Mag. Paul Georg Schwanagl nach, während Dipl.-Päd. Anna Karoline Wankmayr, MA, bisherige Direktorin der SMO Willbühnen, die Aufgabe in



Inspektoren Paul Geismann, PT Bettina Ellinger, Dr. Ingrid Fuchsler, MA, Anna Karoline Wankmayr und Landeshofschulinspektor Hans-Joachim Auffer (v.l.)

# Fragwürdiger Umgang mit Asylwerbern in der Lehre

**Thema:** Zum Artikel „Ringeln um Bleiberecht für Asylwerber in der Lehre“, TT vom 9.8.2018.

Zahlreiche jugendliche Asylwerber haben eine Lehre in einem Mangelberuf angetreten und befinden sich in der Ausbildung. Die Lehrherren sind zufrieden, die Lehrlinge selbst freuen sich über die gefundene Arbeit und von schulischer Seite hört man auch nichts Negatives – die Integration ist voll im Gange.

Auch die Wirtschaft selbst sieht dieses Projekt positiv, weil sich der Fachkräftemangel rasant zuspitzt.

Trotzdem beharrt die Regierung auf einer Abschiebung während der Ausbildung, denn „Gesetz ist Gesetz“ und die Bürokratie muss leben. Dagegen findet man für kriminelle Asylwerber kaum eine Abschiebemöglichkeit.

Josef Moser, 6361 Hopfgarten  
TT - 18.8.2018

Leider ist es so, dass die Abschiebebescheide nicht die Regierung, sondern unabhängige Gerichte verfügen.

Für eine Gesetzesänderung bräuchte es eine 2/3 Mehrheit. Diese ist bei den momentanen Parteienkonstellationen nicht zu machen.

Deshalb: „Gesetz ist Gesetz!“ – Dies müssen alle, auch unser alter Kollege PTS-Direktor i.R. Sepp einsehen, die für den Rechtsstaat eintreten.

# Meisterwerke der Kammermusik

14. Kammermusikfest Hopfgarten, 25. 8. – 1. 9.; Musik aus 5 Jahrhunderten

HOPFGARTEN (inkl.) Ende August steht Hopfgarten wieder im Zeichen der Kammermusik, wenn einige der besten Musiker Europas zu Gast sein werden. Das 24. Kammermusikfest Hopfgarten widmet sich vom 25. August bis 1. September Meisterwerken der Kammermusik.



Wieder im Programm: üpfelgenüsse auf 1.829 Metern.

Jept des Festivals ist seit 24 Jahren unverändert. Keine fixen Ensembles, keine Konzert-Routine – internationale Spitzenmusiker proben und erarbeiten unter der künstlerischen Leitung von Ramon Jaffe das Programm gemeinsam in Hopfgarten, so Albin Ritsch vom Veranstalterverein.

**Programm:**  
Sa, 25. 8., 20:15 Uhr, Pfarrkirche Hopfgarten – Eröffnungskonzert  
Di, 28. 8., 20 Uhr, Salvens Hopfgarten – Kammerkonzert 2  
Fr, 31. 8., 20 Uhr, Salvens Hopfgarten – Kammerkonzert 3  
Sa, 1. 9., 19 – Gipfelgenüsse Hohe Salve  
VV/Reserv.: alle Ö-Ticket-Verkaufsstellen, www.ticket.com, telefonisch unter 0676-6937616, alle Railfahrsbanken und tickets@kammermusikfest.com, www.kammermusikfest.com

# UNSERE VIER TOP-TIPPS DER WOCHE

1. 24. Kammermusikfest

HOPFGARTEN: Das 24. Kammermusikfest (KMF) widmet sich vom 25. 8. bis 1. 9. Meisterwerken der Kammermusik. In jedem Konzertabend stehen Werke der Kammermusik im Mittelpunkt. Fern Hoffmanns (1915) ist eines der bedeutendsten Werke der gesamten abendlichen Musik. Frage Schöners (1940) ist ein CD-Album.



Kammermusik vom Festhaus gibt es vom 25. August bis 1. September in Hopfgarten zu hören.

Im zweiten Konzertabend ist davon Bearbeitung ist ein Qualitäts KV 421 zu hören. Im dritten Abend führt Antonín Dvořák (1878) ein Konzert A-Chef eines weiteren Höhepunkt. Neben diesen „Meisterwerken“ können sich die Besucher auch auf viele Sekundäre (19. und 20. Jahrhundert) und weniger bekannte Werke der Kammermusik freuen.

**Kammermusik vom Festhaus** gibt es vom 25. August bis 1. September in Hopfgarten zu hören.

Vorprogramm auf dem Gipfel der Hohe Salve in der höchsten Waldlehrstube Österreichs auf 1.829 m. Künstlerische Leitung: Ramon Jaffe.

**Tickets:** Kartenvorverkauf/Kassaverkäufe bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen, www.ticket.com, telefonisch unter 0676 6937616, bei

allen Railfahrsbanken und unter tickets@kammermusikfest.com.

**Aufführungsorte/Programme:**  
25. 8., 20:15 Uhr, Pfarrkirche Hopfgarten, Eröffnungskonzert; 28. 8., 20 Uhr, Salvens Hopfgarten, Kammerkonzert 2; 31. 8., 20 Uhr, Salvens Hopfgarten, Kammerkonzert 3; 1. 9., Gipfelgenüsse, Waldlehrstube Hohe Salve.

# Ein Lehrabschluss mit Auszeichnung

HOPFGARTEN (inkl.) Bei der kürzlich unter Vorsitz von Markus Becker durchgeführten Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf „Tischler“ konnte Simon Trummer aus Hopfgarten (Lehrberufschüler Nikolaus Müllinger, Hopfgarten) die Prüfung mit Auszeichnung absolvieren. Weiteren zwei Lehrlingen konnte nur „mit gutem Erfolg“ bestanden Prüfung gesichert werden. In der Urkunde Dekan wurde die Prüfarbeit Schriftbild in der WK-Berufsausschreibung (das Fachgespräch) abgefragt.



S. Trummer (l.) und N. Müllinger (r.) mit Kameramann Mitgliedern.

**üpfelgenüsse** | Den kulinarischen Vorprogramm auf der Hohe Salve in der höchsten Waldlehrstube Österreichs auf 1.829 m Seehöhe. Das erfolgreiche Grundkonzept

## MONATSBÄR



Foto: Wörglter

*Erich,  
der Erfolgstrainer des EV Itter*

**Erich Schneider ist Glasermeister in Hopfgarten und hat seinen Betrieb in Hopfgarten. Er trainiert die Itterer Kinder im Eisstockschießen (ab heuer in Wörgl)**

NMS Hopfgarten, Klasse 4a:

## Treffen mit Landeshauptmann

Im Rahmen der Aktion „Frag den LH“ war die Klasse 4a der Neuen Mittelschule in Hopfgarten zu Gast im Landhaus. Dass „kein Tag wie der andere ist und der Arbeitsplatz eines Landeshauptmannes in ganz Tirol und nicht nur in Innsbruck ist“ betonte LH Platter bereits bei der Eingangsfrage zu seinem typischen Arbeitstag.

Weiters wollten die Hopfgartner Schüler wissen, was das Land unternimmt, damit junge Menschen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bestmöglich mobil sind, was gegen die Landflucht getan werden kann und wie die Zukunft der Tiroler Landwirtschaft aussieht. Nach aussichtsreichen Berufen in Tirol wurde gefragt und auch der Umweltschutz interessierte die Jugendlichen. Ob Plastikmüll oder das Verhältnis zwischen Tourismus und Natur – die Fragen waren vielfältig. *-red-*



Das Treffen mit den Hopfgartner Schülern ist auf der Facebook Seite und dem YouTube Kanal des Landes veröffentlicht.

Foto: Land Tirol

## Spatenstich für zeitgemäßes Lagerhaus

Am Areal des ehemaligen Viehhändlers Klinger in Wörgl erfolgte kürzlich der Spatenstich für das neue Lagerhaus. Modern und zeitgemäß wird das neue Einkaufszentrum, die Mitarbeiterzahl soll von zwei auf acht Mitarbeiter aufgestockt werden.

Die Lagerhausgenossenschaft Hopfgarten-Wörgl ist in Besitz von rund 500 bäuerlichen Mitgliedern aus der Region. „Die Zentrale bleibt in Hopfgarten“, erklärte GF Martin Hölzl. Der Standort in Wörgl entspricht

nicht mehr den heutigen Anforderungen. Auf 5.000 m2 Grundfläche wird nun ein dreigeschossiges Lagerhaus errichtet. Das Investitionsvolumen beträgt rund 4,8 Mio. Euro. Neben der Verkaufsfläche von 1.400 m2 entsteht eine 650 m2 große überdachte Lager- und Ladezone, sowie eine Lagerhalle für Baustoffe und landwirtschaftliche Produkte.

Für die Standortentscheidung ist die schnelle Erreichbarkeit aus dem Raum Radfeld, Breitenbach, Kundl, Angerberg,

Kirchbichl und auch der Wildschönau von Bedeutung. Der neue Standort wird verstärkt Haus-, Hof- und Gartenkunden mit einem Grundsortiment ansprechen und neben dem Nutztierfutter will man dort auch den Bedarf für Freizeit- und Kleintiere abdecken. Einen weiteren Schwerpunkt wird es in den Sparten Energie und Festbrennstoffe wie Holz, Holzpellets und Briketts geben. Die Eröffnung ist für den Frühsommer 2019 geplant.

-be-



Spatenstich für das neue Lagerhaus in Wörgl (v.l.) Bauleiter Radovan Marenkovic, Planer Manfred Kolland, Obmann-Stv. Matthias Fuchs, Obmann Michael Ager, Grundeigentümer Walter Klingler, Klaus Mayr (Raiffeisenbank) GF Martin Hölzl und Baumeister Anton Rieder

Foto: Eberharter/Grafik: Kolland

**Maria Moser - Heinz Göbel**

Neue Arbeiten von Maria Moser und bislang nicht gezeigte Arbeiten aus dem Nachlass von Heinz Göbel

**Vernissage**  
Freitag 24. August 2018  
19:30 Uhr  
im Kunstraum Hopfgarten  
Bikerlammgasse 2

**kunst raum hopfgarten**

Peter Ainberger  
zeigt Arbeiten von  
**Maria Moser und Heinz Göbel**

Vernissage Freitag, 24. August 2018 19:30

Ulrich Baum-Palmer  
Ulrich Paul Vokner  
Mag. Günther Mauerer, Kunstreferent  
Die Künstlerin Maria Moser ist anwesend

Orten der Ausstellung: 25. August - 28. September  
Öffnungszeiten: Mi, Sa, Su, Di von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Mo und So 11-12 Uhr

**Kunstraum Hopfgarten**  
6301 Hopfgarten, Brunnentalstrasse 8  
Tel. +43 (0) 676 372 4194  
Weitere Infos unter: [www.kunstraum-hopfgarten.at](http://www.kunstraum-hopfgarten.at)

Geschwister Leonhard  
Brunnentalstr. 8, 6301 Hopfgarten  
Ötztal, Pustertal, Hohe Tauern Nationalpark  
Familie  
Thomas und Franz Zornhördl  
Sonnenuweg 14  
6301 Hopfgarten

**0 676 372 4194**



Hans-Peter Obermoser und Christine Posch holten sich die Titel *KITZ*

## Hopfgartner Meisterschaft *30.8.2018*

Bei der 17. Hopfgartner Golf-Meisterschaft wurde der langjährige Turnierorganisator Walter Kober verabschiedet. Hans-Jörg Weißkopf tritt die Nachfolge an.

**Hopfgarten** | Einen schöneren Rahmen für die 17. Auflage der Hopfgartner Meisterschaft konnte sich Turnierorganisator Walter Kober nicht wünschen. So bot sich den über 40 Teilnehmern am 19. August bei traumhaften Wetterbedingungen ein perfekt organisierter Turniertag mit durchaus beachtlichen Ergebnissen. Christine Posch wurde als neue/alte Clubmeisterin (90 Schläge) zusammen mit Hans-Peter Oberhauser (86 Schläge) im Restaurant Salvena würdig geehrt. Walter Kober übergab im Zuge der Abendveranstaltung das Zepter an Hans-Jörg Weißkopf als nun neuen Organisator der Hopfgartner Meisterschaft.



Walter Kober (Mitte) gratulierte den beiden Hopfgartner Meistern Hans-Peter Oberhauser und Christine Posch.

Foto: Ch. Scheiring, R. Tomaschek

Vor 17 Jahren wurde die erste Hopfgartner Meisterschaft ausgetragen, während zur damaligen Zeit das Teilnehmerfeld mit rund 20 Mitspielern am oberen Zenit angelangt war, erfreut sich diese Veranstaltung von Jahr zu Jahr immer größerer Belieb- und Bekanntheit un-

ter den Hopfgartner Golfern.

Dank und Anerkennung gebührt an dieser Stelle der Raiffeisenbank Hopfgarten, die diese Meisterschaft seit Anbeginn finanziell unterstützt hat und Walter Kober für seine freiwilligen Dienste rund um die Hopfgartner „Golfer-Garde“.



Waldstr. 41, 6361 Hopfgarten, Tel. 03331 / 4000  
www.fischteich-hopfgarten.com

Hopfgarten im August 2018

Ziemhöld Franz  
Sonnwiesenweg 4  
6361 Hopfgarten

# Preisfischen

für Kinder, Schüler, Gäste und Vereinsmitglieder

**Sonntag, 2. Sept. ab 10:00 Uhr**

Der Fischteich Hopfgarten lädt herzlich zum Preisfischen ein.  
Am Sonntag, den 02. September zu folgenden Startzeiten:

**Kinderklasse** bis 10 Jahre und **Schülerklasse** 11 bis 14 Jahre: **10:00 Uhr**  
**Gästeklasse** für Erwachsene und **Königsklasse** für Vereinsmitglieder: **11:00 Uhr**

Anschließend findet ein Vergleichswettkampf Fischerverein Velden Vils gegen den Fischteich Hopfgarten statt. Die Preisverteilung findet ca. um 12:30 Uhr statt.

Die Angler fischen 30 Minuten bei freier Köderwahl. Sieger ist der Fischer mit dem größten Fanggewicht. Ausrüstung und Köder stellt auf Wunsch gerne der Fischteich.

Die Nenngebühr beträgt in der Kinder- und Schülerklasse: € 5,- in der Gästee- und Königsklasse: € 10,-. In diesem Preis enthalten ist 1 Forelle in der Kinder- und Schülerklasse, 2 Forellen in der Gästee- und Königsklasse.

Jedermann ist teilnahmeberechtigt. Für die Sieger winken tolle Preise. Auf Eure zahlreiche Teilnahme freut sich der Fischteich Hopfgarten - Petri Heill!

Sonntag, 18. August 2018 Nummer 228



Die Hopfenstaude ist fast Sechshundert Meter hoch.

## Elf Meter lange Hopfenstaude im Garten

Hopfgarten i. Br. — Seitens  
ganzem — Seits im be-  
schert Garten präzisieren Fall  
schonach (27) aus Hopf-  
garten ganz seinen Be-  
stehen. So „schlingend“ sich  
eine Hopfenstaude in schön-  
er Blümpchen nichtswende  
über die gesamte Front seines  
Wohnhauses im Gasterfeld  
bis auf eine Höhe von elf Me-  
tern. „Die Pflanze ist seit Ende  
April vom Garten bis zu dieser

Höhe hochgewachsen“, be-  
richtet der landwirtschaftliche  
Hilfsarbeiter und erst nach  
gleich einem die heimischen  
Berliner auf, vor dem ge-  
ste die einstrahlende Staude  
mit dem ersten Hopfen hat  
er im Herbst ernten will. In  
selbst hat (dargestellt die Hop-  
fenstaude in dunklen Was-  
ser gekaut und sich darauf  
dann: Entspannungsübun-  
gen macht. (27)

**Der ehemalige Söller Polizist i.R.-verheiratet mit  
einer Tochter von Anibas Heinrich im  
Gasteigerfeld.**

September 2018:



**Kitzbüheler Alpen**

# KitzAlp Hike

Die Erlebniswanderung im Brixental.

**Samstag, 1. September 2018**

**Auch ZDM mit sportlichem TrailRun**

**KitzAlp-TrailRun. Vorweg laden die Teilnehmer des TrailRun die ausgeschaltete Strecke.**

Startzeitpunkt: 08:00 Uhr im Gasthaus Sternberg	Zielzeitpunkt: ca. 18:00 Uhr im Gasthaus Sternberg
Anmeldung: Samstag, 1. September 2018, 18:00 Uhr	

**Startpunkt:** Penninggall / Hagnalm  
**Ziel:** Gasthaus Sternberg / Winklental  
**Entfernung:** ca. 25 km  
**Höheunterschied:** ca. 1.000 bis Bergzeit: ca. 1.000 bis Bergzeit

KitzAlp Hike  
Die Erlebniswanderung im Brixental  
Samstag, 1. September 2018

Die Werbung für den „Wandertag“ am 1. September wurde gut angenommen!

Einladung zum politischen Sommer-Tag der ÖVP-Ortsgruppe Hopfgarten

VOLKSPARTEI  
HOPFGARTEN

## VERÄNDERUNG & neuer Schwung für Österreich

mit den Nationalratsabgeordneten  
**UNIV.-PROF. DR. RUDOLF TASCHNER & MAG. JOSEF LETTENBICHLER**

**Dienstag, 04.09.2018 um 19.00 Uhr  
Sunnsseit Hütte**

Die Volkspartei Hopfgarten freut sich auf dein Kommen und verleiht mit herzlichen Grüßen

Bgm. Paul Sackner  
ÖVP-Ortsgruppenleiter

Josef Fuchs  
Ortsgruppenleiter

KR Josef Decker  
Sachverständiger Ortsgruppen

Ing. Anton Plauer  
Wirtschaftsreferent Ortsgruppen

KR Josef Decker  
Sachverständiger Ortsgruppen

### Mit der Gondel in den Wein-Himmel

7.7. - 6. April 2018

Hopfgartner ermittelten wieder ihre Golfmeister

HOPFGARTEN (Info): Über 40 Teilnehmer waren bei der 17. Auflage der Hopfgartner Golf Meisterschaft am GC Winklental im Einsatz. Die Meisterschaft - Bildung wurde den Rahmen für den Abschied von Organisator Walter Kober, der 17 Jahre im Dienst war. Im Zuge der Abendveranstaltung übernahm er das Zepher an seinen Nachfolger Hans-Birg Wolfkopf. Ehrliche Preise wurde an mehrere Clubmitglieder von Schilger zusammen mit Clubmeister Hans-Peter Oberbauer (10 Schilger) gegeben. Dank und Anerkennung sagen wir den Hauptverantwortlichen der Hopfgartner Golf Meisterschaft, die unsere Meisterschaft sein. Es gibt ein interessantes hat, so Kober. Die Gewinner sind besonders Kober. Er seine langjährigen Dienste und die hervorragende Turnierorganisation.

**Walter Kober** mit den Clubmeistern 2018.

**Zepherübergabe** von W. Kober an Hans-Birg Wolfkopf.

➤ 126 Anleger betroffen ➤ Prozess endete nach 13 Stunden

# Immobilien-Geschäftsmann zu drei Jahren Haft verurteilt

Alle hatten mit einer Vertagung gerechnet – doch nach 13-stündiger Dauer fiel am späten Montag Abend doch noch ein Urteil im Prozess gegen einen Unterländer (50), der bei Immobilien-Geschäften rund 4,4 Millionen € von Anlegern in den Sand gesetzt haben soll. Es setzte – noch nicht rechtskräftig – drei Jahre Haft.

Der Angeklagte und sein Kompagnon hatten – wie berichtet – ein Geschäftsmodell ausgearbeitet, das letztlich nicht funktionierte. Mit ihrer Firma wollten sie vorwiegend im Unterland Grundstücke ankaufen, bebauen und die Immobilien gewinnbringend veräußern.

Diverse Probleme, die vom gescheiterten Grundstückskauf bis zu fehlenden Genehmigungen reichten, sorgten dafür, dass insgesamt 4,4 Millionen Euro Minus entstanden. 126 Anleger sollen laut Anklage acht Millionen Euro investiert haben. Klar wurde, dass der 50-Jährige

nicht von Anfang an in betrügerischer Manier agiert hatte – doch die Schwierigkeiten schienen ihm zunehmend über den Kopf gewachsen zu sein.

Der Schöffensentat begründete die dreijährige Haftstrafe damit, dass der Angeklagte seine Investoren nicht über die Verluste aufgeklärt hatte. Vielmehr war von hohen Renditen (bis 20 Prozent) die Rede, bis das Kartenhaus zusammenbrach. Der Angeklagte erbat Bedenkzeit. **Andreas Moser**

12. 9. 2018  
KRONE

Kirchmann H. aus Kelchheim

September 2018

LEBENSZEIT STADT

## Das Wunder von Wörgl im Fernsehen - Roadtrip



Karl Mankovic ist „Der Geldmacher“ Michael Ortenguggenberger im Spielfilm über „Das Wunder von Wörgl“

Im Herbst 2017 wurde unter dem Titel „Der Geldmacher“ unter der Leitung der österreichischen Filmproduktionsfirma episfilm ein Spielfilm über Wörgler Freigeld mit Karl Mankovic in der Hauptrolle als Bürgermeister Michael Ortenguggenberger gedreht.

Jetzt steht der Sendertermin fest: Am Samstag, 8. Dezember 2018 ist auf ORF2 ab 20:15 Uhr „Das Wunder von Wörgl“ zu sehen. Um 22:30 Uhr folgt die dazu erstellte Universal-History-Doku über Wörgler Freigeld und die historische Ereignisse



Dreharbeiten zum Spielfilm „Das Wunder von Wörgl“ mit Karl Mankovic als Michael Ortenguggenberger (links v.l. bis links). Links: Michael Ortenguggenberger als Michael Ortenguggenberger

1932/33. für die Drehbuchautor Thomas Feiler auch in Wörgl recherchiert hat.

„Das Wunder von Wörgl“ ist eine Koproduktion von epis-film Wien, Film-Line Productions München und FreibeuterFilm Wien mit dem ORF, dem Bayerischen Rundfunk, Arte, SRF Schweiz und Rai-Roma, gefördert von Fernsehfonds Austria, FFV Bayern, Cine TiroL, dem Land Niederösterreich und Creative Europe-Media.

REPORTAGE

Sept. 2018

## Spatenstich für neues Lagerhaus in Wörgl

Das Südtiroler Lagerhaus Holzgarten-Wörgl und Umgebung mbH. mitteilt

Das gibt es im Norden des Spätmarktes: Die Südtiroler Lagerhaus Holzgarten-Wörgl ist in Besitz von rd. 300 Mitgliedern aus der Region und betreibt damit ein Angebot von über 100 Lagerhäusern. Unter dem Motto „aus der Region für die Region“ werden in 4 Geschäftspunkten, wie dem Haupt-Center Markt - Ereignis - Bauwelt - Rahmen-Ärzte die Kunden und Mitglieder angelockt.

Auf ca. 8000 m² Grundfläche des sogenannten „Klinger Areal“ wird nun ein neues, modernes Lagerhaus errichtet. Die Investitionskosten betragen rd. 4,4 Mio. Euro. Es ist ein funktionelles Lagerhaus-Mix mit einer Verkaufsfläche von rd. 14000 m² Verkaufsfläche, dazu eine ca. 6000 m² große Gewerbefläche. Lager- und Ladefläche sowie eine Lagerhalle für Baustoffe und landwirtschaftliche Produkte.

Das Lagerhaus verfügt über ein eigenes Solar- und Regenwasser-System. Das Lagerhaus wird durch eine Energieeffiziente Fassade und eine Energieeffiziente Fassade geschützt. Das Lagerhaus wird durch eine Energieeffiziente Fassade und eine Energieeffiziente Fassade geschützt.

Für Stamm- und Neukunden aus dem Großraum Wörgl-Wörgler-Baumarkt ist die schnelle Erreichbarkeit und Anbindung des neuen Lagerhaus in Wörgl von besonderer großer Bedeutung. Wenn Personal wird von einem 2 Mitarbeiter am alten Standort auf 8-10 fachlich versetzt/gut ausgebildete Mitarbeiter am neuen Standort erhöht um große, qualitativen Beratung und Betreuung der Kunden gewährleistet zu werden.

Das neue Standort wird vor allem Holz-, Holz- und Holzwaren mit einem Lagerhaus-Grundbesitz angeboten und dabei besondere Produktbereiche wie Kleinfächer, Grün, Wohnraum und Gartens für den Bereich Holz, Holz und Landtechnik, Hausmöbel, Kapitalausleihe, Bereich- und Sicherheitskleidung, sowie neben dem Holz auch den gesamten Holz- und Holzwarenmarkt vom Holz bis zum Holz, dem gesamten Holzwarenmarkt anbieten.

Das Lagerhaus wird durch eine Energieeffiziente Fassade und eine Energieeffiziente Fassade geschützt. Das Lagerhaus wird durch eine Energieeffiziente Fassade und eine Energieeffiziente Fassade geschützt.

Einem Schwerpunkt wird es in der Spezies Energie und dabei in Ressourcen bei der Holzverarbeitung wie Holz, Holzwerkstoffe und Kleinteile geben. Ergänzend überdachte Lagerflächen sollen für eine schnelle Verfügbarkeit und hohe Qualität sorgen. Geplant ist die Eröffnung im Frühjahr 2019.



LAGERHAUS



**Kitzbüheler Alpen**  
www.kitze-alpen.com

**UCI Rad Weltmeisterschaft**

**Ferienregion Hohe Salve  
Almabtriebszeit 2018**

**SO, 09.09.2018 ALMABTRIEB  
FOSSACH-REGNERPESALMS**  
Dieser kleine aber feine Almabtrieb in der hoch-  
alpinen Gegend der Fossach-Regnerpesalms (ca. 200  
Schafe und auch Pferde und Kühe werden von  
den Bauern auf der Alm geschmückt und dann  
in Dorf umher gefahren. Erleben Sie die herzi-  
gen Kaufleute und genießen Sie sümbische  
Schokolade aus der Region! Beginn um 11.30  
Uhr, beim Uffangplatz Hofhaus, Eintritt frei

**SA, 15.09.2018 ALMABTRIEB UND  
HERFRAHREFFEST IN ANGERBERG**  
Ordnung kann wir den Almabtrieb aus-  
statten! Lieb-Arbeit, Schmiedegewerbe, Spe-  
zialitäten aus der Region zum Schmecken und  
Mühsche Produkte zum mit nach Hause neh-  
men laden den Besuchern viel Abwechslung!  
Beginn um ca. 11.00 Uhr, Eintritt frei

**DO, 27.09.2018 DONNABUND IN DER  
KLOCHSAU**  
Ganz nach dem Motto „Almabtrieb gehen  
und spielen“ findet in der Klochsau am Don-  
nerstag statt – lassen Sie sich von den verschie-  
denen Musikgruppen überraschen.  
Beginn um 15.00 Uhr, Eintritt frei

**FR, 28.09.2018 ERNTEDANKFEST  
UND FEST IN HOPFGARTEN**  
Musik und große Kinder machen an  
diesem Tag durch Migration und werden dort  
auf ihrem Heimweg glücklich empfangen.  
Ab 11.00 Uhr spielt die Musik auf. Es werden

wunderschöne Hubschrauber  
Treffpunkt um 09.30 Uhr im weißen Hof-  
garten

**FR, 28.09.2018 TROLER ABTRIEB IN  
HOPFGARTEN**  
Unterführung mit dem Alpenpostbus, der  
Schuhplättchengruppe „Hofgarten“ und der  
„Hofgarten Grottenmusik“  
Beginn um 09.30 Uhr, Kultur- und Musik-  
begleitete Fahrt, Eintritt: EUR 5,00 pro  
Person, Reservierung empfohlen

**SA, 29.09.2018 ALMABTRIEB UND  
BAUERNMARKT IN DER KLOCHSAU**  
Wenn Sie Troler Tradition hautnah erleben  
möchten, dann sollten Sie sich diese Fahrt in der  
Klochsau keinesfalls entgehen lassen. Der klei-  
ne Ort mit seinen ursprünglichen Ortschaften,  
herbei die perfekte Kulisse für den Bauernmarkt  
ein Almabtrieb. Traditionelle Hauswaren-  
kerer und Troler Schmankerl laden die Mühsche  
Freude.

**SA, 29.09.2018 GROSSER ALMABTRIEB  
UND FEST IN HOPFGARTEN**  
Musik und große Kinder machen an  
diesem Tag durch Migration und werden dort  
auf ihrem Heimweg glücklich empfangen.  
Ab 11.00 Uhr spielt die Musik auf. Es werden

typisch, traditionelle Troler Schokolade und  
Käseprodukte serviert. Beim Bauernmarkt  
kann man sich mit selbstgebackenen Produk-  
ten aus der Region erfreuen. Handwerker,  
die ihre handverarbeiteten Produkte anbieten,  
sind gerne bereit, um ihr Wissen weiterzu-  
geben.

Beginn um ca. 10.00 Uhr, Eintritt: frei – Ein-  
trittsgeld für Busse (inklusive Informationen in den  
Infokästen der Ferienregion Hohe Salve)

**15.- 30. SEPTEMBER 2018 KULNARISCHE  
ALMABTRIEB**  
Wandern und kulinarische Schmankerl genie-  
ßen! Die Hütten am Hohegarter Seeberg  
laden in den letzten beiden Septemberwochen  
im Rahmen der Almabtrieb spezielle Käse-  
käschen an.

Bald mit frisch, Schweineweiß, Wildger-  
äuchelten Zuckersch, Alpentradition, schwe-  
re Rühlsch, wenn – nur ein paar Möglichkeiten  
aus den Spezialitäten der Hüttenwirts. Das  
Schmecken der Almabtriebszeit wird sich na-  
türlich gut mit den verschiedenen Wanderan-  
geboten verbinden.

Informationsblätter: Göttschen Hohe Salve  
(05330 3276), Kaufhaus (05332 79152), Berg-  
gasthof See (05330 2452), Alpengasthof Rigi  
(05330 2403)

**UCI Rad Weltmeisterschaft  
28.-30. SEPTEMBER 2018**

Vom 22. bis zum 30. September 2018 sind die UCI Road World Championships  
in Tirol zu Gast. Mit einem großen WM Fest vom 28. - 30. September heißt  
Marilsten die UCI Radweltmeisterschaft herzlich willkommen!

**ES ERWARTET DIE BESUCHER EIN SUNTES RAHMENPROGRAMM:**

**FRITAG, 28. SEPTEMBER 2018**  
11.00 Uhr: Beginn  
12.00 Uhr: Durchfahrt Rad-WM  
Public Viewing, Hügelfurg, Kinderschminken...

**SAMSTAG, 29. SEPTEMBER 2018**  
12.00 Uhr: Durchfahrt Rad-WM  
12.30 Uhr: Bike Show Stellen Eberharter  
13.30 Uhr: Fallschirmflug der Sky Academy Kreibitzberg  
15.30 Uhr: Bike Show Stellen Eberharter  
16.30 Uhr: Die Halle von Marilsten – HIF Club Salzburg  
Public Viewing, Hügelfurg, Kinderschminken...

**SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2018**  
09.00 Uhr: Bike Weltmeisterschaft  
10.15 Uhr: Durchfahrt Rad-WM  
11.30 Uhr: Einmarsch der BMK Angerberg/Marilsten  
12.00 Uhr: Auftaktzeremonie „E-Magistrala“  
12.30 Uhr: Platzkonzert der Bundesmusikzelle Angerberg/Marilsten  
Public Viewing, Hügelfurg, Kinderschminken...

Für Speis und Trank ist an allen Tagen bestmög-  
lich gesorgt.  
Achtung! Infos zu den Straßenparken finden Sie unter  
[www.roadcup-tirol2018.com/veretramts](http://www.roadcup-tirol2018.com/veretramts)

**Weitere herbstliche Events**

**02. SEPTEMBER 2018 108. SOLDATEN-  
UND GELÖBNISALLIANCE**  
Die Soldaten- und Gelöbnisallianz in  
Marilsten am Sonntag, den 2. September,  
findet heute zum 100. Mal statt und wird  
besonders feierlich begangen. Die Allie-  
nieren erlebten mit Soldat Josef Alois Kubysch  
Kämpfer Johann Peter Schindl und  
Wallerkrantl Ploner Mathias Ober-  
schne.

**13. SEPTEMBER 2018 KONZERT DES  
FRANZÖSISCHEN CHORS „CHORUS  
D'HOMMES DE HONNORABLE“**  
Der bekannte Lütticher Männerchor aus  
Puerbach, Chorus d'Hommes de Hon-  
norable, ist zu Besuch in den Kitzbüheler  
Alpen. Dieser gibt der Chor ein Galakonzert  
mit einem breiten Repertoire in der Fran-  
zösische Sprache. Die 60 Sänger, weltberühmte  
Altenstimmen und Berufssänger sind in  
diesem Chor aktiv - die Liebe zum Gesang  
und zur Musik verbindet sie jedoch alle. Be-  
ginn: 20.00 Uhr, Pfarrkirche St. Bar-  
tholomäus

**16. SEPTEMBER 2018 EINWIDHUNG  
GIFELREISE SCHWINGBERGHOHN**  
Um 11.00 Uhr findet die Einweihung des  
neuen Gipfelreises Schwingberg mit  
Sängergesang und Wasserläuten statt.

Freiwillige bei Selbstweihung ist der  
23.09.2018 um 11.00 Uhr

*Wagner Produktwerbung Sept. 2018*



Abstieg, sagt Baur, doch jetzt heißt auch Bundeskanzler Sebastian Kurz (l.), dass Dominik Schrott Konsequenzen zieht. Das heißt wahrscheinlich Herrscher Kurz (rechts Bild). Foto: Peter Hirsberger

## Kuenz fordert Rücktritt oder Schrotts Ausschluss

**Wienbruck** – In der Tiroler ÖVP ist jetzt endgültig Feuer am Dach. Die Wahlkampfleiter von Rudi Dominik Schrott belegen die Partei in die Bresche. Einmal wieder mit dem selbstverordneten Klubchefin Landtag, Hermann Kuenz (Bauernbund), ein hochrangiger Funktionär öffnet den Klüften des unter Beschluss gestellten Dominik Schrott will die Sache offenbar aus dem Fenster werfen. Letztlich ist es auch noch innerparteiliche Spannungen, weil Wirtschaftslandtagsmitglied DR. Franz Hölzl sein AAB-Gegenüber, und Landtagsmitglied Palfrader in die Pflicht nimmt. Für Gesprächswort auf der ab Montag beginnenden Klubsitzung mit dem hiesigen Oberstar nach 24. Februarangabe jedenfalls geregelt.

Wegen Schrotts drohter Abstrich im nächsten Wahlkampf. Einmal wieder, die Konsequenzen sind im Unterstrich. Die Partei ist im Nationalratswahlkampf „gefallen“ Gewinnspiel oder Geschäfte mit seiner Wahlkampfleiterin. In der ÖVP ist es nicht anders. Die Partei ist im Nationalratswahlkampf „gefallen“ Gewinnspiel oder Geschäfte mit seiner Wahlkampfleiterin. In der ÖVP ist es nicht anders. Die Partei ist im Nationalratswahlkampf „gefallen“ Gewinnspiel oder Geschäfte mit seiner Wahlkampfleiterin.

Wegen Schrotts drohter Abstrich im nächsten Wahlkampf. Einmal wieder, die Konsequenzen sind im Unterstrich. Die Partei ist im Nationalratswahlkampf „gefallen“ Gewinnspiel oder Geschäfte mit seiner Wahlkampfleiterin. In der ÖVP ist es nicht anders. Die Partei ist im Nationalratswahlkampf „gefallen“ Gewinnspiel oder Geschäfte mit seiner Wahlkampfleiterin.

## Tödlicher Absturz mit Kleintransporter

**Bozolegg** – In der Nacht auf Samstag war ein Autofahrer (58) mit einem Kleintransporter im Bozolegg-Ortsteil Zorneregg überfahren worden. Er kam in einer Linkskurve der Geratschstraße von der Fahrbahn ab, der

Fahrzeug stürzte 60 Meter ab. Der Mann wurde aus dem Fahrzeug geschleudert und in einem Bach unter dem Fahrzeug eingeklemmt. Nach heftigen Bergungsaufnahmen wurde der Tod festgestellt. (TZ)



Der Unfallfahrzeug stürzte 60 Meter ab. Foto: P. Hirsberger

## Niederösterreich: 1000 Euro für Renovierung der Niederösterreich Kirchenorgel



Man sieht gut deutlich, die Niederösterreich Kirchenorgel



Stellvertreter Martin Hölzlger mit LG-Obmann Franz Bruggler und Organist Johannes Kalmayr

Von Ende Mai bis Anfang September finden auch hier in der Niederösterreich die jährlichen Dorforgeln am Pavillon statt, die wiederum einen rekordverdächtigen Zulauf zwischen 400 bis 1000 Besuchern verzeichnen. Von 19:00 bis 20:15 Uhr sorgt eine tolle Vorgruppe für Stimmung, die die Musikkapelle Niederösterreich begleitet. Für regionale Schminke wie Besatzkapelle, Schminke, Maß mit Kunst und vieles mehr sind jeweils zwei Niederösterreich Vereine zuständig.

Zum ersten Mal verleiht die rund 70 Mitglieder starke Jugendmusikschule Niederösterreich dem Obmann Franz Bruggler und Organist Johannes Kalmayr in Rahmen des Dorforgeln 24 Meter hohen Mahlen. Über diesen Hauptpreis freute sich Martin Hölzlger. Weiter wurden ein Geschicklichkeits- und ein Weisheitswettbewerb. Die Gewinner der Verlosung von rund 1000 Euro führen in die Restaurierung der Niederösterreich Kirchenorgel.

Über die Restaurierung wurde auch der Bürgermeister Krennberg in der Niederösterreich von der Landtagsrat informiert. Dabei wurden die Festlichkeiten der einzelnen Stationen ausgetastet und die Rahmen produziert. Auch das Jahr Götter und die Meisterkette am Wegrand wurden ersetzt. Am 14. Oktober findet dort eine Auktion mit anschließendem Fest statt, die gesamten Erlös wird für die Deckung der Restaurierungskosten verwendet.

Tierärztinnen - Sommergespräche 2018: Hören, was die Bauern und Bäuerinnen bewegt

Die meisten agrarischen Tierärztinnen werden in ländlicher Umgebung praktizieren und haben ein Mindestmaß an Allgemeinwissen. Das können wir fördern. Besonders mit Beratungsdiensten für Landwirte...



Von links nach rechts: Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl, Dr. Barbara Schöberl.

In der Regel werden Tierärztinnen in ländlicher Umgebung praktizieren und haben ein Mindestmaß an Allgemeinwissen. Das können wir fördern...

Der Kontakt geht zu den Tieren. Das ist ein Vorteil. Die meisten agrarischen Tierärztinnen werden in ländlicher Umgebung praktizieren...

Vereine zur Eröffnung des Sommermarktes in Klagenfurt: Am Land mit hochwertiger Kunst in Berührung kommen

Am 22. August 2018, im Rahmen der Eröffnung des Sommermarktes in Klagenfurt...

Am 22. August 2018, im Rahmen der Eröffnung des Sommermarktes in Klagenfurt...



Die Künstlerinnen und Künstlerinnen...



Die Künstlerinnen und Künstlerinnen...

Tierärztinnen - Sommergespräche 2018: Vier Tage Ausnahmezustand im Hohtal

Es ist die Zeit der Jahre und hat sich immer wieder wiederholt. Die Zeit der Ausnahmezustände im Hohtal...

Die Zeit der Jahre und hat sich immer wieder wiederholt. Die Zeit der Ausnahmezustände im Hohtal...

Die Zeit der Jahre und hat sich immer wieder wiederholt. Die Zeit der Ausnahmezustände im Hohtal...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...



Die Tierärztinnen und Tierärztinnen...

Advertisement for BRIX furniture featuring a kitchen scene and a woman's face. Text includes 'Wohn(r)räume & designstarke Küchen' and 'www.moebel-brix.at'.

Steroisound am lterer Dorfplatz: Stereokonzert der Brixentaler Blasmusikkapelle

Die Musikanten der Blasmusikkapelle sind am Sonntag zum Stereokonzert am lterer Dorfplatz...



Die Musikanten der Blasmusikkapelle...

Die Musikanten der Blasmusikkapelle sind am Sonntag zum Stereokonzert am lterer Dorfplatz...

Die Musikanten der Blasmusikkapelle sind am Sonntag zum Stereokonzert am lterer Dorfplatz...



Die Musikanten der Blasmusikkapelle...



Die Musikanten der Blasmusikkapelle...



Die Musikanten der Blasmusikkapelle...



Die Musikanten der Blasmusikkapelle...

34. STEIRISCHE WOCHEN vom 20. September bis 28. Oktober 2018

Advertisement for the 34th Steirische Wochen festival, listing various events and dates from September 20 to October 28, 2018.

Hoamfahrefeste im Brixental

Die Hoamfahrefeste im Brixental sind ein Höhepunkt der Kultur...

Die Hoamfahrefeste im Brixental sind ein Höhepunkt der Kultur...

Die Hoamfahrefeste im Brixental sind ein Höhepunkt der Kultur...



Die Hoamfahrefeste im Brixental...



Die Hoamfahrefeste im Brixental...



Die Hoamfahrefeste im Brixental...

Die Hoamfahrefeste im Brixental sind ein Höhepunkt der Kultur...

Hopfgarten: Dart in aller Munde
Neue Saison – Neue Saisener

In der schwingenden Saison 17/18 im ersten Durchlauf in der Saison Hopfgarten (17/18) findet endlich zur Aufbruch in die Regensaison...



Foto: John Bannag, 2018/19 im Herbst in der Saison Hopfgarten

Volleyball VC Kiess Brixental
3. Brixental Cup



Am 22. September 2018 lud der VC Kiess Brixental zum Brixental-Cup in der Sportstätte Hopfgarten ein. Die Vorkampftage...

Hanggleverein Brixental-Wildschönau
Titel für Stefan Gastl

Bei der kürzlich ausgetragenen Saisonabschlussfeier des Hangglevereins Brixental-Wildschönau...



Foto: 30. September 2018 – Stefan Gastl aus der Wildschönau

5 Jahre Rehazentrum Kitzbühel
Tag der offenen Tür
15. September – 13 bis 17 Uhr

Verträge
14 für Rehabilitation nach Kopf-Hirnverletzung
17 für Rehabilitation, ebenfalls beschaffen zur
Gesundhaltung
Hauptreferent Peter Baur, BWS

17. Hopfgartner Golf-Meisterschaft:
Christine Posch und Hans-Peter Oberhauser sind Clubmeister

Über 40 Teilnehmer waren bei der heutigen Golfturnierschaft der Hopfgarten, Kitzbühner und Wildschönauer anwesend...



Hans-Peter Oberhauser und Christine Posch sind die besten Hopfgartner
Meister 2018

Bestenfalls haben auch anschließend die Meisterschaften statt und gleichzeitig wurde Walter Kober als langjähriger Vereinsvorsitzender...



Nach 17 Jahren übernahm Walter Kober die Organisation der Hopfgartner
Meisterschaft

Die Buchsteinwand im Pillerseetal:
EU-Spitze am
Jakobskreuz

Das Jakobskreuz der Bergbahn Pillersee zählt mit über 40.000 Gästen zu den beliebtesten Sommerausflugsorten im Bezirk Kitzbühel...



EU-Kommisssprecherin Anu-Georg Jucker mit Bergbahn-Clubmeistern Christine Posch und Bergbahn-Präsidenten Thomas Wiegler

Landjugend:
Pinzgauer gewinnen
3. Gaudi Strickziehen



Foto: Gaudi Strickziehen

Zehn Pinzger-Teams, sieben Brixental- und drei Malschönbachmannschaften...

Sommer-Herausforderung der ÖVP-Ortsgruppe Hopfgarten:
Herausforderungen der österreichischen Energie- und Bildungspolitik

Wissenschaftler Gernot Glaser VP-Ortsgruppe und Bürgermeister Prof. Siegfried Kirchner...



Herausgeber Gernot Glaser VP-Ortsgruppe und Bürgermeister Prof. Siegfried Kirchner...

Pensionistenverband Hopfgarten:
Ausflug zum Chiemsee

Am 21. August veranstaltete die Ortsgruppe Hopfgarten im Brixental eine Halbtagesfahrt auf die Fraueninsel am Chiemsee...



Die Hopfgartner Pensionisten erlebten die Fraueninsel am Chiemsee

**2. Weinfest des Vereins Kulturbunde Hopfgarten  
Kreiseln war der große Hit**

Das Wetter spielte nicht so recht mit, aber die „Tinker Tota's“ machten wieder alles well beim Weinfest am Samstag in Hopfgarten. Groß und Klein übte sich in „Kreiseln“, doch am besten schauten dabei die Illeren Sommer ab, jene, die dieses Spielzeug noch von ihrer Jugendzeit her kannten. Für den Gastfreundschaft erhielt auch ein Kiesel Glas und damit konnte man die Weine von Ily, Bründlmayer, Ruckelshy und andere mit Niveau verkosten.



Unter anderem zeigte die Herrin Grüblitz die die Erziehung der Gäste: Andreas Huber, Michael Stadler und Florian Huber



Mia Kober mit Rosalinda-Lady Emma Polak



The Gully Bar – Süßigkeiten von anno Domini



Das Kreuzeln mit der „Tinker Tota's“ auch an dem Spiel



Julia und Franz Pföhner mit Pflügel Bräuhaus



**Morandell lud zur Verkostung in die Verwallstube am Galzig**

**VERKOSTUNG** Am Galzig am Neuhof waren mit mehreren Topflischen Weinverkostungen verbunden. Unter dem Motto „Freisch, leben, und Erleben“ luden die Weinproduzenten Peter und Christoph Morandell aus Dornbirn mit ihren Gästen zum 27. Weinverkostungsgala ein. Die Veranstaltung wurde von Morandell, Richard Walder und Marco Auber (Gastgeber) betreut. **PHOTO: ULLRIE TOPFLICHEN IN GALIG, CHEMATE, SPÖRLE, PETER MORANDELL & ALBERT GASTGEBER (VON LINKS)**

Die Weine der Weindöbblers Carl Schwarz, Ad-Werner, Manfred Lehner und Christoph Morandell (v. l.) haben auf 2.000 Liter Wein die Gäste

**Lehrabschlussprüfung:  
Auszeichnung für Tischler**

Bis der kürzlich unter Vorsitz von Markus Decker durchgeführte Lehrabschlussprüfung in Lehrberuf „Tischler“ konnte Simon Trummer aus Hopfgarten – Lehrbetrieb Nikolaus Mülberger Hopfgarten – die Prüfung mit Auszeichnung abschließen. Weiterhin zwei Lehrlinge konnten die Mitglieder der Prüfungskommission zur „mit gutem Erfolg“ bestandenen Prüfung gratulieren. In der Werkstatt Decker wurde die Prüferarbeit erstellt und in der Bestrahlung Klubbühli das Fachgespräch abgelegt.



LAP mit Auszeichnung bestanden, Simon Trummer mit der Prüfungskommission

**Hopfgartner ermittelten wieder ihre Golfmeister**

**HOPFGARTEN** Inklus. Ober 40 Teilnehmer waren bei der 17. Auflage der Hopfgartner Golf Meisterschaft am GC Westendorf im Einsatz. Die Meisterschaft bildete auch den Rahmen für den Abschied von Organisator Walter Kober, der 17 Jahre im Einsatz war. Im Zuge der Abendveranstaltung übernahm er das Zepher an seinen Nachfolger Hans-Jörg Weillkopf.



Walter Kober mit den Clubmeistern 2018.

Christine Posch wurde als neue/alte Clubmeisterin (90 Schläge) zusammen mit Clubmeister Hans-Peter Oberbauer (86 Schläge) geehrt. „Dank und Anerkennung sagen wir der Raiffeisenbank Hopfgarten, die unsere Meisterschaft seit Beginn an unterstützt hat“, so Kober. Die Golfer dankten besonders Kober für seine langjährigen Dienste und die hervorragende Turnierorganisation.



Zepherübergabe von W. Kober (v.l.) an Hans-Jörg Weillkopf.

20.9.2018

Geselliges Treffen in Kirchdorf mit vielen tollen Stationen

## Altbürgermeister unter sich



Bei Kaiserwetter freuten sich viele ehemalige Bürgermeister aus dem Bezirk Kitzbühel über das gesellige Treffen und die netten Gespräche in Kirchdorf und Erpfendorf.

Foto: Gernot Schwaiger

**20 ehemaligen Bürgermeistern aus dem Bezirk Kitzbühel bereitete das wieder angekurbelte „Altbürgermeistertreffen“ große Freude.**

**Kirchdorf** | Als älteste Teilnehmer waren der 91-jährige Anton Leitner aus Schwendt und Josef Bergmann (90) aus Hochfilzen dabei. Zwölf Jahre lang wurde diese gesellige Zusammenkunft vom Hopfgartner Altbürgermeister Karl Huber organisiert.

Nun übernahm der Kirchdorfer Ehrenbürger Ernst Schwaiger diese Aufgabe und lud seine früheren Kollegen in die Kaisergemeinde ein. Dort wurden sie von Bgm. Gerhard Obermüller herzlich begrüßt und bestaunten bei einem Rundgang das moderne Bildungszentrum (mit Volksschule, Kindergarten und Dorfsaal) sowie den funktionellen Veranstaltungspavillon. Weiter ging es dann nach Erpfendorf auf den Lärchenhof, wo sie Hotelinhaber Martin Unterrainer

und Direktorin Melissa Mathé durch das 5-Sterne-Wellnesshotel führten. Kaffee und Kuchen ließen sich die Altbürgermeister dann bei perfekter Aussicht am gegenüberliegenden „Hundsbielhof“ schmecken. „Es wurden viele lustige Geschichten aus früheren Zeiten erzählt und alle waren von diesem Ausflug begeistert“, freut sich Organisator Ernst Schwaiger schon auf das nächste Treffen mit seinen früheren Bürgermeisterkollegen.

Gernot Schwaiger

Umfangreiches Rahmenprogramm zum Almbtrieb am 22. September

## „Hoamfahren im Brixental“

**Die Höhepunkte zu Beginn der Herbstsaison in Brixen, Kirchberg und Westendorf sind zweifellos die Heimfahrten der Bauern. Der Almbtrieb, der dieses Jahr am Samstag, 22. September, gefeiert wird, ist eine alte Tradition.**

**Brixental** | Die Ortsbauernschaft Kirchberg, die Kirchberger Bäuerinnen und die Landjugend Kirchberg verwöhnen die Gäste ab 9.30 Uhr beim Lendparkplatz mit regionalen Köstlichkeiten. Für tolle Stimmung sorgt die Musikgruppe „Sonnwend“. Außerdem finden Trachtentänze der Kindergruppe des Trachtenvereins Kirchberg statt. Für die

kleinen Besucher werden eine Hüpfburg und kostenlose Pferdekutschenfahrten angeboten. Das traditionelle Almfest findet am Dorfplatz von Brixen ab 10 Uhr mit dem Frühschoppen der Musikkapelle Brixen statt. Anschließend sorgen „Die Jungen Zellberger“ für musikalische Unterhaltung. Außerdem gibt es von den Brixner Ortsbäuerinnen heimische Schmankerl und von den Brixner Schützen knusprige Hendl und Grillspezialitäten. Für die Kinder gibt es ein Kinderspielfest am Indianerspielplatz mit Ponyexpress vom Dorfplatz. Tracht tragen zahlt sich aus – Sachpreisverlosung!

Heuer findet das „Hoamfahrerfest“ von Westendorf neben

dem Bauernhaus Klausnerhof (Rabl) statt. Traditionelle Musik der „Hinterlechner“ und typische Brixentaler Kost mit regionalen Schmankerl werden angeboten. Neu: Kinderprogramm für die kleinen Gäste.

Eine Woche später, am 29. September, findet im Hotel Elisabeth das Almfest ab 10 Uhr mit einem Handwerks- und Bauernmarkt statt. Hier werden rund 100 Tiere vom hauseigenen Scherrhof von der Hintenbachalm bis zum Hof in Kirchberg gehen. Zur Stärkung für Mensch und Tier wird beim Hotel Elisabeth Halt gemacht. Käsespezialitäten der Schau- und Gustierkäserei Kasplatz werden zur Kost angeboten.

## Aufgefallen

### Hopfenstaude in Hopfgarten

**Hopfgarten** | Seinen ganzen Stolz im heimischen Garten präsentiert Edi Schmacher (67) aus Hopfgarten gerne seinen Besuchern. So „schlängelt“ sich seine Hopfenstaude in vollster Blütenpracht mittlerweile über die gesamte Front seines Wohnhauses bis auf eine Höhe von elf Metern. „Die Pflanze ist seit Ende April vom Boden bis zu dieser Höhe hochgewachsen“, berichtet der leidenschaftliche Hobbygärtner voller Stolz und ruft damit auch gleich die heimischen Bierbrauer auf, wer denn gerne die eindrucksvolle Staude mit dem echten Hopfen im Herbst ernten will. Er selbst hat sich übrigens die Hopfenzapfen in heißem Wasser gekocht und daraus dann Entspannungsbäder gemacht.



In dem trockenen Sommer heuer musste Edi seine Lieblingspflanze viel öfter gießen, damit sie sich in ihrer ganzen Pracht überhaupt so entfalten konnte.

Foto: ZOOMTROL



# Markt-Advent

## HOPFGARTEN

Hopfgarten im September 2018



Marktgemeinde Hopfgarten  
im Brixental

Hopfgarten, 20. September 2018

Sachbearbeiterin: Andrea Perz  
Telefon: +43 (0)5335/2205-96, Fax: 90  
E-mail: garten@hopfgarten.brix.at  
DNR 0234112 | UID: ATU0623003

Marktgemeinde Hopfgarten | Marktplatz 3 | 6361 Hopfgarten

Herrn  
OSR Franz Zierhöld  
Sonnwiesenweg 4  
6361 Hopfgarten

**Betreff: Christkindlmarkt am 8. Dezember 2018 in Hopfgarten**

**Eiebe Marktteilnehmer!**

**Am 08. Dezember 2018 findet der Hopfgartener Christkindlmarkt am Marktplatz und Bräuhaus statt.**

**Dieses Mal von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr.**

Wir würden uns freuen, wenn Du mit einem Stand oder mit einer handwerklichen Vorführung dabei sein könntest.

Die Kosten für einen Marktstand sind dabei wesentlich geringer als Werbung in den Medien zu schalten. (Der Christkindlmarkt wird über unsere Broschüre „Advent-Veranstaltungen“ in Hopfgarten beworben.)

Die vorhandenen Marktstände, die unsere Gemeinde vor einigen Jahren herstellen ließ und der Wirtschaft zur Verfügung stellt, werden fix und fertig (mit Licht) aufgestellt, die Dekoration obliegt den Standbetreibern (möglichst einheitlich mit Fannenzweigen).

Jeder hat für seinen Stand die Haftung zu übernehmen!

**Pop Decker und Peter Linbesger im Namen des Christkindlmarkt-Teams**

Anmeldungen bitte spätestens bis 25. Oktober 2018 bei  
Pop Decker Tel. 0664/8342842, E-Mail: [josef@decker.at](mailto:josef@decker.at) oder  
Peter Linbesger Tel. 0676/3724194, E-Mail: [peter.linbesger@me.com](mailto:peter.linbesger@me.com)

Mit freundlichen Grüßen

PTS Angemeldet ✓

## EINLADUNG

Am Sonntag, den 7. Oktober 2018, wird von der Pfarngemeinde

Hopfgarten wieder das traditionelle

**Erntedankfest mit Prozession**

gefeiert.

Auf besonderen Wunsch unseres Pfarrers, dem sich auch der Unterfertigte anschließt, werden dazu die Behörden- und Ämtervertreter sowie Vereine herzlich eingeladen.

Zusammenkunft: **08:30 Uhr beim Haus der Vereine**

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Paul Sieberer, e. h.

VERNISSAGE **Freitag, 5. Oktober 2018, 19.30 Uhr**

**ADI HOLZER**  
Alle meine Quellen  
Neue Arbeiten

Eröffnung: 19 Uhr  
Adi Holzer und seine Frau, 9710 angemeldet

Dauer der Ausstellung:  
5. Oktober bis 5. November 2018

Öffnungszeiten:  
Mi, Sa, So, Fr 10-12 Uhr und 15-18 Uhr  
Mo und Di: 12-18 Uhr

Kunstraum Hopfgarten  
G. M. Zierhöld  
6361 Hopfgarten  
Sonnwiesenweg 4  
Telefon: +43(0)5335 2205-96  
[www.kunstraum-hopfgarten.at](http://www.kunstraum-hopfgarten.at)

Gästebuch: Kundinnen  
Namenlos Straße 3, 6361 Hopfgarten  
(Telefon: +43(0)5335 2205-96)

Familie  
Theresia und Franz Zierhöld  
Sonnwiesenweg 4  
6361 Hopfgarten

**KUNSTRAUM HOPFGARTEN**



Beim „Drittelbauern“ in Hopfgarten im Braunau-Museum die Wurzener-Kinder auf. Dabei an der Zahl sind hier mit Magd. Misch und Knecht. Mich zu sehen. Das Foto entstand 1967. Der Kreis vom in der Mitte heißt H. Misch. Er lebt immer noch in Hopfgarten und feiert heute seinen neunzigsten Geburtstag. Schwester Misch hat dazu das Foto gemacht, mit dem die Geschwister geflitzt.

Wanne 27. 9. 2018



### Ausstellung von Adi Holzer

Der romanisch-tyrolische Künstler Adi Holzer feiert am 5. Oktober ab 19.30 Uhr im Kulturraum Hopfgarten (Bismarckstraße 11) sein 80. Geburtstag mit einer Auswahl an Werken aus seinen unterschiedlichen Schaffensphasen und erfindarischen Landarbeiten. Der Zugang dazu ist kostenlos, was die Werkstoffkosten deckt, kann anhand der beherrschten Kunst der Lebensweise gestaltet werden. Die Ausstellung kann im 3. November in folgenden Öffnungszeiten besucht werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr und Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr.



Der Radfahrerverein Hopfgarten machte sich 1920 wohl für eine Ausfahrt bereit, als dieses Foto entstand. Damals gehörten Hauptträger, weiße Hemden und unge-

knüpfen zur Standardausrüstung. Danach an Eisenerz Franz Zornhöf, der wie andere Leser an das damalige Tiroler Rad-Gedächtnis erinnert. Herzlichen Dank!



HOPFGARTEN (v.l.): Bismarckstraße Kulturraum VP-Ortsrat und Bgm. V. Bielever (Mitte) mit den Bismarckstraße URB, Dufbauer, BfL Lettenbacher, F. Decker (v.l.).



### Geselliges Beisammensein von 20 Altbürgermeistern

20 Altbürgermeister aus dem Bezirk verbrachten gemeinsam einen erlebnisreichen Tag. Der Zugang dazu ist kostenlos, was die Werkstoffkosten deckt, kann anhand der beherrschten Kunst der Lebensweise gestaltet werden. Die Ausstellung kann im 3. November in folgenden Öffnungszeiten besucht werden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr und Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr.

Oktober 2018:

TT - 2.10.2018

# Nach dem Titel folgte die Party

Bevor Alejandro Valverde die Heimreise antrat, feierte der Spanier in seiner Hopfgartner Unterkunft bis spät in die Nacht.

**Innsbruck** – Gefeierte wurde ebenso lange wie zuvor beim WM-Rennen, das Alejandro Valverde gewonnen hatte: mit Gattin Natalia Mateo und dem spanischen Team im Sportort Hohe Salve. Die iberische Equipe war eine Woche lang mit der dänischen Nationalmannschaft in Hopfgarten untergebracht. „Das ganze Team hat sich mit dem frisch gebackenen Weltmeister gefreut. Es war sehr viel Emotion dabei“, ließ Eigentümer Manfred Pletzer wissen. Eine ähnliche Episo-

**„Ich war immer wie verrückt hinter Gold bei einer Rad-Weltmeisterschaft her.“**

Alejandro Valverde  
(Weltmeister 2018)

de kennt man von Spaniens Fußballern, die 2008 in Österreich Europameister wurden. Unterkunft: ein Stubaier Hotel.

Emotion war schon unmittelbar nach dem Rennen spürbar: Ein spanischer Fotograf weinte im WM-Zielraum vor der Hofburg in Innsbruck dicke Tränen der Rührung. Bei der Pressekonferenz im Congress wurde der neue Rad-Weltmeister Valverde von vielen Journalisten mit fast stürmischem Applaus be-

grüßt. War da was? Die dunkle Vergangenheit des Altmeisters aus Murcia spielte in der Tiroler Landeshauptstadt im Nachgang des spektakulären WM-Finales vom Sonntag keine Rolle.

Da war die Stimmung vor sechs Jahren nach dem Olympia-Finale in London noch eine ganz andere. Die Zeit zum Vergessen war damals offensichtlich noch zu kurz. 2012 siegte Alexander Winokurow, ebenfalls ein Mann mit Doping-Vergangenheit, der ebenso wie Valverde zwei Jahre gesperrt war. Der Kasache, einst Edelhelfer von Jan Ullrich beim Team Telekom, ist dem Radsport als Manager des Astana-Teams erhalten geblieben.

Aber Erinnerungen an früher waren in der Olympiastadt Innsbruck Schnee von gestern. Die Show gehörte Valverde, der sogar eine Umarmung vom entthronten Titelverteidiger Peter Sagan („Der Richtige hat gewonnen“) bekam.

15 Jahre hatte er es immer wieder versucht. Nach sechsmal WM-Edelmetall reichte es endlich zum ersten, heiß ersehnten Gold. „Ich war immer wie verrückt hinter WM-Gold her. Auch hinter einem Tour-de-France-Sieg, aber das war mir nicht möglich“, sagte der nach dem Nieder-



Selbst der entthronte Weltmeister Peter Sagan (l.) stand nicht an, seinem Nachfolger Alejandro Valverde zum Titel zu gratulieren. Foto: Reuters/Isaiah



Gefeierte wurde nicht zuletzt mit einer Magnum-Flasche Champagner, die Alejandro Valverde überreicht wurde. Foto: Sportmarkt Hohe Salve

länder Joop Zoetemelk (1985) zweitälteste Champion der Geschichte überglücklich.

Seine sportliche Vita liest sich wie ein dickes Rekordbuch: Viermal gewann Valverde, ein „Puncher“ mit großen Kletterqualitäten, den ältesten aller Klassiker, Lüttich-Bastogne-Lüttich. Fünfmal den Flèche Wallonne, 2009 die Vuelta. Er sammelte Etappensiege in allen drei großen Länder-Rundfahrten.

Im Vorjahr beim ersten Tour-Zeitfahren auf den regennassen Straßen von Düsseldorf wäre seine Karriere fast zu Ende gewesen: Er rasste in die Abspergitter, brach sich die Kniescheibe, das Sprunggelenk und erlitt eine tiefe Schnittwunde am linken Bein. Nicht zuletzt deshalb sprach er im Rückblick auf diese schweren Zeiten von seinem Weltmeister-Titel als „Geschenk“. (TT, dpa)



Zur lieben Erinnerung

an Frau

**Gertrud Sillaber**

geb. Koch

geb. am 18.1.1939  
gest. am 14.10.2018

Trennung ist unser Los,  
Wiedersehen unsere Hoffnung.

Sie ruhe in Frieden!

**Die Gattin meines  
Freundes  
Max Sillaber verstarb am  
14.10. nach einem langen  
Leiden an  
Speiseröhrenkrebs.  
Sie stammte aus Baden-  
Württemberg.  
Max lernte sie als  
Schilehrer in Lech-Zürs  
kennen. Sie war  
Fotografin.  
Bis 1972 wohnte die  
Familie mit ihren beiden  
Kindern bei OSR  
Ramsauer (Ramstätt) und  
waren meine Nachbarn.**

# Kitzbühel

NACHRICHTEN AUS DEM BIZIRK KITZBÜHEL

Freitag, 15. Oktober 2010, Ausgabe 100



Beim Jubiläumswort der Kulturbande in Hopfgarten sind viele weitere Themen Teilnehmer über seine Wege berichtet.

## Kulturbande lädt zur Jubiläumsfeier

**Hopfgarten i. Bz.** – Gemeinsam feiern wir zwei Jahre, seitdem die Kulturbande in Hopfgarten ihren Anfang nahm. In der Saison 2009/10 wurde das Jubiläum gefeiert. In diesem Jahr wird es wieder gefeiert, wobei es unterschiedlich ist, dass man unterschiedlich ist. In der Saison 2009/10 wurde das Jubiläum gefeiert. In diesem Jahr wird es wieder gefeiert, wobei es unterschiedlich ist, dass man unterschiedlich ist.

In diesem Jubiläum gehen Leistungen mit Thomas Früh, Bernhard Kuchler und der Familien Tösch. Für Herrn Weitzmann & Co. werden getrennt werden die Projekte in Hopfgarten und die gemeinsame Band. Diese Banden die Gitarre und den Bass spielen. Die Kulturbande wird den Fremden nicht abgelehnt, sondern wird sehr herzlich willkommen sein. Die Kulturbande wird den Fremden nicht abgelehnt, sondern wird sehr herzlich willkommen sein.



Der Skireisende hat zu einer Sommerfrühling im Gipfel der Hohen Tauern. TT - 19. 10. 2018

## Vermieter auf dem Gipfel

**Wattendorf, Hopfgarten i. Bz.** – Hund von Vermietern der Ferienregion Hohen Tauern haben vereinbart, sich am Sonntag (Sonntag) zu einem gemeinsamen Besichtigungstermin auf dem Gipfel der Hohen Tauern. In der „Hohen Tauern“ der Hohen Tauern werden nicht nur die tolle Aussicht auf einen guten Frühstück genossen. Die Geschäftsführer der Tourismusverbände, Stefan Natter, betonen dabei die Tourismus als zentrale Themen sind. Hopfgarten in der Region. (17)

## Reitergruppe Hopfgarten erneut auf Medaillenjagd



Die Reiter der AG Hopfgarten war in Oberösterreich sehr erfolgreich bei den Meisterschaften.

**HOPFGARTEN (Bez.)** Für die Reitergruppe Hopfgarten war die Bundesmeisterschaft Dressur und Springen der Junioren ein Erfolg. In der Junioren Klasse war man fünfmal aus Hopfgarten vertreten. Auf dem Platz (Hohen Tauern) hat Anna Schindler mit ihrer Schimmelstute (Hohen Tauern) die Silbermedaille gewonnen. (17)

Bezirksamtsamt 19. 10. 2018

## Benefiz für Fassadenrenovierung

Fassade der Hopfgartener Kirche wird renoviert, Kosten 350.000 Euro

**HOPFGARTEN (Bez.)** Die Fassade der Hopfgartener Kirche wird renoviert. Die Kosten betragen 350.000 Euro. Die Renovierung der Fassade der Hopfgartener Kirche wird renoviert. Die Kosten betragen 350.000 Euro.



A. Hubner, A. Leitinger & Decker, K. Kretschmer

Diese Renovierung sollte bringen 30.000 € besitzt die Gemeinde Hopfgarten, vom Land können 100.000 € mit einer besonderen Bewilligung an sich sein am 8. November einen Teil der Kostenübernahme beitragen. Huber und Pfundner, Huber und Pfundner, Huber und Pfundner (H. Huber, H. Huber, G. Althaus, A. Huber, S. Leitinger u. A.) können dabei beteiligt und werden werden. Auch der Kauf einer Baustelle ist möglich und trägt zur Finanzierung bei.

„Das Team“ – Das Benefiz-Team – Alois Leitinger, Hansjörg Weiskopf, Günther Weiskopf, Günther Weiskopf, Philipp Weiskopf, Max Weiskopf, Josef Decker und Peter Amberger – wünschen sich viele Besucher und Gönner, um einen Teil der Finanzierung zu sichern.

13.-19. OKTOBER 2018

# KRIMI FEST TIROL

## DAS MAGAZIN

ALLE VERANSTALTUNGEN  
ALLE AUTORINNEN UND AUTOREN  
ALLE HINTERGRÜNDE

WIR FREUEN  
UNS AUF DAS

# 2. KRIMI FEST TIROL

Die TT wünscht gute Unterhaltung  
und ein spannendes Lesevergnügen.

www.ttt.com

## BIEMBACHER TISCHLEREI INNENAUSBAU



Familie  
Bernhold Franz und Theres  
Sonnenweg 4  
6361 Hopfgarten im Briontal

### EINLADUNG ZUM KRIMIFEST am 16. OKTOBER 2018 IN DER TISCHLEREI BIEMBACHER

Es freut uns, Sie/eruch zu einer besonderen Veranstaltung in unsere Tischlereiwerkstatt einladen zu dürfen. Gemeinsam mit der KULTURBANDE HOPFGARTEN laden wir zum KRIMIFEST am **Dienstag, 16. Oktober** ein. Das KRIMIFEST ist eine großartige Veranstaltungsreihe mit den besten Krimiautoren aus dem deutschsprachigen Raum. Zu uns nach Hopfgarten kommen Melanie Raabe, Matthias Witzkehoff & Rainer Witzkamp. Diese 3 Autoren werden uns aus ihren aktuellen Werken spannende Auszüge vorlesen und natürlich bietet sich auch die Möglichkeit, etwas von der Entstehungsgeschichte der Werke und dem Autor zu erfahren.

**Einlass ist ab 18:15**

**Beginn der Lesung ist um 19:00 Uhr**

In der Pause werden kleine Leckereien angeboten (im Preis inkludiert)

Schicke mir einfach bis zum 08. Oktober 2018 als E-Mail mit deiner Kartenreservierung an [tischlerei.biembacher@tss.at](mailto:tischlerei.biembacher@tss.at)

Wir freuen uns auf einen spannenden und geselligen Abend.

Klaus Misslinger

Bitte bis 08.10.2018 reservieren und Gutscheine zur Veranstaltung mitbringen

#### KRIMIFEST KRAMSACH 19:00

Anregungslänge 6  
4020 Innsbruck  
Es lesen Sebastian Fink,  
Zentrum 1, 6213 Kramsach  
Es lesen: Alex Best, Rainer Witzkamp  
und Theres Probst

#### KRIMIFEST KUFSTEIN 19:30

Wolfgang  
7541 Auer 11, 7703 Aulling  
Es lesen: Thomas Baur, Ina  
Fischer und Marlene Klemmer

#### KRIMIFEST HALL 20:00

Volgstein  
7541 Auer 11, 7703 Aulling  
Es lesen: Thomas Baur, Ina  
Fischer und Marlene Klemmer

#### KRIMIFEST HOPFGAR- TEN 19:00

Tischlerei Biembacher  
Mühlweg 25  
6361 Hopfgarten im Briontal  
Es lesen: Melanie Raabe, Rainer  
Witzkamp und Matthias Witzkehoff

#### KRIMIFEST THAUR 20:00

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Lena Avramovic, Erwin  
Raus

#### KRIMIFEST VÖLS 19:30

Buchhandlung Steinböck  
CYFA  
Gartenweg 25, 6176 Völs  
Es lesen: Rainer Witzkamp, Rainer  
Witzkamp und Melanie Raabe

#### KRIMIFEST ZILL 19:00

Kultur- und Veranstaltungszentrum  
Zill  
Bahnhofstraße 4, 6700 Zill  
Es lesen: Andreas Fähr  
und Detlev Kropf

#### Dienstag, 16.10.2018

#### KRIMIFEST INNSBRUCK 20:00

Tischlerei Innsbruck  
Tyralla Lisa  
Rosenstraße 1, 6020 Innsbruck  
Es lesen: Thomas Baur

#### KRIMIFEST MLLS 19:00

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Rainer Witzkamp  
und Theres Probst

#### KRIMIFEST OBERPER- PES 19:00

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Rainer Witzkamp  
und Theres Probst

#### KRIMIFEST SCHWAZ 19:00

Städtische Schwaz  
Friedhofstr. 2, 6130 Schwaz  
Es lesen: Rainer Witzkamp  
und Theres Probst

#### KRIMIFEST TELFS 19:30

Bücherei und Spielplatz  
Untersmarktstraße 30, 6400 Telfs  
Es lesen: Ursula Poznanski und  
Arno Stroh

#### KRIMIFEST WILDCHONAU 20:00

Lillys Medienhaus  
Nieders, Dorfstraße 91, 6204  
Wildschonau  
Es lesen: Herbert Datzler, Morte  
de Almeida Witzkehoff, Steffen  
Witzkehoff und Rainer Witzkamp  
Um Anmeldung wird gebittet,  
unter 0676 887 80 582 oder unter  
Buchhandlung Zergler

#### KRIMIFEST KUFSTEIN 19:30

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Rainer Witzkamp, Rainer  
Witzkamp und Theres Probst

#### KRIMIFEST LIENZ 19:00

Tyralla Lisa  
Rosenstraße 1, 6020 Innsbruck  
Es lesen: Thomas Baur

#### Mittwoch, 17.10.2018

#### KRIMIFEST INNSBRUCK 19:30

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Rainer Witzkamp, Rainer  
Witzkamp und Theres Probst

#### KRIMIFEST MLLS 19:00

Walden Thaur  
Dorfplatz 4, 6400 Thaur  
Es lesen: Rainer Witzkamp  
und Theres Probst



# EINLADUNG

Sportverein Penningberg

zu der am **Sonntag, dem 4. November 2018** um **14.30 Uhr**  
beim **Sportplatz Neu** stattfindenden

**A 6361**  
**Hopfgarten**  
**Penningbergstr. 70** — **Telefon 05335 3421**  
**www.sv-penningberg.com**  
**familie.fuchs@aon.at**

Penning, am 18.10.2018

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Wir entzünden gemeinsam je eine Kerze für unsere verstorbenen Mitglieder und sagen Danke für das vergangene Vereinsjahr um **14.00 Uhr im Penninger Kircherl**.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolles der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Obmannes
4. Berichte der Sektionen
5. Bericht **Sportplatz Penningberg**
6. Bericht und Entlastung des Kassiers
7. Anträge und Allfälliges

**Die Hauptversammlung beginnt PÜNKTLICH um 14.30 Uhr und ist beschlußfähig, unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder.**

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich bis zum 31. Oktober 2018 beim Obmann Johann Fuchs, Penningbergstraße 70, 6361 Hopfgarten einzubringen - Tel. 05335-3421, email: familie.fuchs@aon.at

Gleichzeitig bitten wir Sie, den **Mitgliedsbeitrag lt. beiliegendem** Erlagschein einzuzahlen.

Raika IBAN AT93 3624 5000 0004 5666 BIC RZTIAT22245  
Sparkasse IBAN AT64 2050 5006 0000 0921 BIC SPKIAT2KXXX  
Volksbank IBAN AT38 4239 0009 3052 2575 BIC VBOEATWWINN

<b>Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren</b>	<b>Euro 5,-</b>	<b>pro Jahr</b>
<b>Erwachsene</b>	<b>Euro 10,-</b>	<b>pro Jahr</b>

Mit freundlichen Grüßen  
Obmann  
e.h. Johann Fuchs

Energetische Erweckung



## „Das Walchsee“ – Treffpunkt und Wellnessstempel

„Das Walchsee“, ein Hotel der Pletzer Gruppe, bietet Erholung und Wohlfühlangebote für Gäste wie Einzel- und Paarpensionen. Ein besonderes Angebot hat das Hotel mit der Kräuterwickel-Kur geschaffen.

**D**as Walchsee hat 105 Zimmer und einen großzügigen „Move & Relax“-Bereich. Der Wellnessbereich mit Innen- und Außenpool ist das Herzstück des Hotels. Gleich fünf Behandlungsräume stehen im neuen Beautybereich für Kosmetik und Massagen zur Verfügung. Angebote werden auch wohnende Packungen wie Algen, Feuchthalte- oder Heilpackungen sowie Körperpeelings. Neben klassischen Massagen und Sportmassagen können sich Gäste im „Das Walchsee“ auch mit einer Hot Stone, einer Kräutertempelpackung oder einer Hot Stone-Massage verwöhnen lassen. Ausgebildete Fitnesstrainer sorgen für die richtige Bewegung zum Beispiel mit Yoga, Zumba und Rückenrythmik.

**Spezialität des Hauses**  
Mit der Kräuterwickelkur hat sich „Das Walchsee“ auf eine spezielle Form der Cellulitebehandlung spezialisiert. Die Kur wurde über Jahrzehnte entwickelt – und weiterentwickelt. Ziel der Behandlung ist es, den Körper zu entgiften und die Problemzonen zu behandeln. Durch die Entwässerung verliert man 5 bis 10 cm Körperumfang. Zum Beispiel 2 cm am Bauch oder 3 cm an den Oberarmen – je nach Problemzone. Außerdem regt die Kur den Stoffwechsel an, mindert Cellulite und verfeinert das Hautbild.

Für die Kräuterwickelkur ist eine Wochenaufenthalt notwendig. Begleitet wird die Kur von einer speziellen Körperreduzierenden Ernährung, Massagen und Idealreisen der Teilnahme an

**Unsere Specials für Nicht-Hotelgäste**  
„Move & Relax“-Tag  
Eintritt in „Move & Relax“-Bereich, inkl. Selbstmassagen  
30 €

**Frühstück für Zwei**  
Eintritt in „Move & Relax“-Bereich, dazu zwei  
„Clear Protein“ und  
Salz-Hafermüslipackung  
10 €

**Wer bleibt**  
Bis 3. Grunderwerbungs-  
Wochenende, inkl. Frühstück  
von Samstag und  
Sonntagabend, 100 €

Bewegungsprogramm. Das Wellness Angebot ist nicht nur den Hotelgästen vorbehalten und kann durch jedermann gebucht werden. Die Hotstar ist ein beliebter Treffpunkt nach einem intensiven „Move & Relax“-Tag.

Das Walchsee Hotel GmbH  
Johannesstraße 1, 6344 Walchsee/Tirol  
Tel.: 03374/3331-0  
info@hotelwalchsee.at  
www.hotelwalchsee.at



## Raus aus der Komfortzone, hinein ins Vitalresort DAS WALCHSEE

FRAGEN SIE NACH UNSEREM VITAL-ANGEBOTEN!

Das 2017 renovierte Hotel Das Walchsee bringt Tradition & Moderne in Einklang. Mit 105 Zimmern, einem großzügigen Move & Relax-Bereich, Kinder- & Jugendraum, der All-Inclusive-Pension und ganz viel Tiroler Gastfreundschaft und Charme werden die Gäste in diesem neuen Vitalresort rundum verwöhnt.

**KRÄUTER- WICKEL KUR**  
Die Kur führt zu einer Cellulite- und Entgiftungskur und verfeinert das Hautbild.



Das Walchsee Hotel GmbH  
Johannesstraße 1  
6344 Walchsee/Tirol  
Tel.: +43 5374 3331-0  
E-Mail: info@hotelwalchsee.at  
www.hotelwalchsee.at

**KOSTPROBE GEFÄLLIG?**  
Unser Move & Relax-Bereich sowie unsere Bar sind OFFEN FÜR ALLE – NICHT NUR FÜR HOTELGÄSTE.



energetische Erweckung

## Love & Relax gibt neue Energie

Sortresort Hohe Salve – Bewegung & Entspannung in den Kitzbühelern. Für Hotel- und Tagesgäste geöffnet!



**J**ei einem Aktivurlaub zu machen oder ein paar Tage Entspannung zu suchen, muss man nicht immer in die Ferne schweifen. Das Sortresort Hohe Salve ist DAS Unikat in Tirol mit vielen Vorteilen: von Anreise (auch öffentlich per Bus erreichbar), tolles Angebot für Bewegung und Erholung – und das kombiniert mit Genuss durch Energieküche. Das Resort setzt auf die Kraft der Bewegung – im Sommer wie im Winter, 365 Tage im Jahr. Dabei ist Bewegung hier mehr als ein bloßes Hobby, sondern elementar Bestandteil des täglichen Tuns und Lebens. Für alle Altersgruppen und den Fitnessgrad.

**Move & Relax**  
is neu entwickelte „Move & Relax“-angebot – ein ausbalanciertes Wechselspiel zwischen bewussten getrimmten in Form von aktiver Bewegung & maßgeschneidelter Regenerati-

on – soll den Gästen neue Energie geben. Es wurde gemeinsam mit Olympiasieger Tom Issner entwickelt. Die Zusammenarbeit mit einem Profi wie ihm hat etwas Einzigartiges entstehen lassen und wird in den nächsten Jahren langfristige.

Worauf es beim Training ankommt, weiß der ehemalige Skisport-Weltcupfahrer Patrick Issner, der mit seinem Team den „Move & Relax“-Bereich leitet. Das Angebot geht von Leistungssportler\*innen mittels Sprungschritze und Biomechanik-Analyse über Personal Training, Trainings in der Gruppe, speziellen Sportmassagen bis hin zur Erholung am Aquathermal – immer individuell an den Gast und die Sportart angepasst. Egal ob Golfer, Skifahrer, Läufer, Schwimmer oder Skier – es gibt spezielle Trainings und Regenerationsangebote für jeden Bedarf, auch für Tagesgäste!

**Das Resort**  
Im Sortresort erwarten Sie insgesamt 104 Zimmer (inkl. acht Suiten,

**Unsere Specials für Tagesgäste**  
„move & relax“-Tag  
inklusive Frühstück und  
Massage (20 min)  
40 € pro Person

**Wer bleibt**  
für Trainings gibt's  
auch ab 100 €

**Spaerwerbungspreis**  
ab 2500 € (inkl. 200 €)

Fünf Seminar- und Tagungsräume für Getagether aller Art, ein Hotelrestaurant, das All-in-one-Restaurant „Gasthaus“ und ein 1400 m<sup>2</sup> großer „Move & Relax“-Bereich, das Herzstück im Hotel. Hier finden Sie 400 m<sup>2</sup> Bewegungsfäche mit eigenem Yogabereich, Kniekreis, Outdoor-Trainingsbereich, inkl. moderner Trainingsgeräte. Außerdem gibt es hier einen 380 m<sup>2</sup> Spa- und Regenerationsbereich mit verschiedenen Saunen, Dampfbad, Infrarotbänken und Ruheräumen – und den 430 m<sup>2</sup> Poolbereich mit 25 m Sportbecken. Willkommen im Sportresort Hohe Salve – mitten in den Kitzbühelern.

Sortresort  
**HOHE SALVE**  
move & relax

Sortresort Hohe Salve  
Move & Relax  
Innenhofgasse 22  
6341 Fuggles in Brennero  
Tel.: 03370/3400-0  
www.sortresort-hohe-salve.at  
www.hohe-salve.at



## Next level Wellness

Durch die Kombination von Bewegung und Entspannung sind sportwissenschaftlicher Betreuung helfen Sie Ihren Gesundheit auf ein neues Level. Steigern Sie die Ausdauer mit funktionellem Training, gönnen Sie sich eine Trillerkörpermassage und verwöhnen Sie Ihr Gesicht mit einer wohltuenden Gesichtsbehandlung.

- Das Package inkludiert:**
- 2 x Überwachungen inklusive Energy-Halbpension
  - 1 x Funktionelles Training (90 min)
  - 1 x Trillerkörpermassage (25 min)
  - 1 x Gesichtsbehandlung Your expert care (30 min)

Preis pro Person im Doppelzimmer: ab EUR 260,00. Erprobungs- und Frühbucherpreis EUR 100,00. Buchen Sie jetzt! - Anpreisungen in der Website. Preisnachlass.





# S

## Weltspartag

Mittwoch, 31. Oktober 2018

☑ Spartage: Montag, 29.10. und Dienstag, 30.10.

Kinder und jugendliche Sparer erwarten ein tolles Weltspartagsgeschenk. Und natürlich gibt's wieder die lustigen SPAREFROH-Luftballons. Auch hier haben wir wieder einen eigenen Sparefrohschalter eingerichtet, damit auch die Kleinsten ganz nahe am Geschehen sind.

**ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
 MI, 29.10. • DI, 30.10.  
 08:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Weltspartag, MI, 31.10.  
 08:00 - 16:00 Uhr durchgehend geöffnet!

**WELTSPARTAG, MITTWOCH, 31. OKTOBER 2018: KAFFEE & KUCHEN**



Freuen Sie mit uns den Weltspartag. Da ja bekanntlich Süßes die Stimmung hebt, laden wir Sie recht herzlich zu Kaffee & Kuchen ein.



Für alle Kinder: Am Mittwoch, 31.10., laden wir euch herzlich zum Bemalen unserer Keramik-Spardosen im Einkorn- oder Rosen-Motiv ein. Diese können nach Lust und Laune bunt verziert und dann mit nach Hause genommen werden. Viel Spaß dabei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die Sparkasse Hopfgarten wurde als Teil der österreichischen Sparkassenlandschaft mit dem Reorganisationsvertrag 2018 für herangezogene Kundenorientierung ausgezeichnet.

Messplatz: Messplatzgebäude und für den Verkauf von Wein und Spirituosen: Sparkasse der Stadt Kitzbühel, Spitzhofstraße 6, 6370 Kitzbühel. Tel.: +43 (0) 5352 92 78000 • E-mail: info@sparkasse-hopfgarten.at • www.sparkasse-hopfgarten.at

## Einladung zum Weltspartag

Mittwoch, 31. Oktober 2018

☑ Spartage: Montag, 29.10. und Dienstag, 30.10.

Gewinnspiel für Unabspass mit der Familie



3 Führerscheine sparen mit Super-Zinsen



Sparefroh sparen mit 3% Zinsen







Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Birge Feil, Hubert Weitzinger (Präsident), Hans Heuserich und Thomas Meindl (A.N.G.)

SPARKASSE  
in Hopfgarten

Was zählt, sind die Menschen.

12
25. OKTOBER 2018 [AUSG.]

LANDWIRTSCHAFTLICHE BLÄTTER

**TIBOLER SPEIS AUS BAUERNHAND**

## Tiroler Qualitätsprodukte direkt auf die heimischen Teller

Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins „Tiroler Speis aus Bauernhand“ war die Zusammenarbeit zwischen Direktvermarktung und Gastronomie ein Thema.

LEA SIMON

änderungen und Chancen, die sich dabei ergeben, insbesondere hinsichtlich Mittelhuber. In der Arbeit auf einem Bauernhof aufgewachsen und heute Geschäftsführer des Quellenhofes in Leontoch, hat dies seit vielen Jahren bereits erfolgreich mit Direktvermarktern zusammengearbeitet wird. Wie sich dies ergaben hat, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren und welche Nutzen die Zusammenarbeit für beide Seiten hat, war Inhalt des Vortrags.

**Neue Mitglieder**

Mit dem Vorwärtssitzung gesamtens die Mitglieder qualitativ hochwertiger Tiroler Produkte, Gastwirt Hecker von Mollbühl in Kramsau ist neues Mitglied des Vereins. Sein Obst vermarktet er größtenteils direkt als Feld. Auch Fabian Pfeiferbauer von „Zingsthal Pfaffenbrunn“ aus Sölling darf jetzt seiner besten Produkte von Zingsthalprodukten als „Tiroler Speis“ Mitglied vermarkten. Das lokale neues Mitgliedern wurde bei der Jahreshauptversammlung durch eine Urkunde überreicht.



Milchviehausschuss tagte

Die Vertreter von Tirols Viehhältern trafen sich letzten Freitag in der UK Tirol zum gemeinsamen Austausch. Beantwortet wird Mitarbeiter von der Landwirtschaftskammer Österreich. Moderator ist ein professioneller Kenner der Agrarwelt und informiert über EU-Agrarpolitik und die Tierärztliche

Ausgang Oktober haben sich 20 Mitglieder von Verein der Tiroler Direktvermarkter „Tiroler Speis aus Bauernhand“, sowie Skaropetz Wenzelin Jann und Robert Hammer Mittelhuber im Huber Hof in Rum zur jährlichen Vollversammlung. Ob frisch gebackenes Brot, würziger Speck oder süßlicher Käse – die 117 Beisitzer der „Tiroler Speis“ trugen sich mit einem reichhaltigen Angebot regionaler Spezialitäten auf. Bei der Vermarktung der heimischen Produkte ist auch die Zusammenarbeit mit der Gastronomie immer wieder ein Thema. Ob die Heraus-



Schmankerlfest in Hopfgarten

Die Bauerninnen laden am vergangenen Sonntag zum Schmankerlfest in Hopfgarten. Dabei gab es eine Reihe von regionalen Köstlichkeiten wie Gerstentorte, Brodtkugeln, Schindler vom Ammerbauer, Vagabundentorte, Halbe Bräunle, freud sich mit Michael Wimmerer, Kathrin Hölzlberger, Dorothea Jankovic, Annamaria D. B. Ortshöfner und Axel Fuchs (Ortshöfner) über die geliebte Region.

Gerhard Penzschon, Heidi und Rosmarie Mittelhuber sowie Wenzelin Jann

www.wirtschaft.at

25. OKTOBER 2018 [AUSG.]
1

LANDWIRTSCHAFTLICHE BLÄTTER

**RINDERZUCHT TIROL**

## 400 Besucher bei Fleckvieh vor Ort

Auf großes Interesse stieß die Veranstaltung „Fleckvieh vor Ort“ vergangenen Donnerstag auf dem Wiffbergertof von Familie Misslinger in Hopfgarten.

CHRISTIAN MOHR

Über 400 Besucher konnten vom Aufsichtsratsvorsitzenden Kaijap Huserer begrüßt werden. Veranstaltungsdirektor Christian Stroh stellte das neue Fleckvieh Genetik-Programm vor. 20 Stiere umfassen das Programm, davon 25 neue Stiere. Die Auswahl der Stiere erfolgte nach dem Kriterien „ausgewogenes Leistungsprofil“ – gute Hornverformung“ und immer im Vordergrund „gute Produktionsverteilung“. Besonders Augenmerk wurde auch auf ein interessantes Angebot im Bereich Zucht gelegt. Neu im Sortiment 2018/2019 ist auch die Angabe des künftigen Zuchtwertes (ZGW). Genomdaten soll diese Berechnung werden. Diese



Die „Wiffberger“ ist auch sehr erfolgreich auf Schloss. Bei der Bewertung der Fleckvieh konnte er ein großartiges Tier, ein „Ausnahmestier“ entgegen.

Hilfsmittel der Veranstaltung war ebenfalls die Veranstaltung durch Josef Misslinger. Auf dem Betrieb werden 70 Milchkuhe mit bis zu 100 Stück Nachzucht gehalten. Der Betrieb ist ein Familienbetrieb mit Allwiesentier. Die Durchschnittleistung beträgt 8.864 Milch-kg, 4,28 Fett-% und 3,49 Eiweiß-%. Die Lebensleistung liegt bei 31.000 Milch-kg bei einer durchschnittlicher Laktationszeit von 66.000 und Zuchtproduktionszeit von 178 Tagen. Schon seitliche Male wurde der Betrieb mit dem Management-Preis ausgezeichnet. Fast alle Tiere werden gezeugt. Auf der Alm wird die Kälber mit Milch und dem Arbeitsfeld nur durch das

großen Familienzusammenhalt sein „Wiffberger“. Die wichtigsten Ställe für den Betrieb ist der Zuchtstall. Dort gibt es eine starke Präsenz und Zucht auf dem Schloss. So findet man das „Wiffberger“ bei den ältesten Schwestern. Viele Ferkel aus dem Zuchtstall. Die großen Ferkel waren ebenfalls der Bewertung auf der Auswertung der Schloss 2018. Das Dop-

New Mitarbeiter bei Rinderzucht Tirol

Am 2. Oktober 2018 veranstaltete Maria May die Rinderzucht bei Rinderzucht Tirol, Qualitätsförderung und Struktur in Tirol. Die gelungene Veranstaltung hat bereits ein Foto auf ein starkes Team hergestellt und ist dadurch die der Landwirtschaftswirtschaft. Die Rinderzucht Tirol hat ein weiteres Mitarbeiter gefunden und die Landwirtschaftswirtschaft hat einen neuen Mitarbeiter gefunden. Auch heute hat die Rinderzucht Tirol ein weiteres Mitarbeiter gefunden.

In diese Freizeit ist ein außerordentliches Ereignis für die Rinderzucht Tirol. Die Rinderzucht Tirol hat ein weiteres Mitarbeiter gefunden und die Landwirtschaftswirtschaft hat einen neuen Mitarbeiter gefunden. Die Rinderzucht Tirol hat ein weiteres Mitarbeiter gefunden und die Landwirtschaftswirtschaft hat einen neuen Mitarbeiter gefunden. Die Rinderzucht Tirol hat ein weiteres Mitarbeiter gefunden und die Landwirtschaftswirtschaft hat einen neuen Mitarbeiter gefunden.

Geistlicher Rat Pfarrer Herbert Haunold vollendete das 80. Lebensjahr

## Den Menschen Hoffnung geben

**Ein hoch angesehener Priester, ein froher Mensch und ein beliebter Seelsorger.**

**Ellmau** | Bei den Menschen sein und für sie da sein. Nach dieser einfach klingenden Formel gestaltete der Priester Herbert Haunold seine seelsorglichen Aufgaben. Er arbeitete ruhig, konsequent und fleißig und galt als eher wortkarger Verwaltungsfachmann. Im Ruhestand ist er nach Ellmau zurückgekehrt, wo er aufgewachsen ist. Geboren aber ist er in Kitzbühel, als der Vater als Verkäufer bei der Firma Werner tätig war, bevor er in Ellmau einen eigenen Handelsbetrieb eröffnete.

### Seelsorger in Tiroler Pfarren

Als Pfarrer war Haunold im Brixental, im Pillersee und in Rattenberg - Radfeld tätig. In Brixen wirkte er 15 Jahre lang,



Geistlicher Rat Herbert Haunold wirkte lange als Pfarrer in Brixen, am Pillersee und in Hopfgarten.

davon sechs Jahre als Dekan. In diese Zeit fielen die sensationellen Ausgrabungen bei der Kirchenrenovierung, auch sanierte er den Pfarrhof und schuf unter großem persönlichen Einsatz die Brixner Zeitung „Unter uns“, die noch heute von der Erwachsenenbildung herausgegeben wird. In St. Ulrich und

St. Jakob übernahm er erstmals zwei Pfarren. Schon dort war er ein großer Förderer des im Aufbau befindlichen Augustiner-Museums in Rattenberg. Nach fünf Jahren am Pillersee übersiedelte er dorthin und war zusätzlich Pfarrer in Radfeld und Provisor in Brixlegg. Der letzte Seelsorgeposten war in Hopfgarten-Kelchsau, ehe er altersbedingt um den Ruhestand ansuchte.

### Theologisch auf dem letzten Stand

Noch immer leistet Geistlicher Rat Haunold bei stabiler Gesundheit, die ihm auch das Reisen erlaubt, und theologisch auf dem letzten Stand, Aushilfsdienste in Pfarren. Vor zwei Jahren feierte die Heimatgemeinde mit ihm das Fest des Goldenen Priesterjubiläums.

Zum 80. Geburtstag die besten Wünsche und lange anhaltende Aktivitäten. H.W.

OH-OKTODER ROSCHKRAUTZ in der Pfarrkirche. Keine Abendmesse. St. Nikolaus/Weitau: 9 Uhr Gottesdienst.

## Angesagt

### Wallfahrt nach Padua

**St. Johann** | Am 10. und 11. November lädt die Pfarre St. Johann zur Wallfahrt nach Padua zum Hl. Antonius ein. Reiseablauf: 1. Tag: Abfahrt um 6 Uhr von St. Johann (BTV Parkplatz), Ankunft ca. 12 Uhr. Zimmer beziehen, Mittagessen im Hotel Casa del Pellegrino, anschließend Zeit zur freien Verfügung. Abends hl. Messe und anschließend Abendessen im Hotel. 2. Tag: Vormittag hl. Messe, um ca. 11 Uhr tritt die Gruppe die Heimreise wieder an. Bei der Wallfahrt begleitet Dekan Trausnitz aus St. Johann die Gläubigen. Preis: 190 Euro.

Anmeldung bitte im Pfarrhof St. Johann, Tel. 05352/62253 oder bei Taxi Busreisen Schreder. Es gibt noch Restplätze.

Katech. 18.10.2018

## Heimatbekenntnis

„Bewusst Tirol“ ist die Auszeichnung für Gastronomen und Hoteller, die in ihrer Küche verstärkt auf regionale Lebensmittel setzen.

179 Hotellerie- und Gastronomiebetriebe wurden bei der „Bewusst Tirol“ Prämierung 2018 im Haus Marie

Swarovski in Wattens für ihr starkes Regionalitätsbekenntnis ausgezeichnet.



**KITZBÜHEL:** Aktivhotel Crystal, St. Johann; Alpenhotel Kitzbühel, Kitzbühel; Alpenresidenz Adler, Kirchberg; Angerer Alm, St. Johann; Erlebnis-Hotel Tiroler Adler, Waidring; Gamskogelhütte, Westendorf; Gasthof Eisenwand, Fieberbrunn; Gourmethotel Die Sportalm, Kirchberg; Hotel Alte Post, Fieberbrunn; Hotel Elisabeth, Kirchberg; Hotel Gasteiger Jagdschlössl, Kirchdorf; Hotel Feuzinghof, Oberndorf; Hotel Petarhof, Kössen; Hotel Restaurant Tiroleehof, Hopfgarten; Hotel Seebichl, Kitzbühel; Hotel Tiefenbrunner, Kitzbühel; Hotel Waidachhof, Kössen; Kaiserhotel Neuwirt, Oberndorf; Landhotel Strasserwirt, St. Ulrich am Pillersee; Rosi's Seebichl, Kitzbühel; Seehotel Brunner, Kössen; Stanglwirt, Going (Berchtesgauer); Sport- & Beachhotel Schwizlerhof, Kitzbühel; Sport- und Familienhotel Klausen, Kirchberg; Staudachshub'n, Kirchberg; Vital-Landhotel Schermer, Westendorf.



Lara Fuchs singt im Rahmen eines Charity-Konzertes im Wörgler Veranstaltungszentrum Koroma.

## Verein „Kinder der Sonne“ stellt sich vor

Wörgl – 2018 wurde der Verein „Kinder der Sonne“ gegründet. „Mit dem Credo, jenen Menschen und deren Angehörige zu unterstützen, deren Behinderung es nicht oder nur kaum zulässt, ein würdiges, erfülltes Leben zu führen. Das beinhaltet vor allem auch den Anspruch auf gesellschaftliche Teilhabe wie auch Mitgestaltung im Rahmen seiner Fähigkeiten und Ansprüche“, sagt Vereinsobfrau Carmen Schimannik. Der Verein wolle unterstützen und entlasten gleichbera-

ten. Am Sonntag, den 4. November, stellt sich der Verein „Kinder der Sonne“ im Rahmen eines Charity-Konzertes im Wörgler Veranstaltungszentrum Koroma vor. Das Programm bei freiem Eintritt kann sich sehen lassen. Die bekannte Schlagersängerin Lara aus Hopfgarten wird ebenso für Stimmung sorgen wie die *Grubertaler*. Beginn ist um 16 Uhr. Anschließend an das Konzert können Paas bei einer Alttaggammstunde die Mitmaeker persönlich kennenlernen. (TT)

30.10.2018 TT

Altbgm. Josef Wurzzrainer ist hier nicht beim Spinnen sondern beim Span schneiden. Die Namen der Abgebildeten sind im Archiv bei Fam-Pers-Wurzzrainer



Auch ein Mann darf ans Spinnrad: Dieses Foto aus den 1930er-Jahren entstand beim „Dritt-Bauern“ in Hopfgarten im Brixental. In der Stube hatten sich fleißige Frauen versammelt, um den Flachs zu warmen Bekleidungsstücken zu verarbeiten. Mit-

tendrin war Bauer Josef Wurzzrainer, der später sogar Vize-Bürgermeister wurde. Danke an Einsender Franz Ziernhöld. Alte Fotos an „Tiroler Krone“, Schusterbergweg 86, 6020 Innsbruck. Einsendungen per E-Mail an tiroler@kronenzeitung.at

## EKiZ Hopfgarten feierte das 10-jährige Bestehen

HOPFGARTEN (Jos). Das Eltern-Kind-Zentrum (EKiZ) Hopfgarten ist ein Begegnungsort mit dem Ziel, Familien zu stärken und Kinder zu schützen. Das EKiZ feierte kürzlich sein zehnjähriges Jubiläum.

Bürgermeister Paul Sieberer bedankte sich bei all jenen, die in all den Jahren engagiert gearbeitet haben. Im EKiZ können sich Eltern im Erfahrungsaustausch wertvolle Tipps für die Erziehung holen.

Die Kinder haben die Chance, in der Gruppe zu spielen und gegenseitige Rücksichtnahme zu lernen. Viele Familien waren zu den Feierlichkeiten ins Pfarrzentrum gekommen, wo das EKiZ seine Blöße gefunden hat. Unter anderem auch Pfarrer Sebastian Kitzbichler. Das EKiZ ist eine Einrichtung, die dazu beiträgt, dass sich die Gemeinde in absehbarer Zeit als „familienfreundliche Gemeinde“ bezeichnen darf.



Vize-Bgm. M. Wurzzrainer, Obfr. E. Warbek, Pfr. S. Kitzbichler, M. Tanzer, Plattform EKiZ Tirol, Bgm. P. Sieberer (v. li.).

Foto: Elisabeth

25.10.2018 Bericht

## Kulturbande Hopfgarten lädt zum Jubiläumsabend

Die Kulturbande Hopfgarten feiert ihr zweijähriges Jubiläum und lädt am 25. 10. ab 20 Uhr in das Sportresort Hohe Salve ein. Die Programmpunkte:

- > Filmpremiere: Karakorum – auf Skiern ins Ungewisse;
- > Konzert YUKNO – Indie-Pop aus Österreich;
- > Videopremiere: Die einmalige Livesession von LEYYA in der Pfarrkirche – Weltpremiere;
- > Thomas Farbmacher und Dominik Salcher: Video und Rückblick auf die Leistungen der Hopfgoschta Buam;



Stefan Ager beim Abenteuer „Karakorum“.

Foto: A. Thr

- > Warm-up: VZI mit einer Live-Looping Session & Kulinarik aus der Hotelküche.
- www.kulturbande.at / VV Öticket.

## Gold und Bronze für Holzalm-Käse

HOPFGARTEN/GALTÜR. Erfolgreich war die Hopfgartner Holzalm bei der 24. internationalen Almkäseolympiade in Galtür. Mehr als 300 Käsesorten von über 100 Sennern aus dem Alpenraum wurden bewertet.

Für ihren Bergkäse wurde die Holzalm mit einer Goldmedaille ausgezeichnet, für den affinierten Almkäse gab's die Bronzemedaille.



Freude bei den Hopfgartnern über zwei Medaillen.

Foto: jpkh

## Netzwerk Handwerk Handwerk und Digitalisierung



von links: Dr. Ludwig Klutke (HK-Geschäftsführer), Stadler-Bezugsgruppenleiter Klaus Stadler, HK-Geschäftsführer Franz JMW, Netzwerk-Öffnung und Arbeitsgruppenleiter Alois Müller, HK und Arbeitsgruppenleiter Walter Weidner

„Jahreskongress Handwerk“ – so betitelt der Titel des 2. Tiroler Handwerksforums, das Ende September in der HTL Innsbruck abgehalten wurde. Die Initiative Netzwerk Handwerk (NHW) – Referat für die Handwerksförderung, organisiert Handwerks- und Netzwerke in einem breiten Spektrum.

Wann und wie wird sich das Handwerk im Bereich der Digitalisierung entwickeln? Diese und andere spannende Zukunftsthemen standen bei den Hauptthemen des Handwerksforums im Mittelpunkt und wurden gemeinsam diskutiert. Im Workshop mit Karin Steiner & Ina Kollmann und Franz Stefan Hirschler wurden erste Ideen für die Handwerksförderung, gemeinsame Projekte für die Entwicklung und Umsetzung von Ideen und Projekten erörtert. Bestehen des Handwerksforums die Zukunft im Blick nur digital – auch „analog“ gibt es viele Möglichkeiten, das Handwerk weiterzuentwickeln. So ist der persönliche Kontakt mit den Kunden, die Wissen und Know-how von Praktikern, Mitarbeitern und Prominenten auch nie so unverzichtbar – dennoch führt die Digitalisierung auch im Handwerk kein Weg vorbei.

## Lokales 5

### 25.10.2018 Absturz nach Start an der Hohen Salve

HOPFGARTEN. Beim Start von der Hohen Salve verhedderten sich Leinen des Gleitschirms eines deutschen Piloten (31). Er stürzte auf einen felsigen Hang ab. Der Mann wurde verletzt, per Tau geborgen und ins Spital geflogen.

*Merkmale*



Leidenschaftlicher Theaterspieler und Spielleiter war Sebastian Unterleibniger (re.) aus Hopfgarten im Briental. Der Unterländer bewies auch beruflich und bei anderen Hobbys seine Vielseitigkeit – als gelernter Fassbinder, späterer ÖBB-Beamter und Feuerwehrmann. Anlässlich seines kürzlichen 90. Geburtstags sandte uns Ortschronist Franz Zierthöld dieses Szenenfoto.

*Maier 19.10.2018*

**Gewerblich - Gärtnerei Stadler**  
 Gewerblich  
 043 209 0412  
 043 209 0420  
 www.stadler-gaertner.at

**BALKONE & ZÄUNE AUS ALUMINIUM**  
**Leeb**  
 ALUMINIUM  
 MEIN SCHÖNSTER PLATZ AN IHRER SEITE  
 043 209 0412  
 043 209 0420  
 www.stadler-gaertner.at

**Braxiterra**  
 BIRD HOTELS  
 Das Haus ist die gemütliche Atmosphäre  
 Klaus & Martin Hummer  
 Braxiterra 1 | A-6730 Hirschbach  
 Telefon und Fax: +43 (0)6463 5076  
 Email: info@braxiterra.at  
 www.braxiterra.at

Vier 47 Jahre alte von Kitzbühel entfernt  
 direkt an der Patscherkofel Straße, Nähe Patscherkofel  
**Braxiterra, gemütliches Gasthaus**

**Schmankerlfest**  
 DER KOPFSTÄRKE NACHKUCHEN DER GEMEINSCHAFT  
 2018/2019  
 043 209 0412  
 043 209 0420  
 www.stadler-gaertner.at

**Sportpark Kitzbühel**  
**Zeiten Publikumsseillauf**  
 Ab 26. Oktober 2018 ist die Seilbahn wieder täglich geöffnet!  
 Täglich an den Wochentagen von 13:30 Uhr - 16:00 Uhr  
 Freitag zusätzlich von 20:15 Uhr - 22:00 Uhr  
 Bei Näheren Details zur aktuellen Saison Voraussetzungen und für  
**Alle Informationen finden Sie unter**  
 www.sportpark-kitzbuehel.com

**Musikkapelle Brixen im Thale**  
**Chiffrenkonzert am 10.11.2018**  
 20 Uhr - ursprünglich in Kirchberg  
 Leitung: Karin Daxner Neuschönbach  
 Moderation: Joachim Wolfbacher  
 Eröffnung: Agrar-Musikkapelle Brixen im Thale  
 Eintritt: freiwillige Spende  
 Gratisbus 19 Uhr ab Hahnenberg

**Galerie Ainberger in Hopfgarten:  
 Adi Holzer - Meine Quellen**

Der Künstler Adi Holzer hat in Hopfgarten kein Atelier, hat er doch die Tieschajoch Almeneroch aufgeworfen. Nach langer Zeit stellt er nun wieder einmal in der Galerie Ainberger aus. Nach der Vernissage am 5. Oktober sind die Bilder im 2. November zu sehen. „Seine Welt wird bestreift von Göttern, Keltinnen, Sagenfiguren, Magiern und vielen mehr“, stellt Ainberger den Künstler vor. Zurückzuführen ist das auf 1600ern Kirchenvermessungen an den Jahresmarkt in Stockerau. Der auswendigste Kinstarm hat viele sakrale Kunstwerke geschaffen, vor allem aus Glas. „Die Werke von Adi Holzer in mir was aus. Das Kräftige in seiner Kunst deutet an, was das Leben bedeutet können“, meint Rgm. Paul Sebezer während der Ausstellungseröffnung. -de-



Rgm. Paul Sebezer, Adi und Adi Holzer mit Galerie Ainberger (L-R)

**Seniorenbund Hopfgarten  
 Törggelen in Südtirol**



Der Trücker „Joni“ als Gastgeber angesprochen

Zum traditionellen Törggelen reiste eine Gruppe des Seniorenbundes Hopfgarten nach Südtirol. Nach einer Besichtigung und Führung durch das Schloss „Villfranco“, der Sommerresidenz des Erzbischofs Franziskus aus dem Jahr 1590, gab es ein zünftiges Törggelen-Menü am Patscherkofel in Leutas. Musikant/Dirigier Siegfried Gander spielte auf der Steinbacher und im Tanz und Gesang vermittelte man einen schönen Nachmittag. -de-

**Zehn Jahre EKIZ Hopfgarten:  
 Aktivitäten für Kinder und Eltern**

Das Eltern-Kind-Zentrum (EKIZ) Hopfgarten ist ein Begegnungsort mit dem Ziel, Familien zu stärken und Kinder zu schützen. Das EKIZ bietet an verschiedenen Freizeiten abwechslungsreiche Aktivitäten.

„Wir können nur inspirieren geben“, erklärt Rgm. Paul Sebezer und betonte sich bei all jenen, die in all den Jahren engagiert für und mit dem Familien gearbeitet haben. In EKIZ können sich Eltern im Erfahrungsaustausch wertvolle Tipps für die Erziehung holen. Die Kinder haben die Chance, in der Gruppe zu spielen und gegenseitige Rücksichtnahme zu lernen.

Viele Familien waren in der Freizeitschicht im Platzkonzert gekommen, wo das EKIZ seine Werte gebildet hat.

Einer anderen auch Pfarrer Sebastian Klotzschler. Er erläuterte darin, dass Kinder im Jetzt leben, wie das Erwachsenen zu sein gelte, weil sie von der Zeit ihres Treutums getrieben werden. Das EKIZ ist eine Herausforderung, die dazu beiträgt, dass sich die Gemeinde in absehbarer Zeit als „familientfreundliche Gemeinde“ bezeichnen darf. -de-



Sitzen auf der Stuhllehre



Therapie, Michael Wimmer, Oliver Ecker, Barbara, Pfarrer Sebastian Klotzschler, Hans-Joachim Beyer (EKIZ Team) und Rgm. Paul Sebezer



Die Zeit Action der Freizeit mit dem großen Luftballon



Oliver Ecker über eine Zusammenfassung der Aktivitäten der Freizeitgruppe auf

### Eliastrübenclub Jochberg: 2. Hobbystraßen-turnier

Am Parkplatz der Wapfblühn kämpften 14 Mannschaften aus dem Bezirk Gafellen und der Mannschaft aus Oberinntal um den Turniersieg. Die junge Mannschaft aus Oberinntal setzte sich mit der Toggung von R. Huber und dem BC Füssenriedl. Obmann Hans Pflanzler und Regenermeister Günter Reich schenken die Siegesstränge vor. Die Jochberger Eliastrübenbrigade bedankt sich bei der Bergbauhütte für die Nutzung des Parkplatzes, bei den Turniersponsoren Meinrad Pichler und Siegfried Brandner, dem weiteren Sachspensoren und Eltern sowie bei den Mitgliedern für die Durchführung und Verfügung.



Die Sportlerinnen von Ober mit Obmann Hans Pflanzler (L.) und Regenermeister Günter Reich (R.).

### Grund zum Feiern: KLAFS ehrt langjährige Mitarbeiterin



Hilke Klotz wird für 40-jährige Zugehörigkeit zum KLAFS geehrt.

Fast über 30 Jahre steht die Frau KLAFS in Hopfgarten für Mutters und Tüte auf Millionen Mann. Die große Teil dieses Erfolgs gründet aus der Loyalität und dem hohen Engagement der starken KLAFS-Damen. Wir sind besonders stolz auf die langjährige Zugehörigkeit unserer Mitarbeiterin, erklärte Annelie Klotz bei einem gemeinsamen Frühstück aller KLAFS-Mitarbeiterin. Hilke Klotz ist die letzte Geschäftsführerin Hilke Klotz und Jürgen Klagenmair für die fast 40-jährige Betriebszugehörigkeit von Renate Kadlauer. -de-

### Sportwart Hohen Salve: Rad-Weltmeister Valverde feierte in Hopfgarten

Nach erfolgreichem Durchgang ins Finale der Weltmeisterschaft am 2. Oktober hat der Spanier glückliche Mitarbeiterin Annelie Klotz gemeinsam mit Günter Pichler und dem spanischen Team im Sportwart Hohen Salve auch feierlich gefeiert.

Die spanische Spitze war eine Woche lang in Hopfgarten untergebracht, gemeinsam mit der spanischen Nationalmannschaft. Dem Jungstar Miguel Ángel Lora wurde am Montag ein WM-Titel in 123-

Minuten erkämpft. Die Eltern von Kaiser Augustin und Michael Wagner waren an auch, die Vertreter von Sonntag mit dem spanischen Team schickten und durch für ein spanisches Finale sagten.

„Mit viel Vorbereitung und viel professioneller Unterstützung ist das Sportwart, deshalb die erfolgreiche WM-Titel. Dieser Rad-Weltmeisterschaft, dass sich auch Regenermeister und Geschäftsführer Michael

Pflanzler, der die Gastfreundschaft im Sportwart, spanische Nationalmannschaft erließen. Das ganze Team hat sich mit dem feierlich gefeierten Weltmeister gefeiert. Es war eine tolle Erfahrung, so viele spanische Radfahrer zu haben vor dem Stadion. Auch diese die Unterstützung im Sportwart. Hohen Salve gefeiert auf ihre feierliche Rückkehr begrüßte. Annelie Klotz ist in einem Nebenraum-Büro tätig. Hilke Klotz hat Familie besteht erfolgreich. -de-



Der Spanier feiert sich mit der „W-Welt“. Die Geschäftsführerin Annelie Klotz und die Geschäftsführer Annelie Klotz, Michael Pflanzler und Regenermeister Annelie Klotz.



Die spanische Nationalmannschaft feiert ihren WM-Titel im Sportwart Hohen Salve.

### Pfarrkirche Hopfgarten: Benefizaktion für Außenrenovierung

Die Parteiliste der Hopfgarter Kirche unterstützt bereits in einem Betrag 379.000,- Euro kostet die Außenrenovierung und ein Gefälle durch aus von der Pfarrgemeinde selbst aufgebracht werden. Deshalb findet am 8. November um 19 Uhr eine Versteigerung der Benefizaktion in Kaminraum Hopfgarten statt.

Jeder Besucher weiß, dass sich die Dinge ändern können, wenn man erst einmal damit beginnt, ein altes Gebäude zu renovieren. So auch bei der Kirche. Neu malen, was eigentlich das Ziel gewesen, doch dann stellte sich heraus, dass der Verputz nicht mehr hält, mit der Spachtel konnte man dieses überbrücken, so locker stößt er auf dem darunterliegenden Mauerwerk. Für das Deckmalerei ist es eine klare Sache, dass dieser Verputz von damals wieder zum Vorschein kommen sollte, doch das erfordert einen wesentlich höheren Einsatz. Eigene Spezialisten legen die Verputz ab, besserer lichter aus und geben dem gemauerten einen Anstrich. Für immer werden die Arbeiten eingeleitet. Kreis im Frühjahr geht es wieder weiter.

Durch erhält die Pflanzler einen Teil, um das nötige Geld für diese Renovierung aufzubringen. 30.000,- Euro bezahlt die Gemeinde Hopfgarten und selbst die Landes werden 100.000,- beigetragen.

Mit einer ganz besonderen Benefizaktion will man am 8. November einen Teil zur Kostenübernahme beitragen: Biblische und Plastiken dieserer Künstler: Anna Maria Hans - Schäfer, Konrad Stöckl, Gerhard Aigner, Art Huber, Siegfried Lichtenauer und andere. können an diesem Abend bestaunt und erworben werden.

Auch der Kauf eines Kunstwerks ist möglich und trägt zur Finanzierung bei. Das Kunstwerk - Anna Lichtenauer, Hans-Jörg Wessely, Günther Schindler, Gerold Salcher, Peter Wessely, Max Hirsbacher, Josef Decker und Peter Aigner wünschen sich viele Besucher auf Pfarrer Sebastian Klotzhofer durch, dass wohl auch ein netterlicher Einblick von ihrem Leben, wenn wieder ein Teil der Finanzierung gesichert ist.



Die Kunstwerke werden am 8. November im Kaminraum Hopfgarten ausgestellt. Die Kunstwerke sind von Anna Maria Hans - Schäfer, Konrad Stöckl, Gerhard Aigner, Art Huber, Siegfried Lichtenauer und anderen. können an diesem Abend bestaunt und erworben werden.

Die Sammler werden nicht überall gut aufgenommen und auch die Benefizversteigerung geht zäh von statten.

### Kammermusikfest Hopfgarten - 10. Oktober



Das Kammermusikfest Hopfgarten hat sich in der Tiroler Kulturlandschaft etabliert. Foto: Huber

## Erfolgreiches 24. Kammermusikfest Hopfgarten

Mit den Gipfelgenossen - einem Konzert in der höchsten Wallfahrtskirche Österreichs auf dem Gipfel der Hohen Salve (1.829 m) - wurde kürzlich das 24. Kammermusikfest Hopfgarten abgeschlossen.

„Meisterwerke“ standen diesmal bei dem kleinen, aber hochklassig besetzten Festival auf

dem Programm, das sich dieses Jahr besonders international präsentierte: Musiker aus neun Ländern waren diesmal in Hopfgarten zu Gast. Dem Publikum wurde eine Reise durch 400 Jahre Musikgeschichte geboten. Rund 700 Gäste konnten bei der Veranstaltung gezählt werden, das Kammermusikfest hat sich bereits fix in der Tiroler Kulturlandschaft etabliert.

## Der „Wiflberger“ ist schon ein fleißiger Bauer!

### „Fleckvieh vor Ort“ am Wiflberghof in Hopfgarten

Auch dieses Jahr findet wieder die Veranstaltungreihe „Fleckvieh vor Ort“ für Züchter und Freunde der Rasse Fleckvieh statt. Dieses Jahr sind wir am Donnerstag, dem 18. Oktober 2018, auf dem Wiflberghof der Familie Mischlinger in Hopfgarten zu Gast.

Die Stallführer sind ab 19 Uhr geöffnet, ab 20 Uhr stellt Josef Mischlinger den Betrieb vor. Im Anschluss daran präsentiert Christian Brauß, Geschäftsführer der Rindzucht Tirol, das aktuelle Zuchtprogramm sowie die neuen Tiere im Besamungssektor, die neuere Genetik der Besamungssektoren sowie das OptiBull-Anpaarungssystem.

Danach bleibt Zeit für Diskussionen, Erfahrungsaustausch und allfällige Unklarheiten sind die Veranstaltung von geselligem Zivildinner, musikalischer Unterhaltung und Verpflegung durch die Jungfräulein des Bezirkes Kitzbühel.

Alle Informationen dazu auch unter [www.fleckvieh.at](http://www.fleckvieh.at)



Der Wiflberghof in Hopfgarten mit Gärten und Wäldern. Foto: Huber und Co.

54 Wirtschaft & Ka

Freitag, 10. 10. 2018

Offene Hoteltüren in den Pletzer Resorts

HOPFGARTEN. Am 12. Oktober laden 170 Top-Hotels in Österreich zum Tag der offenen Hoteltür ein. Erstmals mit dabei sind die Pletzer Resorts mit den Hotelbetrieben in Hopfgarten (Sportresort Hohe Salve, Familotel Hopfgarten, 14 - 18 Uhr).

„Im Tourismus geht es schon lange nicht mehr allein um den Gast, sondern auch um die Mitarbeiter. Entsprechend sind wir in unseren Resorts bemüht, ein attraktives Arbeitsumfeld zu bieten“, so Manfred Pletzer.

Aktuell werden in den Pletzer Resorts 14 Lehrlinge ausgebildet. Bewerbungen unter [jobs@pletzer-gruppe.at](mailto:jobs@pletzer-gruppe.at) möglich.



Sportresort Hohe Salve: Türen geöffnet.

# Tiroler Dorf im Urwald

„Österreicherkolonie“ Dreizehnlinden (Treze Tilias) feiert am 13. & 14. Oktober 85-Jahre-Jubiläum.

TREZE TILIAS/BEZIRK (505/505). Am 8. 9. 1933 trafen sich rund 85 Nord- und Südtiroler sowie Vorarlberger und Einzelne aus anderen Bundesländern am Bahnhof in Wörgl auf der Suche nach einem



89 Personen aus dem Bezirk wanderten nach Treze Tilias aus. Im Bild: Eine Hochzeitsfeier in Dreizehnlinden.

## 100 Jahre Republik

besseren Leben in der Ferne. Zwei Tage später lief ihr Schiff aus dem Genueser Hafen aus. Mit an Bord war auch der frühere Landwirtschaftsminister Andreas Thaler aus der Wildschönau, der just an diesem Tag seinen 50. Geburtstag feierte.

Bis zum 1. 1. 1938 sollten noch 15 weitere Transporte folgen, über 800 österreichische Auswanderer machten sich auf den durchaus beschwerlichen Weg. Ihr Ziel: Dreizehnlinden („Treze Tilias“), 90 der Pioniere kamen dabei aus dem Bezirk. Besonders in Kitzbühel (20), Hopfgarten (13) und St. Johann (13) waren Bereitwillige zu finden, die der jungen Republik nach Ende des Ersten Weltkrieges und in der Not der Weltwirtschaftskrise den Rücken kehrten. Weitere Auswanderer aus dem Bezirk: Aurach (6), Oberndorf (9), Jochberg (5), Reith (10), Iteb (7), Hopfgarten (13), Westendorf (4) und Kirchberg (3). Es waren vor allem Landarbeiter und Bauern, sowie vereinzelt Handwerker, aber auch ein Pfarrer, eine Hebammen und ein Notarzt, die ein besseres Leben in Brasilien suchten. Schon in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gingen zahlreiche Tiroler als Söld-

ner in den Dienst der Habsburgerprinzessin Leopoldina, die dort zur Gemahlin des Kaisers dieser jungen Monarchie wurde.

### Arbeitsreiches Leben

Zwischen 1880 und 1900 war die österreichische Auswanderung nach Südamerika eine wahre Massenbewegung. Allein zwischen dem Ende des Ersten Weltkrieges und dem Anschluss Österreichs an das Dritte Reich emigrierten 15.513 Österreicher nach Brasilien. Nicht wenige haderten später mit ihrer Entscheidung, denn gerade das Pionierleben im brasilianischen Regenwald war hart, arbeits- und entbehrungsreich.

Am 13. und 14. 10. feiern die Einwohner von Dreizehnlinden ein großes Jubiläumsfest zum 85-jährigen Bestehen. Mehr dazu lesen Sie in Bälde. Alle Namen der ehemaligen Auswanderer aus dem Bezirk unter-

[meinbezirk.at/3953371](mailto:meinbezirk.at/3953371)

*Auswanderer einbringen!*

10

bote

Oktober 2018

### Landesmusikschule Brixental

## Harmonikaschüler erfolgreich

Zum 14. Mal wurde der Alpenländische Harmonikwettbewerb in Pflach mit rund 140 Teilnehmern aus Österreich und Bayern, auf der Streichen Harmonika im Solospiel und Harmonikduo ausgetragen. Lukas Untertberger und Alexander Nide (16-17 Jahre) aus Aflenz-Wildschönau erzielten einen guten Erfolg und Daniel Giller (16-17 Jahre) aus Niederaulbach einen

sehr guten Erfolg. Sie wurden von Hubert Steidl und Sepp Gandler betreut und auf dieses Wettbewerbs vorbereitet. Jurysprecher Prof. Franz Pusch haben die Vorträge der drei Besonderen sehr gut gefallen, es wurde auch auf die regionale Sprechweise Wert gelegt. Herzliche Gratulation den jungen Harmonikaspielern und ihrem belobten Lehramt.



Guter Erfolg: Alexander Nide, Lukas Untertberger



Sehr guter Erfolg: Daniel Giller, Franz Pusch, Sepp Gandler

### Pfarrkirche Hopfgarten

## Benefizaktion für Außenrenovierung

Die Pfarrei der Hopfgarter Kirche ersucht bereits in seinem Glanz. 350.000-Euro kostet die Außenrenovierung und ein Großteil davon muss von der Pfarreienschatulle selbst aufgebracht werden. Deshalb findet am 8. November um 19 Uhr eine Versammlung mit Benefizaktion im Konstrukt Hopfgarten statt.

Jeder Bauherr weiß, dass sich die Dinge ändern können, wenn man erst einmal damit beginnt, ein altes Gebäude zu sanieren. So auch bei der Kirche. Neu stein, war eigentlich das Ziel gewesen, doch dann stellte sich heraus, dass der Verputz nicht mehr hält, mit der Spachtel konnte man dieses abtönen, so locker sitzt er auf dem darunterliegenden Mauerwerk. Für das Dekumalat ist es eine harte Sache, dass dieser Verputz von damals wieder zum Vorschein kommen sollte, doch das erfordert einen wesentlich höheren Einsatz. Eigenen Spezialisten brauche den Verputz ab, lassen sich gerecht aus und geben das gesamte dann einen Anstrich. Für heute werden die Arbeiten eingestellt. Erst im Frühjahr geht es wieder weiter.

Damit erhält die Pfarre einen Teil, um das nötige Geld für diese Renovierung aufzubringen. 50.000,- Euro bezahlt die Gemeinde Hopfgarten und weitere der Landes werden 100.000,- beigetragen.

Mit einer ganz besonderen Benefizaktion will man am 8. November einen Teil zur Kostenabdeckung beitragen. Hilfe und Plankon dieser Künstler, unter ihnen Hans Sailer, Klaus Ströb, Gerhard Altmann. All in allem, sein Lebenswerk und andere, können an diesem Abend bestaunt und erworben werden.

Auch der Kauf eines Baustein ist möglich und trägt zur Finanzierung bei. Das Benefiz-Team - Alois Lamminger, Hansjörg Weisböck, Glas Schreiber, Gerda Sailer, Philipp Weisböck, Max Bismarck, Josef Ducker und Peter Aulinger wünschen sich viele Besucher und Pfarrer Sebastian Kitzbühler dachte dies wohl auch ein erdlicher Bräutigam von Heran fallen, wenn wieder ein Teil der Finanzierung gesichert ist.



Der Platz wird bereits fertig. Das Bild ist ein Blick auf die Außenrenovierung der Kirche in Hopfgarten. Im Vordergrund sind die Arbeiter und die Baustelle zu sehen.

Leutreff Westendorf:

2. Rote Nasen Lauf

Zum zweiten Mal veranstaltet die Leutreff Westendorf im Herbst einen Rote Nasen Lauf. Als Landwirte erwarten die zahlreichen Teilnehmer eine schöne Runde mit zwei Kilometern auf dem Alpen Plateau in Westendorf.



Der Rote Nasen-Lauf wurde am Sonntag (19.10.) zum ersten Mal in Westendorf abgehalten.

Alpencup-Rangliste in Hopfgarten: Heimische Rangler im Vordergrund



Die neuen Alpencup-Rangliste Alpen Cup und Gesamt Alpen Cup sind im Foto links in Hopfgarten.

Mit dem Alpen Cup-Rangliste in Hopfgarten ist die Tiroler Skisaison offiziell zu Ende. Der westtiroler Spitzenreiter wurde wieder aus Alpeinregionen gekürt. Die drei Alpen Cup-Ranglisten setzen sich wie folgt: In der Wertungskategorie 1 steigt der Stadler Christian Kofler. In Wertungskategorie 2 nach dem Tiroler Stefan Huber und nach dem Tiroler Michael Schuster. In der Wertungskategorie 3 nach dem Tiroler Michael Schuster und dem Tiroler Michael Schuster.

Der Alpen Cup-Rangliste in Hopfgarten ist die Tiroler Skisaison offiziell zu Ende. Der westtiroler Spitzenreiter wurde wieder aus Alpeinregionen gekürt. Die drei Alpen Cup-Ranglisten setzen sich wie folgt: In der Wertungskategorie 1 steigt der Stadler Christian Kofler. In Wertungskategorie 2 nach dem Tiroler Stefan Huber und nach dem Tiroler Michael Schuster. In der Wertungskategorie 3 nach dem Tiroler Michael Schuster und dem Tiroler Michael Schuster.

Personenverband Hopfgarten: Ausflug ins Weinviertel

Die 3-tägige Fahrt über die Bergregion von Hopfgarten durch die Gailtaler Alpen nach Mariazell mit Besichtigung der Wallfahrtskirche Mariazell. Weiter ging es dann nach Eisenstein an der Perle der Gailtaler Alpen in der Weinregion „Steinbachhof“. Tage darauf stand in Wien ein Fahrt mit dem „Kloster-Spazierer“ am Programm und anschließend mit dem Zug nach Österreich. Weitere erwartete die Ausflügler eine Kaffeehausführung und Verkostung im Weinviertel (Wien, „Weinviertel-Tour“).



Advertisement for Engel & Völkers real estate. Text: Sie haben ein GRUNDSTÜCK? Wir den passenden Käufer! Engel & Völkers Makler, Verkauf 11 - 6020 Innsbruck, Tel. 0531 7144, Maklerkammermitglied, Internationale Immobilienmakler, ENGEL & VÖLKERS

Union Reitergruppe Hopfgarten - Bundesmeisterschaft Vielseitigkeit Einzel-Gold & Mannschafts-Bronze

Auch besser war die Union Reitergruppe Hopfgarten mit der Mannschaft „Team Drei-Struktur“ bei der Bundesmeisterschaft Vielseitigkeit in Pfronten am 18.09. Anna Schönbauer auf Leda, Martin Schwager auf Laura, Michaela Mikula auf Ulrike, Stefania Fetz auf Susanna und Inge Kogler auf Heideck Schwaibler absolvierten bei schlechten Wetterverhältnissen die Teilerfolge an drei Tagen. Nach dem Einzelrittstart und der Gruppenbox am Freitag lag das Team noch auf Platz 6, aber durch die Gelände- und Sprungparcours arbeitete sich die Hopfgartern am Schluss auf den 3. Platz vor. Als Großreiter erlangte Inge Kogler die begehrte Goldmedaille im Einzel (A/B Klasse), somit darf sie sich mit ihrem 11-jährigen Fuchswallach Bundesmeisterin in der Vielseitigkeit nennen. Auch unsere Hopfgartern waren stark unterwegs.



Oliver Johann Schmid gestrichelter Bundesmeister Inge Kogler auf Heideck Fetz Michaela Mikula, Martin Schwager, Anna Schönbauer auf Mannschafts-Bronze (v.l.)

Gratulation an Daniela Treiber auf Anton und Tieg in der Einzelwertung VHS und zur Silbermedaille mit der Mannschaft. Gratulation an die Veranstalterinnen

VC Klaus Brunnal - Versammlung und Start in die neue Volleyball-Saison: Führungsteam bestätigt - Ernennung zum Ehrenmitglied

Freitagabend im VC Klaus Brunnal war Generalversammlung, 2018 konnte auf eine erfolgreiche Saison 2017/18 zurückblicken. Die Highlights in der Halle waren sicher die Stockerplätze im südlichen Bereich 3. Platz für die Herren in der Landesliga A (letzte Kategorie Tirol), zwei 2. Plätze der Mädchen U17

und U19. Aber auch einen Trainer Wechsel gibt es heute beim VC Klaus Brunnal. Nick Beyer wurde von Pirrone Blass, Pfronten zum VC Brunnal bei den Beachvolleyball-Landesmeisterschaften der FFB Tiroler Meister!

Es war ein Wechsell in der Generalversammlung wurde die Neubesetzung der Herren und U19 bestätigt. Ingeborg auf Anton und Tieg in der Einzelwertung VHS und zur Silbermedaille mit der Mannschaft. Gratulation an die Veranstalterinnen



Die Herren schafften heute Saison Platz 3, besser wären es wieder als Stocker

Sportlich gesehen hat die neue Saison bereits begonnen. Ingeborg auf Anton und Tieg in der Einzelwertung VHS und zur Silbermedaille mit der Mannschaft. Gratulation an die Veranstalterinnen

Bäuerinnen laden zum Schmanckerlfest TT-20.10.2018

Hopfgarten i.Br. - Zum bereits zweiten Mal veranstalten die Hopfgartner Bäuerinnen und Bauern sowie die Landjugend am morgigen Kirchtags-Sonntag, den 21. Oktober 2018, ein Schmanckerlfest. Ab 10 Uhr bieten sie ihre kulinarischen Köstlichkeiten am Marktplatz in Hopfgarten an. Beim zweiten Schmanckerlfest der bäuerlichen Organisationen stehen natürlich die heimischen Köstlichkeiten im Mittelpunkt. Traditionelle und herbstliche Gerichte

werden aufgetischt, wie etwa Gerstsuppe, Kürbissuppe, Schweinsbraten und Schnitzel vom Almschwein, Brixentaler Brodakropfn, Bochne

Nudln und natürlich Kassapatzln. Mit diesem Fest möchten die Hopfgartner Bäuerinnen und Bauern die Vielfalt der

Produkte aus der Region zeigen. Neben den traditionellen Gerichten aus regionalen Produkten wird auch auf die Wahl der Getränke geachtet, so gibt es zum Beispiel Hopfgartner Apfelsaft.

Auch für Kinder steht einiges auf dem Programm, wie Ponyreiten von 12 bis 15 Uhr, Hüpfburg und ein kleiner Streichelzoo. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Scheichlalmusik. Für einen kulinarischen und unterhaltsamen Sonntag ist also bestens gesorgt. (TT)

Advertisement for Joe's Möbelboutique. Text: AKTIONSPREISE Wir suchen tirolweit 10 Kunden, die mit uns Referenzküchen realisieren möchten - zu Sonderkonditionen. Jetzt bewerben: juergen.hohlweg@joesmoebel.at Grabenweg 12 | 6020 Innsbruck www.joesmoebel.at SieMatic



# Schmankerlfest

DER HOPFGARTNER BÄURINNEN/BAUERN UND DER LANDJUGEND

KIRCHTAGS-SONNTAG, 21. OKTOBER 2018 • AB 10:00 UHR  
am Marktplatz Hopfgarten



- Schmankerln der Bäuerinnen:
  - Gerstluppe
  - Kürbissuppe
  - Schweinsbraten vom Almschwein
  - Hirschgulasch
  - Burger vom heimischen Rind
  - Schnitzel vom Almschwein
  - "Brodakropfn"
  - "Bochna Nudln"



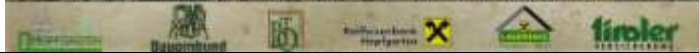
- Kasspatzn
- Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm:
  - Ponyreiten von 12:00 bis 15:00
  - Streichelzoo
  - Stroh-Höpfburg



- Für musikalische Unterhaltung sorgt die Scheueblatt Musig

Ein Teilerlös der Veranstaltung wird zu Gunsten der Kirchenrenovierung gespendet

Die Hopfgartner Bäuerinnen, Bauern und Landjugend freuen sich auf euren Besuch!



Das Brivatener Holzalm 1934 zeigt unser historisches Bild. Andra Sommer, vulgo „Obreg“ Andra aus Hopfgarten, arbeitete in dem Sommer als Melker in der Holzalm. In der Folge fungierte er viele Jahre als Obmann der Agrargemeinschaft Holzalm. Andra Sommer feiert heute seinen 80. Geburtstag. Zu dem wir ihm herzlich gratulieren. Im Bild zu sehen (v.l.): „Fückl“ Matthias, „Fülln“ Raimund, „Gruberhäutl“ Sepp, „Gepp“ Balthasar, „Sinnern“ Matthias und der Jubilar.



KROWE 20. 10. 2012

# KÄSIADE

*Ein Festival  
des guten  
Geschmackes*

FÜHLEN, RIECHEN UND SCHMECKEN  
BEI DER 14. KÄSIADE

08. - 10.11.2018  
Hopfgarten/Tirol

mit großem  
**KÄSEMARKT**  
Fr. & Sa. ganztägig

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM  
FÜR NACHHALTIGKEIT  
UND TOURISMUS

LE 14-20

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes  
Hier werden Europa in  
die Welt zu bringen



## PROGRAMM:

Donnerstag 08.11.2018

**Wir prämiieren die besten Käsesorten**

09:00 Uhr

(nicht öffentlich) Prüfung der Butter und Käse durch die Jury

Freitag 09.11.2018

**... zeigen sie der Öffentlichkeit**

10:00 - 15:00 Uhr

Führung für Schulen (Salvena)

10:00 - 12:00 Uhr

„Radio U1“, live zu Gast in der Salvena

20:00 Uhr

Käse & Weinpräsentation mit Weinverkostung für Medien, Gastronomie und Konsumenten in der Salvena mit musikalischer Umrahmung durch die „Markus & T-Connection“, Eintritt inkl. Käse & Weingutschein 15 Euro

Samstag 10.11.2018

**...und gratulieren den Teilnehmern**

18:30 Uhr

Empfang der Ehrengäste am Marktplatz durch die Bundesmusikkapelle und die Schützenkompanie Hopfgarten

19:30 Uhr

Festliche Verleihung der Urkunden und Medaille sowie Übergabe des „peak of quality“ an den Gesamtsieger der 14. Internationalen Käsiade in der Salvena in Hopfgarten, musikalische Umrahmung „Markus Tanzl“

**WIR FREUEN UNS  
AUF IHREN BESUCH!**

**Verband der Käserei- und Molkereifachleute**

Brixner Straße 1 • A-6020 Innsbruck  
[www.fachleuteverband.at](http://www.fachleuteverband.at)

# Vermieterfrühstück am Gipfel der Hohen Salve

Rund 60 Vermieter der Ferienregion Hohe Salve versammelten sich am 21. Oktober zu einem geselligen Beisammensein mit dem Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve auf dem Gipfel der Hohen Salve. Geschäftsführer des Tourismusverbandes Stefan Aigner informierte die Vermieter über aktuelle Themen und Neuigkeiten in der Region. Besonders im Vordergrund standen die In-

formationen zur mobilen Gästekarte, die man mit einem Pre-Check-In bereits vorzeitig auf dem Handy aktivieren kann. Auch der ÖBB Nightjet spielt eine große Rolle in den Kitzbüheler Alpen. In Zukunft kann man seine eigene Skifahrt auf [www.ski-safar.at](http://www.ski-safar.at) zusammenstellen und aufs Handy schicken. Abschließend informierte Aigner noch über die kommenden Veranstaltungen.



Vermietertreffen auf der Hohen Salve. Foto: TVB Ferienregion Hohe Salve

Angabe 42

60 Vermieter der Region Hohe Salve waren schon im Frühtau zu Berge

# Vermieterfrühstück am Gipfel

Rund 60 Vermieter der Ferienregion Hohe Salve versammelten sich am vergangenen Dienstag zu einem geselligen Beisammensein mit dem Tourismusverband auf dem Gipfel der Hohen Salve.



Viele Vermieter nutzten gerne die Gelegenheit zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch. Foto: Tiki/ste/loke

**Hopfgarten** | Um 08:30 Uhr in der Früh traf sich das Team des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve, mit den Vermietern der Region an der Talstation Hopfgarten. Bei traumhaften Herbstwetter fuhr man mit der Salvenbahn I und II hinauf auf den Gipfel der Hohen Salve.

In der „Ütsadam Stubn“ der Gipfelalm wurde die Aussicht mit einem reichhaltigen Frühstück, zubereitet von Hiltensmirt Peter Ager, genossen.

Bei der Ankunft in der Prith woglich das Skigebiet testen. Über die persönliche Skifahrt in den Kitzbüheler Alpen wurde auch einiges erzählt. In Zukunft kann man sich nämlich seine eigene Skifahrt auf [www.ski-safar.at](http://www.ski-safar.at) zusammenstellen. Es ist auch möglich, sich die selbst ausgewählte Route direkt auf das Smartphone zu senden.

Geschäftsführer des Tourismusverbandes Stefan Aigner informierte die Vermieter über aktuelle Themen und Neuigkeiten in der Region. Besonders im Vordergrund standen die Informationen zur mobilen Gästekarte, die man mit einem Pre-Check-In be-

reits vorzeitig auf dem Handy aktivieren kann. Das heißt die Gäste können die Gästekarte als Fahrkarte bei Bus und Bahn in der Region schon bei der Anreise benutzen. Auch der ÖBB Nightjet spielt eine große Rolle in den Kitzbüheler Alpen. Er bietet die Möglichkeit, von Deutschland direkt in das Skigebiet Wilder Kaiser-Beizental zu fahren. Somit kann man als Gast eine entspannte Anreise genießen und

Abschließend informierte Aigner noch über das Bergsommer Opening 2019.

Beide Artikel stammen aus dem Kitzbüheler Anzeiger vom 15.10 bzw. 20.10. 2018

0108\_47



Zahlreiche Käse werden von der Jury bewertet. Am Samstag Abend stehen die Sieger fest.

# Internationale Käsiade an drei Tagen in Hopfgarten

**HOPFGARTEN.** Alle zwei Jahre richtet der Verband der Käserinnen und Molkereifachleute die internationale Käsiade aus. Dabei werden Käseprodukte von einer hochkarätigen Jury bewertet. Auch die 14. Auflage der Käsiade findet in der Salvens in Hopfgarten statt (8. - 10. November). Für Besucher wird ein buntes Programm geboten. Höhepunkt ist die Preisierung der Käsesorten mit Medaillen. Der Gesamtsieger erhält den „peak of quality“.

# Fahrräder und Golfbag gestohlen

**KITZBÜHEL.** (jst) Unbekannte Täter verschoben sich im Zeitraum von 31. 08. bis 1. 09. in Kitzbühel gewaltsam Zutritt zu drei Kellerwohnungen von Mehrparteihäusern. Dabei wurden die Vorhängeschlösser der Räume aufgeweckt und aus zwei davon wurden zwei Fahrräder und ein Golfbag mit der Schwadmannnummer im mittleren vierstelligen Busbereich gestohlen.

# Konflikt bei Arbeit? ÖGB Kitzbühel hilft

**KITZBÜHEL.** Kostenfreie Beratung und Hilfestellung im Umgang mit „schwierigen Arbeitssituationen und Konflikten am Arbeitsplatz“ mit Psychologin Petra Sajler bietet der ÖGB Kitzbühel (kostenlos und anonym). Terminvereinbarungen/Anfragen unter Tel. 05358/71666 (8 - 12 Uhr) oder an [hansjoerg.hasser@oegb.at](mailto:hansjoerg.hasser@oegb.at)

23. Oktober 2018

Aus d



Frauen sich über die zahlreichen Besucher von links: Johanna Arvan (Ortsleiterin J.B.L.), Kathi Müslinger (Ortsbäuerin), Josef Fuchs (Ortsbauernobmann), Helga Bruschmid (Bezirksbäuerin und I.K. Vizepräsidentin), Michael Witznauer (Ortsbürgermeister). Foto: Hopfgartner Ortsbauernschaft

Rund 2.000 Besucher ließen sich von den heimischen Bauern verwöhnen

# Wir zeigen gerne, wo's herkommt

**Ein Festspiel der Regionalität organisierten die Hopfgartner Bauern, Bäuerinnen und Jungbauern anlässlich des Kirchtagsonntags mit einem „Schmankerlfest“ mitten im Marktzentrum. Das Besondere daran: Sämtliche Speisen auf der Karte stammten direkt von Bauern in der Region.**

Der Organisationsaufwand war enorm, doch er hat sich gelohnt. Das Schmankerlfest ist die beste Werbung für die Leistungen der heimischen Landwirtschaft“, so Müslinger. Der Blick auf die Angebotskarte beim Fest beweist, dass es in Hopfgarten von der Gerstsuppe, über den Schweinsbraten vom Almschwein, bis hin zum Burger vom heimischen Rind viele lokale Köstlichkeiten gibt. „Wir haben uns bereits in den Vorbesprechungen ganz bewusst dazu entschieden, bei den Getränken auf Cola zu verzichten. Unseren Festbesuchern konnten wir stattdessen Latella, Apfelsaft aus Hopfgarten und selbst gemachten Hollersaft als willkommene Erfrischung anbieten“, so Ortsbauernobmann Josef Fuchs. Der Erfolg gab der Ortsbauernschaft recht. Inzwischen waren es knapp 2000 Besucher, die sich von den heimischen Bauern verwöhnen ließen.

teproduktion ist es unter dem Strich eine Überlebensfrage, dass Konsumenten unsere heimischen Produkte kaufen“, schied Michael Wurzzainer, Vizebürgermeister und selbst Bauer in der Gemeinde Hopfgarten, „Wir wollen ja, dass der Konsument weiß, woher die Zutaten unserer Speisen kommen. Dafür kam uns eine freiwillige Herkunftskennzeichnung am geeigneten vor, um Transparenz zu schaffen“, so Wurzzainer weiter. „Wir haben ja nichts zu verbergen, sondern sind im Gegenteil sehr stolz auf unsere Erzeugnisse. Umgekehrt haben unsere Erzeugnisse die Konsumenten ein Recht darauf zu wissen, was sie essen. Eine bessere Transparenz hilft den Konsumenten zu entscheiden, was sie kaufen – nicht nur beim Fest, sondern auch später für den täglichen Einkaufen“, meinte Wurzzainer abschließend.

**Hopfgarten** | Am Kirchtagsonntag veranstalteten die Hopfgartner Bauern, Bäuerinnen und Jungbauern ein „Schmankerlfest“, um der Bevölkerung Schmackhaftes aus der Region zu präsentieren. „Wir erleben bei vielen bäuerlichen Festen und am Kaufverhalten in unserem Bauernladen, dass unsere bäuerlichen Erzeugnisse und Produkte immer beliebter werden“, so Ortsbäuerin Kathi Müslinger, die eine der Hauptorganisatorinnen des Hopfgartner Schmankerlfestes ist. „Die Verbraucher wissen den Mehrwert gesunder regionaler Lebensmittel zu schätzen und wollen diese Produkte auch kaufen, deswegen nutzen wir das Schmankerlfest, um Erzeugnisse aus unserer Gemeinde zu präsen-

**Wir sind stolz auf unsere Erzeugnisse**  
„Es war für uns von vornherein selbstverständlich, den Festbesuchern heimische Produkte direkt aus der Region zu servieren. Für unsere bäuerliche Lebensmit-





*Stadtmagazin Nörpe Nov. 2018*

Foto: Unterguggenberger Institut - Archiv

## Leben findet Stadt - Ich bin Wörgls Leben

Im Herbst 2017 wurde unter der Leitung der österreichischen Filmproduktionsfirma epofilm ein Spielfilm über das Wörgler Freigeld mit Karl Markovics in der Hauptrolle als Bürgermeister Michael Unterguggenberger gedreht, der unter dem Titel „Das Wunder von Wörgl“ im Fernsehen gezeigt wird. Die Erstausstrahlung ist am Samstag, 8. Dezember 2018 ORF2 20:15 Uhr.

Ein Spielfilm zur Dramatisierung der historischen Ereignisse und im Sinne künstlerischer Freiheit hält sich nicht genau an historische Fakten, daher wurde eine Universum History-Dokumentation über das Wörgler Freigeld und die Ereignisse 1932/33 erstellt, die ebenfalls am 8. Dezember 2018 um 22:30 Uhr auf ORF2 ausgestrahlt wird. Für diese Doku hat Drehbuchautor Thomas Reider auch in Wörgl recherchiert und mit seinem Kamerateam gefilmt.

„Das Wunder von Wörgl“ ist eine Koproduktion von epo-film Wien, Film-Line Productions München und FreibeuterFilm Wien mit dem ORF, dem Bayerischen Rundfunk, Arte, SRF Schweiz und Rai Bozen, gefördert von Fernsehfonds Austria, FFF Bayern, Cine Tirol, dem Land Niederösterreich und Creative Europe Media.

Drehzeit: 26. September – 31. Oktober 2017

Drehorte: Bayern, Tirol, Südtirol, Wien und Niederösterreich

Regie: Urs Egger

DarstellerInnen: Karl Markovics als Michael Unterguggenberger, Verena Altenberger (u.a. im prämierten Kino-Drama „Die beste aller Welten“ zu sehen) als Rosa Unterguggenberger, Aaron Friesz als Sohn Michi, Lisa Marie Trojer, Gerhard Liebmann, Harald Windisch, Andreas Lust u.v.a.

Text: Spielbichler

November 2018

*Kunstler Stadtmagazin*

LEBEN FINDET STADT

## Das Wunder von Wörgl im Fernsehen *Nov. 2018*



Foto: Michael Unterguggenberger / epo-film

Dreharbeiten zum Spielfilm „Das Wunder von Wörgl“ mit Karl Markovics als Michael Unterguggenberger fanden u.a. in Hall i. T. statt.

Im Herbst 2017 wurde unter dem Titel „Der Geldmacher“ unter der Leitung der österreichischen Filmproduktionsfirma epofilm ein Spielfilm übers Wörgler Freigeld mit Karl Markovics in der Hauptrolle als Bürgermeister Michael Unterguggenberger gedreht.

Jetzt steht der Sendetermin fest:

Am Samstag, 8. Dezember 2018 ist auf ORF2 ab 20:15 Uhr „Das Wunder von Wörgl“ zu sehen. Um 22:30 Uhr folgt die dazu erstellte Universum History-Doku übers Wörgler Freigeld und die historischen Ereignisse 1932/33, für die Drehbuchautor Thomas Reider auch in Wörgl recherchiert hat.

„Das Wunder von Wörgl“ ist eine Koproduktion von epo-film Wien, Film-Line Productions München und FreibeuterFilm Wien mit dem ORF, dem Bayerischen Rundfunk, Arte, SRF Schweiz und Rai Bozen, gefördert von Fernsehfonds Austria, FFF Bayern, Cine Tirol, dem Land Niederösterreich und Creative Europe Media.



**Ein letzter Familienausflug**  
Werner Rumpler ist todkrank.  
Spenden machten Urlaub möglich.

→ SEITE 17

## Flick, Glock und der Agent Mauss

**Causa BVT.** Ein toter Milliardär, ein Waffenproduzent und ein deutscher Detektiv beschäftigen die Ermittler

VON KID MÖCHEL  
UND DOMINIK SCHREIBER

Im Ermittlungsverfahren rund um das Bundesamt für Verfassungsschutz (BVT) kommen Vorgänge ans Tageslicht, die sich zum Teil um schillernde Persönlichkeiten ranken. Eine davon ist der deutsche Privatagent Werner Mauss.

Der Deutsche jagte angeblich diverse Terroristen und war mehrfach Hauptdarsteller bei erfolgreichen Geiselnbefreiungen. Auch in Österreich hinterließ Mauss (mit Aliasnamen) seine Spuren: Nach dem Diebstahl des Sarges des Milliardärs Friedrich Karl Flick oder rund um den Scheidungsfall im Hause des Waffenproduzenten Gaston Glock. Mit dem Wiener Anwalt Gabriel Lansky, dessen Anzeige die Razzia im BVT mitauslöste, soll Mauss zusammengearbeitet haben.

Der Sarg von Flick war 2008 aus seinem Mausoleum in Velden entwendet worden, 2009 tauchte der Sarg wieder auf (siehe Zusatzbericht). Die Hintergründe werden erstmals erhell.

### Tarnidentität

„Mauss war vorstellig geworden, weil er eine Deckentätigkeit in der Causa Flicksarg haben wollte, die ihm aber nicht ausgestellt wurde“, gab Herbert Anderl, der frühere Generaldirektor für die Öffentliche Sicherheit im Innenministerium, im September bei seiner Einvernahme zur Causa Verfassungsschutz zu Protokoll. „Mauss ist immer wieder mit Anliegen an das BMI und nachgeordnete Dienststellen herantreten und wollte uns einsparen.“

Anderl schildert, wie der damalige Kabinettschef Michael K. ihm den Privatagenten anordnete. „Mit K. habe ich vereinbart, dass ich mich um Mauss annehmen werde, zentral es um operative Dinge ging“, sagt Anderl. Laut dem einst hochrangigen Polizisten soll Mauss im Zuge der Entführung des Flick-Sarges angeblich von dessen Witwe engagiert worden sein. „Mauss kam zu mir und erzählte von seinen Tätigkeiten in Ungarn, die er mit dem dortigen Nachrichtendienst abwickelte. Er hat mir nach dem Auftauchen des Sargs erzählt, dass er selbst mit dem Sarg von Ungarn nach Österreich gefahren ist“, behauptet der frühere Generaldirektor.



Der Sarg des Milliardärs Flick wurde aus dem Grab in Velden gestohlen, dieser tauchte 2009 in Ungarn plötzlich wieder auf



Werner Mauss löste Probleme für verschiedene Staaten



Karl Friedrich Flick starb im Jahr 2006



Anderl war Generaldirektor für Öffentliche Sicherheit

Ende April 2012 sei Mauss dann zu ihm gekommen und habe um Personenschutz für

den Waffenhersteller Gaston Glock und dessen zweite Frau gebeten, berichtete Anderl. Wenige Wochen zuvor war Mauss angeblich bereits Gast im BVT gewesen. „In dieser Causa wurde zuerst durch Mauss und dann durch einen Brief der Anwaltskanzlei Lansky auf die Ausweisung des israelischen Staatsbürgers P. gedrängt“, erzählt An-

derl. „Er stellte es so dar, dass P. ein Gefährder für Frau Glock sei. Konkrete Sachverhalte äußerte er trotz Nachfrage nicht.“ Nachsatz: „Soweit ich weiß, ist P. nichts passiert, er wurde nicht ausgewiesen.“

### Israel

Der israelische Detektiv P. mit Wohnsitz in Wien arbeitet

angeblich im Scheidungsfall Glock auf der Gegenseite von Gaston Glock beziehungsweise dessen Stiftungen. Ob er vom konzentrierten Vorgehen von Anwalt Lansky und Mauss wusste, wollten die BVT-Ermittler von Anderl wissen.

„Nein, aber ich habe mir gedacht, dass die beiden abgesprachen sind“, sagt An-

derl. Er will auch erfahren haben, dass Lansky „über Vermittlung von Mauss von einer Glock Stiftung ein saftiges Honorar erhalten“ habe. Auch den genauen (sechsstelligen) Betrag nennt der frühere Polizist.

Doch Anderl traute dem deutschen Privatagenten eigentlich nicht über den Weg. „Ich habe bei allen Gesprächen immer einen Mitarbeiter beigezogen“, sagte der Ex-Generaldirektor. Zuletzt sei das der Nachrichtendienstchef des BVT gewesen. Der soll später von der Anderl die Betreuung von Mauss übernommen haben.

Wie der KURIER berichtete, stellte der frühere Kabinettschef K. im Mai 2016 ein fragwürdiges Empfehlungsschreiben für eine Luxemburger Bank aus. Mauss alias Möllner benötigte damals monatlich 250.000 Euro Bargeld von seinem Konto für seine „Operationen“ – der Bank war das viele Bargeld verdächtig vorgekommen.

Deshalb war eine Verdachtsmeldung in Sachen Geldwäsche von Luxemburger Behörden im Wiener Bundeskriminalamt und im BVT aufgeschlagen. Im Mittelpunkt: das Schreiben K.s mit dem Briefkopf des Innenministeriums. Dass Mauss damals in Deutschland mit einem Strafverfahren konfrontiert war, ist an K. angeblich vorbeigegangen. Hätte ich von dem Strafverfahren gewusst, hätte ich das Schreiben nicht ausgestellt“, sagt K. später bei seiner Einvernahme aus.

### Mauss sieht es anders

Indes lässt Mauss über seinen Anwalt ausrichten, dass er im Fall des israelischen Detektivs P. „nie einen Auftrag gegeben hat“. Gemeint ist wohl die erhoffte Ausweisung des Israelis. Der Anwalt von Mauss hat den KURIER ersucht, die in den Akten angeführten Decknamen von Mauss nicht zu nennen. „Jeder Hinweis auf Tarnidentitäten führt zu einer Bedrohung des Lebens meines Mandanten und seiner Familie“, behauptet der Anwalt. Im BVT-Akt zu Mauss gibt es weitere Ungereimtheiten, die aber noch geklärt werden müssen.

Für ihn richtete KR J. Decker sein Haus an der Mosel und auf einer griech. Insel ein. Kurier v. 1.11.2018

Das Gericht verurteilte ihn zu 2 Jahren Haft (bedingt). Mauss ging in Revision.

160 BAHNEN UND LIFTE
284 KM PISTENSPISS
11 URIGE HÜTTEN

**SkiWelt**  
WILDER KAISER - BRIXENTAL

www.skiwelt.at

---

**IRRSINIG VIEL SPAß**

- ➔ 284 km perfekt präparierte Pisten
- ➔ 80 modernste Lifte & Seilbahnen
- ➔ über 40 urige, familiär geführte Hütten
- ➔ **ALPENGLÖCKL** (4erlift) gibt es in 3 Varianten, für Familien, für Paare und für Profis
- ➔ 4 Forstorte, 18/Alpine Stueben, SkiWelt Chalet Area mit Tivoli Welt im Sommer
- ➔ 13 km Nordkette - Österreichs größte Nordkette
- ➔ 22 Schutzhütten mit Experten-Steinküchen, Skimarketing, Skischule, Skiverleih

**IRRSINIG FREIZIT**

Auch mehr als wegbringen: Verkaufsort der SkiWelt - Saisonkarte, Familienausweiskarten oder 1220 Saisonkarte sichern. Auch die Super Ski Card gibt es im Vorverkauf zum ersparnten Tarif

**BIß 05.12.2018**

**SALZBURG SUPERKARTEN**

1220 km Pisten

**TIROL SNOW CARD**

2750 km Pisten

KINDER BIS 13 JAHRE FAHRENFREI | LADIES & MEN'S DAY | BERGUNG VIEL NEUETS

SkWelt Wilder Kaiser - Brixental Marketing GmbH • Dorf 84 • A-6106 SÖLL • TEL: +43 5213 486 • www.skiwelt.at

**Irrsinnig groß. Irrsinnig nah.**  
**SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental**



Über 12,6 Mio. Tonnen werden hier im Riesengebiet abgebaut. 284 Pistenkilometer, 80 moderne Lifte und dazu insgesamt über 40 urige, familiär geführte Hütten in der Ferienlandschaft oberhalb von Innsbruck. 3 Tage, davon alle Kinder bis 10 Jahre kostenlos. Ab dem 8. Jänner legt die Engadiner am Laptop. Snow-Merch Day bei 11,00 Euro. Hierher können Kaffee und andere auf...

4 präparierten und kontrollierten Thermo-Schneebahnen anbieten. In der Saison bei Winter-Anfang wird bei auf dem über 60 Höhen zogen. Low-Music während der Party für Wochen in Jänner und Schulschluss für Wochen im März für Stimmung von Rock und Pop über Jazz bis Neue Volksmusik - für jeden ist etwas dabei.  
Details unter www.skiwelt.at

**Vent: Ski- und Naturerlebnis im Herzen der Ötztaler Alpen**



Am Fuße von Tirols höchstem Berg liegt ein besonderes Ort - ein Ort mit einer so grandiosen Naturkulisse - und ein Geländeausschnitt für Skifahrer und Naturliebhaber. Ganz oben im Berg, am Fuße der Winklberg, liegen nach Vent gibt es eine der schönsten Parks. Das Landschaftsgebiet ist ein Tiroler Outdoor-Paradies. Hier ist es nicht nur ein guter Winter-Sportort, sondern auch ein Naturerlebnis. Hier ist es nicht nur ein guter Winter-Sportort, sondern auch ein Naturerlebnis. Hier ist es nicht nur ein guter Winter-Sportort, sondern auch ein Naturerlebnis.

**ÖTZTAL Vent**

Der 9,2 km lange Natur-Trail führt durch einen der schönsten Täler. Genießen Sie die Aussicht von der Wildpatscher, die Eibacher und Schönbach und die spektakuläre Panorama bei der Abfahrt direkt in den Ort.

**In Vent gibt es das ÖTZTAL SUPER ERBEKREUZ**

**Die Saison startet am 21. Dezember 2018**

**Tirol genießt das Venter Schneerlebnis**

Der 9,2 km lange Natur-Trail führt durch einen der schönsten Täler. Genießen Sie die Aussicht von der Wildpatscher, die Eibacher und Schönbach und die spektakuläre Panorama bei der Abfahrt direkt in den Ort.

**Die Saison startet am 21. Dezember 2018**

**VENTER SEILBAHNEN**  
SÖLLTAL | TIROL  
Info unter: www.vent.at

HAUSER

EINLADUNG AGRO ALPIN 2018

DO. 8. – SO. 11. NOVEMBER 2018

MESSEGELÄNDE INNSBRUCK  
HALLE B1 - STAND 112

www.hauser-landtechnik.at

DER GROSSE KRONE BONUS

JETZT 500 EURO PRÄMIE BEIM KAUF VON EINEM NEUEN KRONE MÄHWERK, WENDER ODER SCHWADER SICH

BIS 31. 01. 2019 EIN KRONE MÄHWERK, WENDER ODER SCHWADER KAUFEN UND 500 EURO KASSIEREN

So einfach geht's: Vereinbaren Sie mit Ihrem KRONE Vertriebspartner ein Gespräch und lösen Sie den Gutschein persönlich bis zum 31.01.2019 ein.

Teilnahmebedingungen:  
- Nur bei Teilnahme am KRONE Vertriebspartner in Österreich  
- gilt ausschließlich beim Einzelverkauf einer neuen KRONE Maschine (Mähdrescher, Mäher, Schwader)  
- Ein Gutschein gültig pro Person/Verkauf  
- Gutschein gültig bis zum 31.01.2019  
- Zinsbefreiung 20% MwSt.

www.krone-austria.at

**KRONE**  
THE POWER OF...

# Die hohen Disziplinen des Käsegenusses

Hopfgarten im Brixental wird vom 8. bis 10. November zum Käse-Elforado. Bereits zum 14. Mal findet dort die Käseolympiade, kurz Käsade, mit rund 400 zu bewertenden Käse- und Buttersorten statt.

REINHARD POKER

**K**äse, ranige Camembertkäse, cremiger Schmandkäse, zarter Frischkäse, dünn geschichteter Hartkäse, goldgelber Butter – die Käsade lässt die Herz- und passionierten Käse-Liebhaber höher schlagen. Angemeldet wurden rund 400 Käse- und Buttersorten aus allen Ländern, wobei außerdem auch aus Russland. „Die Käsade hat sich weit über die Grenzen Tirols hinaus einen Ruf als Olympiade der Käsemeister gemacht. In den vergangenen Jahren hat sie eine tolle Entwicklung erlebt“.

ist LHBer-Joel Geisler stolz.

„Gekürt wird der Champion unter den Käsen alle zwei Jahre. Die Auszeichnung als ‚Olympiasieger‘, sei laut Sebastian Wimmer, Obmann des Vereins der Molkerei- und Käsefachleute, nicht bloß gute Weisheit.“

„Die Öffentlichkeit bekommt so auch zu sehen, wie viel Arbeit und Know-How hinter der Käseproduktion steckt.“

## Strenge Bewertung durch Fachjury

Klaus Dillinger, Direktor der HPLFA Tirol, ist Jury-Vorsitzender der Käsade. Für ihn sind seine 300 weiteren Kollegen in die Käsade eine Herausforderung. Nach den Kriterien Aussehen, Innere, Textur und Geruch-Geschmack wird jeder Käse einer strengen Bewertung unterzogen. Insgesamt werden 20 Punkte vergeben, um den Käse zu kategorisieren.



In Klaus Dillinger, Mathias Puchl, Geschäftsführer der Agrarmarketing Tirol, LHBer-Joel Geisler und Sebastian Wimmer freuen sich auf die verschiedenen Käseprobenitäten, die bei der Käsade 2018 präsentiert werden.

„Der Geschmack hat auf stark. Höchster Punkt erzielt von zehn am meisten Gewicht.“ „Die Käsevielfalt hat einen zugekommen. Es freut mich zu sehen, wie innovativ und kreativ sich die Milchwirtschaft zeigt“, begeistert Klaus Dillinger.

## „Im Bereich Käse ist nur Platz für Profis“

Freude an der Qualitätssteigerung im internationalen Vergleich hat auch LHBer-Joel Geisler. Die Regionalität ist ihm dabei ein wichtiges Anliegen. „Die Tiroler Landwirtschaft versucht, die Landschaft auf den Teller zu zaubern. Es ist wichtig, Emotionen in ein Produkt zu packen. Nur so kann seine Geschichte erzählt und das Produkt richtig wertgeschätzt werden.“

Für Agrarmarketing-Obmann Geisler ist klar, dass nur Profis im Bereich Käse bestehen können. Als besonders

wichtig erachtet er die Ausbildung, die an den landwirtschaftlichen Lehraustalten Tirol geboten wird. Bestätigen kann dies Sebastian Wimmer. „Im Gegensatz zu anderen Branchen kommt wie uns nicht aber schon Facharbeitermangel fehlte. Wir verzeichnen einen stetigen Lehrlingsrückgang. Das verunsichert wir auch Veranstaltungen wie die Käsade.“



Die größte Gewichtung in der Bewertung hat der Geschmack des Käses.



Bereits 1 entstanden Foto, sei der älteste Rahmen. Lieben 5 sehen sie Kinder die Schule Pi (Ortsteil Hopfgarten) Brixental man sieht Einheitsmäßig üblich. Doch in den Reihen von links Maria Ober, Urgründer von J. Klingens die heute ist an die Mittelschule Hopfgarten

*Käse 9.11.2018*



**Wer räumt den Schnee?**

Die Schneeräumung auf privaten Wegen sorgte im Gemeinderat in Achenkirch für Diskussionen. Seite 38



Nach bis Samstag bewerten 39 Juroren bei der Käsiade in der Salvana in Hopfgarten über 450 verschiedene Käse, unter ihnen auch Bernhard Widauer aus Gashögl (oben, r.). Erfreut über die Qualität zeigen sich Matthias Pöschl (Agrarmarketing Tirol), Vorstuhlmitscher Michael Würzinger, Sebastian Wimmer (Öbmann Verein für Molkerei- und Käsefachleute), Klaus Dillinger (Jury-Leiter) und TVB-GP Stefan Aigner (oben l., v.l.).

## Gaumen entscheidet über Medaille

Bis Samstag heißt es in Hopfgarten wieder „Alles Käse“. Bei der Käsiade werden die besten Käse prämiert. Für die Juroren war gestern schon probieren, probieren und nochmals probieren angesagt.

Von Harald Angerer

**Hopfgarten i.Br.** – Die Käsewelt blickt nach Hopfgarten. Zum 14. Mal lockt noch bis morgen Samstag die Käsiade die besten Produzenten in die Brixentaler Gemeinde. Der Naturkäsequalitätswettbewerb findet alle zwei Jahre in Hopfgarten statt.

Heuer sind es über 450 verschiedene Molkereiprodukte, die den Juroren zur Prüfung vorgelegt wurden. 39 Fachleute sind es, welche über die

Auszeichnungen für das Produkt entscheiden. Vor allem Leute, die selbst produzieren oder aus der Milchwirtschaft kommen, aber auch Einkäufer der Lebensmittelketten. Kopf der Jury ist Klaus Dillinger von der Landwirtschaftlichen Landlehranstalt Rotholz. „Medaillen gibt es nur für ein außergewöhnliches Papabala bei der Bewertung. Das heißt aber nicht, dass jene Käse, die keine Medaille bekommen, schlecht sind. Aber das Niveau ist extrem hoch“, sagt Dillinger.

Auch Sebastian Wimmer, Obmann des Vereins für Molkerei- und Käsefachleute, betont die Qualität der eingereichten Produkte. „Ein Käse, der bei der ersten Käsiade noch eine Goldmedaille gemacht hat, hat heute keine Chance mehr“, unterstreicht Wimmer die gesieigerte Qualität. Vorstands hat sich in den 28 Jahren, seit es die Veranstaltung gibt, vor allem die Vielfalt, wie Dillinger betont. Die Produzenten würden immer kreativer.

Für die Prüfer war gestern ein sehr anpruchsvoller Tag. In Gruppen müssen sie etwa 30 Sorten pro Juror testen. „Zuerst sehen wir uns den Käse an“, schildert Bernhard Widauer, selbst als „Wilder Käser“ bekannt und Juror. Denn auch das Auge ist mit „Das Wichtigste ist aber der Geschmack“, so Widauer. Deshalb entfallen auf die Geschmacksbewertung zehn der möglichen 20 Gesamtpunkte. „Mein Käse ist auch hier, aber den habe ich noch nicht

gesehen. Wir prüfen absolut neutral, bei uns ist jede Kostprobe lediglich eine Nummer“, erklärt Widauer. Die Teilnehmer kommen insgesamt aus elf Nationen, wobei Österreich fast die Hälfte der Teilnehmer stellt. „Wir sind inzwischen absolut auf Augenhöhe mit den traditionellen Käse-Ländern wie Schweiz oder Frankreich“, betont Wimmer. Inwieweit das stimmt, wird sich am Samstagabend zeigen, dann werden die Medaillen vergeben.

In unterschiedlichen Sorten-Kategorien, dazu kommen noch ein Innovationspreis, ein Medaillenpreis und vor allem der „Peak of Quality“, der aus allen Goldmedaillen-Gewinnern gekürt wird. Wer sich selbst ein Bild von der Qualität machen möchte hat heute Freitag die Möglichkeit. Ab 9 Uhr gibt es eine Kostung und einen Vortrag am Abend ab 20 Uhr. Dann das große K mit Weinverkostung Salvana auf dem Pro-

20

Wochenblatt **bote**

November 2018

Kunstraum Hopfgarten:

### Benefizaktion zugunsten der Pfarrkirche

Die Renovierungsarbeiten bei der Pfarrkirche Hopfgarten wurden bereits gestartet, und wie sich herausstellte, kommen die Arbeiten teurer als erwartet. Einige engagierte Bürger haben deshalb eine Benefizaktion ins Leben gerufen, welche am 8. November mit einer Vernissage startete.

Etliche Künstler haben einige ihrer Kunstwerke (Malereien und Skulpturen) gratis oder stark vergünstigt zur Verfügung gestellt und der Erlös kommt den Renovierungsarbeiten zugute. Ein ganz besonderes Werk stellte Patrizia Karg bereit, welches mit Farben, Licht und Illusionen die Betrachter begeistert. Zahlreiche Bürger und Kunstinteressierte nahmen die Gelegenheit wahr, um mit einem Kauf sich selbst zu erfreuen und damit auch Gutes zu tun. **Bis Freitag, 16. November sind die Werke im Kunstraum Hopfgarten ausgestellt** und man kann sich selbst und anderen noch ein Weihnachtsgeschenk bereiten.

-be-



Die Organisatoren mit anwesenden Künstlern: Pepi Decker, Andreas Rendl, Monika Popp, Erich Raprechter, Max Bimbacher, Brigitte Gmach, Peter Ainberger, Bgm. Paul Sieberer und Pfarrer Sebastian Kitzbichler

Foto: Eberharder



### Gelebte Tradition

Das neue Stiegenweiden (mit dem Glas) zeigt sich und hat sich wieder in einem kleinen Dorf...



Die Stiegenweiden-Familie (vorne) und die Gäste...



Die Stiegenweiden-Familie (vorne) und die Gäste...



Die Frauen...

### Der Gamsbock ist wieder los

Die Gamsbock-Lauf...



Die Gamsbock-Lauf...



Die Gamsbock-Lauf...



Die Gamsbock-Lauf...

Die Gamsbock-Lauf...



### Süßfziger „Bock“ ganz ohne Bierlusche kredenzt

Die Bockweiden...



Die Bockweiden...

### Feuerwehr-Bezirksgründungsfeier in Kirchberg 25 Feuerwehrmitglieder waren erfolgreich

Die Gründungsfeier...



Die 25 Feuerwehrmitglieder...

### Schmankerlfest in Hopfgarten war ein voller Erfolg „Wir zeigen gerne, wo's herkommt!“

Das Fest...



Die Schenker...

### Landeslehrlingswettbewerb 2018 - Preisträger Bezirk Kitzbühel Bezirk mit 57 Preisträgern landesweit im Spitzenfeld

Die Lehrlinge des Bezirks...

Weiche Chancen...



Die Juroren...

Die Juroren...

KÄSIADE 2018 in Hopfgarten:

## Heimische Käser äußerst erfolgreich

Am Wochenende präsentierten die Käse- und Molkereispezialisten sowie die bäuerlichen Produzenten aus elf Nationen ihre Spezialitäten. Höhepunkt für die Käseliebhaber war der Publikumsabend am Freitag, wo die Schüler der Tourismusschulen am Wilden Kaiser ein traumhaftes Käsebuffet aufgebaut hatten. Die Produzenten fieberten allerdings der Preisverleihung am Samstagabend entgegen.

Über 450 Käse mussten von den 39 Fachprüfern am Donnerstag geprüft werden. Anhand eines Punktesystems wurden Gold-, Silber- oder Bronzemedailles vergeben. Dass man sich immer mehr bemühen muss eine Medaille zu bekommen, darüber sind sich die Teilnehmer einig. Tatsache ist auch, dass die Vielfalt immer größer wird. Bei der ersten Käsiade vor 28 Jahren war es eine Handvoll Käsesorten und diese beschränkten sich auf Emmentaler und Bergkäse.

„Wenn ein Käse keine Medaille bekommt, dann heißt das keinesfalls, dass es ein schlechter Käse ist. Der Schwerpunkt der Käsebewertung liegt auf Geschmack, Geruch und Textur. Aus allen Klassensiegern wurde noch der „peak of quality“ gekürt und ein Innovationspreis für jenen Käse vergeben, mit dem das neueste und in den Augen der Jury besonders kreative Produkt ausgezeichnet wurde.“

LHStv. Josef Geisler erklärte am Prämierungsabend: „Mit der Käsiade stellt man die Produkte in die Auslage, dafür ist Hopfgarten besonders geeignet, da es in der Gemeinde über 200 Landwirtschaftsbetriebe gibt. Kammerpräsident Josef Hechenberger sieht die Käsiade als Werbepattform und meinte, dass die Partnerschaft zwischen Landwirtschaft und Gastronomie noch weiter ausgebaut werden soll.“

Insgesamt wurden 186 Medaillen vergeben, wobei die Österreicher ganz deutlich an der Spitze stehen. 28 Gold-, 27 Silber- und 3 Bronzemedailles gab es für die gewerblichen Betriebe und 15 Gold- 13 Silber- und sechs Bronzemedailles bekamen die bäuerliche Produzenten aus Österreich.

Aus der Region wurden ausgezeichnet:

Schönanger Alm, Wildschönau (Gold für Bergkäse, Bronze für Almbutter)

Schaffkäseerei Oberfasser, Familie Kammerlander, Westendorf (Silber für eingelegten Schaffrischkäse). -be



LA Josef Edenhauser, LA Hermann Gahr, Bgm. Paul Sieberer und Sebastian Wimmer, Obmann vom Verband der Käse- und Molkereifachleute, des Ausrichters der Käsiade



Den „peak of quality“ erhielt die Alma Bergsennerei Hinteregg (Vorarlberger Bergkäse). Der Medienpreis ging an die Niederdorfer Käseerei Plangger (Bio Tiroler Bergkäse). Die Sennerei Algund in Südtirol erhielt den Innovationspreis (GranCapra).



Jurymitglieder beim Verkosten



Seit vielen Jahren kommen die kroatischen Fachleute zur Käsiade nach Hopfgarten



Käsiade-Gründer Hermann Hotter bekommt von Jungwinzerin Nico Loimer ein Gläschen serviert



Familie Kammerlander freut sich über die Silbermedaille, mit ihnen LK-Präsident Josef Hechenberger (li.), LR Josef Geisler und Obmann Sebastian Wimmer



Rotholzer Schüler beim Käseverkauf am Freitagabend  
Fotos: Eberhart

# Der „Peak of Quality“ geht heuer nach Vorarlberg

Bei der Käsiade in Hopfgarten wurden wieder die besten Käse ausgezeichnet. Dabei konnten sich die Tiroler 54 Medaillen holen.

Von Harald Angerer

Hopfgarten i. B. – Die Sieger sind gekürt und die 14. Käsiade in Hopfgarten ist geschlossen. Und die Krone können heuer die Vorarlberger mit nach Hause nehmen. Der „Peak of Quality“, also der beste unter den mit Gold prämierten Käsen, war heuer der „Vorarlberger Bergkäse 6 Monate gereift“ von der Alms Bergbauernzeit Hinterregg, Florian Lang. Dieses Produkt konnte sich gegen über 450 Einzelkäsereien durchsetzen.

Aber auch die Tiroler Käser können stolz sein. Insgesamt wurden 146 Medaillen vergeben, davon gehen 34 an Tiroler Produzenten. „Das Niveau wird jedes Mal höher“, sagt Juryleiter Klaus Dillinger. Und das können auch die Teilnehmer. „Es wird immer schwieriger, eine Medaille zu gewinnen. Vor zwei Jahren ist es mir nicht gelungen, heuer schon wieder“, sagt Anton Fahringer aus Ramsbach, der mit seinem Bergkäse die Jury überzeugen konnte.

Alle zwei Jahre findet dieser Naturkäsereiwettbewerb statt und ein weltweiter Trend rufen der steigenden Qualität zeigt sich ganz klar:

„Die Käser werden immer kreativer“, schildert Dillinger. Das erklärt die Vielfalt nicht nur für den Konsumenten, der belegt auch der Blick in die Käseboxen. Ein Trend sind auch die Käse mit Gewürzangabe. Hier hätten laut Dillinger auch die bayerischen Produzenten die Nase vorne und einen Vorteil. „In kleineren Chargen ist der einfach herzustellen und zudem sind die bayerischen Produzenten etwas weniger“, schildert Dillinger.

Eine sehr positive Bilanz zog auch der Obmann der Österreich- und Mitteleuropä-



Über den „Peak of Quality“ freute sich die Alms Bergbauernzeit, der Preis wurde ihnen von UStz Josef Geisler (l. v. r.), Josef Hochberger, Klaus Dillinger (i. A.) und Sebastian Wimmer (r.) überreicht.



Nicht weniger als acht Medaillen konnten sich Hermann und Petrus Huber von der Hofkäserei Huber in Galtz Seeau und Reinhold Brunner von der Käseerei Pfleger heute sich über das Medaillenglas (l. v. r.). Foto: Hepp

erzte, Sebastian Wimmer, bei der Siegerehrung am Samstagabend in der Saalarena in Hopfgarten. „Es ist sehr wichtig, dass die Produkte auch ein Gewicht bekommen. Die Käser schreiben das ganze Jahr sehr hart und hier werden sie vor den Wettbewerb geehrt“, sagt Wimmer.

Gratulationen für die Gewinner sprachen auch LHStv. Josef Geisler und Landwirtschaftskammer-Präsident Josef Hochberger aus, welche die Bedeutung der Käseproduktion für Tirol und die Region im Land hervorhoben.

## Preisträger aus Tirol

**Gewerbliche Produktion:** Klaus Pfleger, Maderhof (5 Medaillen), Sarnward Dalat, Schwend (5 Medaillen), Bergamontschagen/Wien Wägl (5 Medaillen), Melissa Wimmer „Jugend“, Maria (1 Medaille), Erich Sennerl Zierler (10 Medaillen), Mayrhuber (5 Medaillen), Das Thomas Grill, Warberg (1 Medaille), Almarnert Sauer Gern, Maria (2 Medaillen), Schwabkloster „Jülicher Käse“, Kratzert (1), (2 Medaillen), Dietsch Heidi-Schneiders (1), Fugler (4 Medaillen), Blakobers Westrope und Umgebung, Wälzlase (1 Medaille).

TT- 12.11.2018

Die Gewinner Huber, Huber, Hochberger, Zierler, Schitten (1 Medaille).

**Bäuerliche Produktion:** Agrogemisch Engel, Schwab (1 Medaille), Hofkäserei Huber, Galtz (5 Medaillen), Schönbauer Alm, Wilschries (2 Medaillen), Fingershof Fankas Jan, Kall (1 Medaille), Hofkäserei Schönbauer, Oberndorf (1), (2 Medaillen), Löffler, St. Johann (1), (1 Medaille), Schallkauer Oberalm, Wessendorf (1 Medaille), Anton Fahringer, Ramsbach (1 Medaille).

## 14. INTERNATIONALE KÄSIADE

### Hochgenuss Käse

Hopfgarten im Bregenzer Land kürzlich die 14. Internationale Käsiade statt. **TIP:** 120 Käsereien und Molkereien aus 14 Ländern präsentierten über 450 Käse-, Topfen- und Sottaprodukte, die 30-köpfige Expertjury nahm die Produkte genau unter die Lupe. Tiroler Produkte waren wieder vorne mit dabei und wurden mit 17 Mal Gold, 19 Mal Silber und 20 Mal Bronze ausgezeichnet. Hingräftig war die erstmalige Teilnahme russischer Käsehersteller.



## Paragleiter stürzte aus 20 Metern ab

Hopfgarten i. B. – Ein 31-jähriger Deutscher bemerkte am Donnerstagnachmittag, bei einem Gleitschirmflug von der Hohen Salve, dass sich Leinen seines Schirms verheddert hatten. Nach wenigen Sekunden stürzte der Mann aus 20 Metern Höhe auf einen felsigen Hang ab und verletzte sich schwer. (TT)

TT- 19.10.2018

MILCHWIRTSCHAFT

# 14. Internationale Käsiade



Gruppenfoto aller Tiroler Gewinner.

© FOTO: ANDREAS

**Sieger gekürt:** Die Medaillen der 14. Internationalen Käsiade wurden überreicht.

STEFAN HÖRTHNAGL

Bei der 14. Internationalen Käsiade präsentierten Käse- und Molkenproduzenten aus dem In- und Ausland sowie blühende Hersteller ihre Käse einer fachkundigen Jury mit internationaler Zusammensetzung. Am Samstag wurden die Urkunden und Medaillen, sowie der „Peak of Quality“, die Auszeichnung für den besten Käse des Wettbewerbs, feierlich übergeben.

### Das Beurteilungsverfahren

120 Betriebe aus Österreich, der Schweiz, Deutschland, Italien, Norwegen, Spanien, Liechtenstein, Kroatien, Tschechien, der Slowakei und sogar Russland stellten sich am

vorgangenen Wochenende der Herausforderung, eine internationale Jury bei der 14. Internationalen Käsiade mit ihren Käsespezialitäten zu überzeugen. Insgesamt wurden 455 Proben eingereicht. „Die Schwerpunkte der Käsebeurteilung liegen bei Geschmack, Geruch und Textur. In den unterschiedlichen Käseklassen werden je eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille vergeben. Alle Gruppensieger in Gold werden einer zweiten Prüfung unterzogen und so wird ein „Sieger aller Klassen“ gekürt, der mit dem „Peak of Quality“-Preis ausgezeichnet wird“, erklärt Juryleiter Klaus Dillinger und führt weiter: „Für eine Medaille muss das Produkt nicht nur fehlerfrei und gut sein, sondern darüber hinaus noch einen besonderen Charakter und Geschmack aufweisen.“ In diesem Jahr blüht der „Peak of Quality“ in Österreich. Der Vorarlberger Bergkäse von der Seiseralp Hintersage, produziert vom Sen-

ner Florian Lang, konnte die Jury überzeugen.

### Heimische und internationale Käsemeister werden vor den Vorhang geholt

Die Käsiade ist seit mehr als 20 Jahren ein Treffpunkt für Käsefachleute und eine Plattform der internationalen Käsekultur. „Obwohl im Vergleich zur letzten Käsiade die Anzahl der eingereichten Käse um etwa zehn Prozent zurückgegangen ist, kann festgestellt werden, dass die teilnehmenden Produzenten durchwegs ein ausgesprochen hohes Qualitätsniveau“, freut sich Sebastian Wimmer, Obmann des Molkerei- und Käsefachleitersverbandes.

„Die Käsiade bietet die optimale Gelegenheit, den Käsemeistern Anerkennung für ihre Arbeit auszusprechen und ihr durch jahrelanges Engagement angesammeltes Wissen über die Käseherstellung zu würdigen.“ Neben bewährten

Neuen werden noch zwei Kategorien parallel zu Hause gewohnt. Der diesjährige Gewinnerpreis wird an die Schweizerin Susanna Algrant überreicht. Die Schweizerin Susanna Algrant wurde mit dem 1. Platz ausgezeichnet. Sie ist die erste Schweizerin, die den Titel der Käse-Queen erhält. Sie ist die erste Schweizerin, die den Titel der Käse-Queen erhält. Sie ist die erste Schweizerin, die den Titel der Käse-Queen erhält.

Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten. Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten. Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten.

Ein Teil der Produktion, die speziell auf den Export ausgerichtet ist, wird für den internationalen Markt produziert. Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten.

Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten. Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten.

Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten. Die Käsiade ist ein wichtiges Ereignis für die Käseindustrie. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Produzenten.



Die Schweizerin Susanna Algrant wurde mit dem 1. Platz ausgezeichnet.



Der Obmann des Molkerei- und Käsefachleitersverbandes Sebastian Wimmer überreicht die Käse-Queen an die Gewinnerin Susanna Algrant.



**Tiroler Almbauerntag**  
Am 11. November hat der Almbauerntag in Tirol seinen 100. Geburtstag gefeiert. Der Almbauerntag ist ein wichtiges Ereignis für die Almbauer in Tirol. Er bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Almbauern. Der Almbauerntag ist ein wichtiges Ereignis für die Almbauer in Tirol. Er bietet eine Plattform für den Austausch von Wissen und Erfahrungen zwischen den Almbauern.

TTN. 11. 2018



Christliche Trau-, Gedenk- und Begräbnis-  
dienste  
**Barbara Jesacher**  
(geb. 1927)

Am 8. November 2018 im 91. Lebensjahr nach  
kurzer Krankheit

in stiller Würde  
im Kreise ihrer Enkelin Barbara in Hitz  
Hofen (P. 2017), Helga, Helene, Peter, Hans  
und Hans Angelbogen  
Gisela, Stefan, Elisabeth, Helmut

Die Gläubigen der Schwester Maria v. Tsch  
Karl, Helene, Hans, Maria, Antonia, Otto, Josef, Anton  
und Franz Angelbogen  
Voll-Oberkirchen, Maria, Margit, 1. Gaby  
in Hitzhofen, Unterwiesenthal und Tsch

Die Beerdigung findet am 10. Donnerstag, 14.11.2018  
um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche in Hitzhofen  
Die Grabmalanlage findet am Freitag, 16.11.2018  
um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche in Hitzhofen statt.  
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an  
die Friedhofverwaltung in Hitzhofen, Tel. 03763/2018  
oder an die Friedhofverwaltung in Tsch, Tel. 03763/2018

72 Leute 14.11.2018  
Bertschke-Keppler



Die Kids enterten auch die Bühne in Komma. Foto: Stach Wögl

### Grubertaler und Fuchs begeisterten

WÖRGL (red). Mit einem ganz besonderen musikalischen Highlight hat sich am Sonntagnachmittag des 4. November der Verein „Kinder der Sonne“ vorgestellt: Lara Bianca Fuchs und die Grubertaler luden zum Konzert. Der in diesem Jahr unter Obfrau GR NR Carmen Schilmanek (FPÖ) ins Leben gerufenen Sozialverein habe sich zum Ziel gesetzt, „Menschen zu unterstützen, deren Behinderung es nicht oder nur kaum zulässt, ein erfülltes Leben zu führen“. Das beinhalte vor allem auch den Anspruch auf gesellschaftliche Teilhabe wie auch Mitgestaltung im Rahmen ihrer Fähigkeiten und Ansprüche. Der Verein will unterstützen und entlasten gleichermaßen, nämlich Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung den Alltag etwas zu erleichtern wie auch den Kindern ihr Recht auf selbstbestimmte Freizeit zu ermöglichen. Schlagersängerin Lara Bianca Fuchs wie auch die Grubertaler sorgten für großartige Stimmung.

RK.AT 21. 11. 2018  
Bezirksblatt  
**Opferstockeinbruch  
in Hopfgarten, 17. 11.**

HOPFGARTEN (jos). Am 17. 11. brachen Unbekannte das Vorhängeschloss eines Opferstockes der Pfarrkirche Hopfgarten auf und entwendeten daraus Bargeld in unbekannter Höhe. Auch in den Bezirken Imst und Landeck wurden ähnliche Vorfälle im Zeitraum vom 10. bis 17. 11. bekannt. Eventuelle Zusammenhänge der Taten werden derzeit ermittelt.

Bezirksblatt  
21. 11. 2018

### TVB Hohe Salve: Vollversammlung

HOPFGARTEN. Die Vollversammlung des TVB Ferienregion Hohe Salve findet am Dienstag, 27. 11., 19 Uhr, in der Salvana Hopfgarten statt. Neben Berichten und Jahresabschluss 2017 steht die Wahl der AR-Mitglieder am Programm.



# KitzbühelLokal

NACHRICHTEN AUS DEM BEZIRK KITZBÜHEL

Donnerstag, 29. November 2018 Nummer 329

## Hohe Salve wird zum „Winter Wonderland“

**Hopfgarten** – Der Weihnachtsmarkt beim Sportplatz Hohe Salve ist jedes Jahr zur Verweihnachtszeit ein gemeinsamer Treffpunkt. Die Einnahmen kommen dieses Jahr der Diakonie Brixental zugunsten der Kinder zufließen. (TT)



Der TVB Hohe Salve zog eine positive Bilanz, vor allem im Winter des Vorjahres war die Buchung sehr gut. Foto: TVB Hohe Salve - Skiwelt Hopfgarten

## Beim TVB Hohe Salve bleibt alles beim Alten

Eine Neuwahl ohne Wahl brachte einen lediglich leicht veränderten Aufsichtsrat. Keine neuen Gesichter gibt es hingegen im Vorstand.

Von Harald Angerer

**Hopfgarten** – Es gab im Bezirk Kitzbühel schon spannendere Neuwahlen bei Tourismusverbänden als jene des TVB Hohe Salve am Dienstagabend in Hopfgarten. Da nur ein Wahlvorschlag eingebracht wurde, gelten die genannten Kandidaten laut Tourismusgesetz als gewählt. Die Mitglieder mussten also nicht einmal ihre Stimme abgeben und sich somit auch nur an wenige neue Gesichter gewöhnen.

„Wir haben auch noch einiges im Programm. Ich hoffe, dass wir das auch umsetzen können.“

Johann Osl  
(Obmann)

Der zwölköpfige Aufsichtsrat (AR) bleibt nahezu gleich, mit Friedl Eberl (Hopfgarten), Wolfgang Schönlechner (Wörgl) und Hans-Peter Oberhäuser (Hopfgarten) ziehen nur drei neue Aufsichtsräte in das Gremium ein. Balthasar Sieberer bleibt auch weiterhin AR-Vorsitzender, bekommt aber mit Josef Schipflinger einen neuen Stellvertreter an die Seite.

Keinen Wechsel gab es im Vorstand. Der Aufsichtsrat bestätigte dann auch gleich Johann Osl als Obmann. Von zur Seite stehen wie in der abgelaufenen Periode die beiden Stellvertreter Anton Pletzer und Marco Piletto. Dementsprechend schnell war auch der Tagesordnungspunkt „Neuwahlen“ bei der Jahreshauptversammlung erledigt.

Etwas länger dauerten da schon die Bereiche von Obmann Osl, Geschäftsführer Stefan Astner und AR-Vorsitzendem Sieberer. So konnte Astner über das beste Jahr seit Bestehen des Verbandes berichten, mit einem Plus von 2,2% bei den Nächtigungen. Herausragend war vor

allem der Winter mit einem Plus von 12,5%. „Das kann man aber nicht unkommentiert stehen lassen, denn die Bedingungen waren einfach perfekt. Von der Schneelage bis zum Oystertermin“, ordnet Astner die Zahlen ein. So gab es in Hopfgarten 80 Tage eine durchgehende Schneedecke und Talabfahrten vom ersten bis zum letzten Tag der Bergbahn-Betriebszeit.

Osl gab einen Rückblick auf die vergangene Periode. In den vergangenen fünf Jahren wurde sehr viel umgesetzt, vom KAT-Walk über den Ritterspielplatz in Tiller bis hin zur großen Mobilzoo-offensive. „Es geht nur miteinander“, ist Osl überzeugt.

und er hob dabei auch die sehr gute Zusammenarbeit mit den anderen Kitzbüheler Alpen-Verbänden und auch den SkiWelt-Bergbahnen hervor. „Wir haben auch noch einiges im Programm. Ich hoffe, dass wir das auch umsetzen können“, sagt Osl. Unter anderem ist dies der Ausbau der Rad- und Wanderwege.

„Das kann man aber nicht unkommentiert stehen lassen, denn die Bedingungen waren einfach perfekt.“

Stefan Astner  
(Geschäftsführer)

AR-Vorsitzender Sieberer präsentierte dann den Mitgliedern die neue Gästekarte am Handy. Diese kann der Gäst schon zu Hause aktivieren und zum Beispiel bei der Anreise mit der Bahn nutzen. Generell sei in der Zukunft die Digitalisierung eine große Herausforderung mit der sich der TVB auch schon intensiv beschäftige, wie etwa die Sprachsteuerung für den gemeinsamen Internetauftritt der Kitzbüheler Alpen. „Manche reden schon mit ihrem Stabsangertrobster“, schildert Astner überspitzt die Anforderungen.



Die alte neue Führung des TVB Hohe Salve: AR-Vorsitzender Balthasar Sieberer, 2. Obmann Stv. Marco Piletto, Obmann Johann Osl, 1. Obmann Stv. Anton Pletzer und ARV-Stv. Josef Schipflinger (v. l.). Foto: Angerer

## Hopfgarten setzt auf besinnlichen Advent

**Hopfgarten** – Jetzt beginnt wieder eine ganz besondere Zeit und es startet der Markt Advent Hopfgarten, der mit einer Vielfalt von Programmpunkten alle Besucher bis zum 24. Dezember auf die Weihnachtszeit einstimmen wird. Lassen Sie sich von Markt-Advent in Hopfgarten verzaubern.

Morgen Freitag findet die Eröffnung der Krippenausstellung des Krippenvereins Hopfgarten im Kulturraum

der Marktgemeinde statt. Am 1.12., ab 16 Uhr, folgt „Advent in der Schmalzgasse“ mit einem Weihnachtskonzert von „Volz Tirol“ und Stefanie Tibellus sowie einem Auftritt der Jugendperchtengruppe „Treichpass“. Am 6.12., um 17 Uhr, zieht der heilige Nikolaus, in einer Kutsche und von Engeln begleitet, am Marktplatz ein und wird an alle Kinder kleine Geschenke verteilt. Im Anschluss folgt der „Perchtenadvent“. (TT)

*Stimmung!*



Johann Fuchs, Ulrike Schroll, Landesleiterin Stefanie Hörlatzer, Thomas Kahn und Andreas Embacher beim Generationenabend in der Hopfgartner Salvena.

## Ein Abend im Zeichen der Generationen

**Hopfgarten** – Vier Gebiete, 21 Ortsgruppen und 1000 Mitglieder – das ist die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend im Bezirk Kitzbühel. Tirolweit feiert die Vereinigung heuer das 70-Jahr-Jubiläum und dies war Anlass für einen Generationenabend, der am vergangenen Mittwoch in der Salvena in Hopfgarten abgehalten wurde.

**„Ich bin irgendwann in das Meer der Landjugend gesprungen und der Strudel hat mich immer weiter hineingezogen.“**

Andreas Embacher  
ehem. Landesobmann

Im Mittelpunkt dieses Abends standen die Filme, welche von den teilnehmenden Ortsgruppen im heutigen Jahr eingereicht wurden. Unter dem Motto „Da sind Spuren“ haben die Mitglieder der Ortsgruppen nach den Wurzeln der Vereinigung im eigenen Dorf gesucht. Es gab Interviews mit früheren Obmännern und Ortsleiterinnen und es wurde nach den Unterschieden zwischen heute und früher geforscht.

Zwischendurch haben Bezirksleiterin Ulrike Schroll und Bezirksobmann Josef Seiwald verschiedene Personen interviewt, etwa Johann Fuchs aus Ister, der von 1960 bis 1968 Bezirksobmann war. Er erzählte vom Anklöpfeln, bei dem sie bis Aschau gekommen waren, und vom

ehemaligen LH Eduard Wallnöfer, der darum gebeten hatte, dass man auch nicht bauerliche Jugendliche in die Vereinigung aufnehmen möge. Andreas Embacher aus St. Jakob in Hauns war von 2008 bis 2011 Bezirksobmann und dann auch Landesobmann.

„Ich bin irgendwann in das Meer der Landjugend gesprungen und der Strudel hat mich immer weiter hineingezogen“, gab er zur Antwort auf die Frage, was ihn dazu motiviert habe, dem Verein beizutreten. Der Isterer Thomas Kahn war Landesgeschäftsführer und er sprach von den guten Aktionen, die starkmachen, die zwingen, was man in der Gemeinschaft erreichen kann.

Das Logo der Tiroler Jungbauernschaft hat übrigens der Kitzbüheler Anton Oberhauser entworfen. 1974 war ein Ideenwettbewerb dazu ausgerufen worden und daran hat er sich beteiligt. „Das war schon eine super Sache“, resümiert er heute.

Wovon alle gesprochen haben und das, was sozusagen die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend zusammenkittelt, das sind die Gemeinschaft, der Erhalt von Brauchtum und Kultur, von Umwelt und Lebensraum, die soziale Verantwortung, die Gesellschaft und Familie, die Bildung und natürlich auch die Landwirtschaft. Manche bezeichnen die Vereinigung auch als den größten Heiratsmarkt im Lande. (be)



Kühle Luft 40, 6361 Hopfgarten, Tel.: 05335 / 309  
www.fischteich-hopfgarten.com

Ziernhöld Franz  
Sonnwiesenweg 1  
6361 Hopfgarten

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018.

Der Anglerclub Lärchenteich Hopfgarten lädt herzlich zur 33. Jahreshauptversammlung ein.

**Wann:** Sonntag den 02. Dezember um 10:00 Uhr  
**Wo:** Salvena Hopfgarten, Veranstaltungsraum oben

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Beschlüsse aus 2017 und Genehmigung des Protokolls Schriftführer Widauer Herbert
4. Tätigkeitsbericht durch Obmann Klaus Achzainer / Vizeobmann Schroll Reinhard (Königsfischen)
5. Kassabericht (Obmann Klaus Achzainer)
6. Bericht der Kassaprüfer, Kassaprüfung und Entlastung des Ausschusses
7. Arbeitseinsatz 2018 (Achzainer Sepp, Matthias Thaler und Arbeitstrupp)
8. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages 2018 sowie Fangquote für Mitglieder
9. Sozialprojekt – der Fischteich unterstützt ein soziales Projekt, Seniorenheim Diakonie und NEU Sonderpädagogische Schule
10. Gewinnverwendung aus 2016/2017 und Vorausschau 2018, Baumaßnahmen, Renovierungen...
11. Umbau 2018
12. Termine 2018/2019
13. Ansprachen
14. Anträge, Diskussion, Ideen, Beschwerden, Sonstiges

Es freut sich der Anglerclub Lärchenteich Hopfgarten, Obmann Achzainer Klaus





### ADVENT IN DER FERIEENREGION HOHE SALVE

**10.11., 11.12., 18.12., 19.12., 21.12.2018  
WINDLER-SONNENSTRICHEN IM  
SPICKERHAIN**

Heftig geschmückte Tische mit 400 aus-  
schließlich handgemachten Gläsern  
des Stadt Windler im auch heute wieder  
besten und besten Ambiente in der Winter-  
landschaft vom "Spickerhain" gestalten.  
Die besten Handwerker der Region werden  
in der Hofkapelle des "Spickerhain" fest-  
lich bei großer Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 10.11.2018  
ab 17.00 Uhr.

**11.12.2018  
11. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 11. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 11.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 11.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**12.12.2018  
12. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 12. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 12.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 12.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**13.12.2018  
13. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 13. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 13.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 13.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**14.12.2018  
14. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 14. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 14.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 14.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**15.12.2018  
15. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 15. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 15.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 15.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**16.12.2018  
16. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 16. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 16.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 16.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**17.12.2018  
17. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 17. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 17.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 17.12.2018  
ab 19.00 Uhr.

**18.12.2018  
18. WACHNACHTSPALTIKON**

Am 18. Dezember wird in der Hofkapelle  
"Palatikon" unter einem Sternchen  
die Weihnachtspalatikon im Rahmen  
des Advents im Hofkapelle am 18.12.2018  
um 19.00 Uhr stattfinden. Der Weg führt  
von der Hofkapelle über den Weg zum  
Spickerhain, wo die Palatikon im Hof-  
kapelle stattfinden wird. Die Palatikon  
wird von den Musikantenband und  
Bühnenmusik ein unvergessliches  
festliches Rahmenprogramm und eine  
schöne Adventfeier laden auch heute wieder zum  
adventlichen Besuchen am 18.12.2018  
ab 19.00 Uhr.



Wäppler Bollen by Dec 2018

**FARBEN  
EISENHANN  
DECKER**  
A-404 Hopfgarten  
Martins 5, Tel.  
0471 231111 2411

**Vorführes außer  
Farben und  
Auerbedarf  
sämtliches  
Nähzubehör,  
anderbeits- und  
Bastelmaterial  
sowie viele  
trendige und  
günstige  
geschenkartikel.**

**Tippenfiguren**

**Alles hat seine Zeit  
Markt-Advent  
HOPFGARTEN  
25. Nov. - 24. Dez. 2018**

**Reisacher  
Adventmarkt**

**Advent**  
Nr. 48, 28. November 2018

**Adventausstellung  
von Döresse**

**Markt-Advent Hopfgarten**

**Reisacher  
Adventmarkt**

# Landjugend-Jubiläum in der Salvena: „Da sind Spuren“

**BEZIRK/HOPFGARTEN (be).** Vier Gebiete, 21 Ortsgruppen und 1.800 Mitglieder – das ist die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend im Bezirk Kitzbühel. Tirolweit feiert die Vereinigung heuer das 70-jährige Jubiläum und dies war Anlaß für einen Generationenabend in der Salvena. Im Mittelpunkt des Abends standen die Filme, welche

von den teilnehmenden Ortsgruppen eingereicht wurden. Unter dem Motto „Da sind Spuren“ haben die Ortsgruppen nach den Wurzeln der Vereinigung im eigenen Dorf gesucht. Es gab Gespräche mit Amtsträgern und es wurde nach den Unterschieden von heute und früher geforscht. Zwischendurch führten Bezirksleiterin Ulrike Schroll und Bezirksobmann Josef Seiwald Interviews, etwa mit Johann Fuchs aus Itter, der Bezirksobmann von 1960 bis 1968 war, Andreas Embacher aus St. Jakob und Thomas Kahn aus Itter.



BZ-Obmann J. Seiwald und BZ-Leiterin U. Schroll. Foto: Eberharter

Das Logo der Landjugend entwarf Anton Oberhauser aus Kitzbühel. Er gewann 1974 den Ideenwettbewerb dazu. Der „Kitt“ der Jungbauernschaft heute ist die Gemeinschaft, der Erhalt von Brauchtum und Kultur, von Umwelt und Lebensraum, soziale Verantwortung, Gesellschaft und Familie, die Bildung und die Landwirtschaft.

*Beizichtsblatt # 28.11.2018*

# Die Medaillen der 14. int. Käsiade Hopfgarten wurden überreicht



Der Medienpreis 2018 wurde dieser Jahr an die Käseerei Plangger GmbH aus Niederndorf verliehen. Foto: AMT Tirol

Bei der 14. Internationalen Käsiade präsentierten Käse- und Molkereispezialisten aus dem In- und Ausland sowie bäuerliche Hersteller ihre Käse einer fachkundigen Jury mit internationaler Zusammensetzung. Kürzlich wurden die Urkunden und Medaillen, sowie der „Peak of Quality“, die Auszeichnung für den besten Käse des Wettbewerbs, feierlich übergeben. „Die Tiroler Käser konnten wieder mit tollen Ergebnissen überzeugen. Die 14. Internationale Käsiade 2018 hat erneut gezeigt, dass Tirol im internationalen Spitzenfeld bei der Käseherstellung mithalten kann. Die hoch-

wertigen Produkte wurden mit 17mal Gold, 19mal Silber und 20mal Bronze ausgezeichnet“, freuten sich LH-Stv. Josef Geisler und Ing. Josef Hechenberger, Präsident der Landwirtschaftskammer Tirol. Aus allen eingereichten Tiroler Bergkäse-Spezialitäten wurde auch heuer der Medienpreis vergeben. Die Käseerei Plangger GmbH aus Niederndorf konnte sich mit dem „Plangger Bio Tiroler Bergkäse“ durchsetzen.



Zugestellt durch Post.at

Einladung zur heurigen

# Christbaumfeier

Versteigerung  
vieler Objekte

26. Dezember 2018  
um 20.00 Uhr  
im Salvena  
Festsaal



Musikkapelle  
Hopfgarten  
im Brixental

[facebook.com/musikkapelle.hopfgarten](https://facebook.com/musikkapelle.hopfgarten)  
[www.musikkapelle-hopfgarten.at](http://www.musikkapelle-hopfgarten.at)

Bestellt durch Post.at



**NEU! NEU! NEU!**

**Pizza beim Gasthof Fuchswirt**

Oberdorf 11 6361 Keichsau  
www.fuchswirtkeichsau.at

**Bestell Hotline**  
**Tel: 05335 40630**

ANKUFEN BESTELLEN ABHOLEN

Täglich frisch zubereitete Pizzen von 12:00-22:00 Durchgehend! Winterbetrieb: Kein Ruhetag!

Unsere Pizzen werden hausgemacht und mit den besten Zutaten belegt. Unsere Auswahl bietet für jeden Geschmack das Richtige. Auch vegetarische und vegane Pizzen finden sich auf unserer Speisekarte. Alle Pizzen und Gerichte sind auch zum Mitnehmen!

**PIZZAKARTE**  
auf Rückseite

**PIZZEN**

Hauptbelagung der Pizzen: Tomatensoße, Mozzarella (a.u.g.)

**Classic's**

Margherita	7,50€
Tunno: Brunschw. Zwiebel	8,50€
Diavolo: Salami, Pfefferoni	9,50€
Prosciutto-Funghi: Schinken, Champignons	9,50€
Hawaii: Schinken, Ananas	9,50€
Salerno: Salami, Schinken	9,50€
Livorno: Salami, Schinken, Speck, Champignons	10,50€
Vegetaria: Champignons, Pfefferoni	10,50€
Mis. Zwiebel	

**Special's**

Hauptbelagung der Pizzen: Tomatensoße, Mozzarella (a.u.g.)

CAPRICIOSA: Schinken, Artischofke	11,50€
Champignons, Oliven	
HALBMOND: 1/2 diavolo 1/2 salami	12,50€
Salami, Schinken, Pfefferoni, Champignons	
GINO-PIERRE: Salami, Schinken	12,50€
Speck, Champignons, Zwiebel, Scherb	
KEBAP-PIZZA: orig. Kebabfleisch, Dressing	12,50€
GALZONE GESCHLOSSEN	11,50€
Schinken, Champignons	
FUCHSWIRT-SPEZIAL	12,50€
Schinken, Speckwürfel, Bergkäse, Ei	
FRUTTI DI MARE (a.u.g.)	13,50€
Meerfrüchte, Meeresmuscheln	

Alle Preise sind inkl. MwSt.  
ANRUFEN-ABHOLEN 05335 40630

**Wohn(t)räume**  
Nr. 48, 28. November 2018

Internorm



**NATÜRGEMASS. EIN EINZELSTÜCK**

Das neue Modell: Naturbuche (Länge 1,11 m)

Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH

HF 410  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH

**fensterportal**

Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH  
Wohn(t)räume Interiors GmbH

**Einfach und schnell zum schönen Bad mit Remailtechnik**

Ein Schaden im Badezimmer ist schnell passiert. Das ist für jedermann gleichermaßen ärgerlich, da es kaum Verfahren für eine gezielte Reparatur gibt. Dann bleibt oft als einzige Möglichkeit der aufwändige und teure Austausch ganzer Sanitär-Objekte oder großer Fliesenflächen - und schon stellt sich die Frage, wer den Schaden eventuell übernehmen wird oder MUSS.

Remailtechnik ist der Spezialist für innovative Reparatur- und Modernisierungsverfahren rund um Ihr Bad. Damit können Sie jetzt eine Menge Geld und Nerven sparen. Ganz gleich, ob Sie einen kleinen Schaden an Badewanne, Duschtaße oder Fliesen haben, ob Ihre Sanitär-Objekte durch Abnutzung stumpf und grau geworden sind oder ob Ihnen vielleicht Ihr gesamtes Badezimmer un-

modern und alt erscheint. Mit den bewährten Reparatur- und Beschichtungsverfahren bringt Ihnen das Remailtechnik-Team wieder Glanz in Ihr Bad. Und das ohne Austausch Ihrer Sanitär-Objekte und ohne Beschädigung Ihrer Fliesen. Es entsteht fast kein Schmutz und Ihr Bad ist schon nach kurzer Zeit wieder benutzbar.

Die kompetenten Mitarbeiter besuchen und beraten Sie kostenlos. Rufen Sie direkt an und vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin. Sie erhalten bereits vor Ort ein unverbindliches Angebot.

**Standort des Büros ist der Sonnenscheinweg 3 a in Hopfgarten.** Bürozeiten von 8 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Weitere Informationen unter Tel. 05335/4229 oder [www.remmail-technik-tirol.at](http://www.remmail-technik-tirol.at)

- Anzeige -

Die „neue“ Badewanne oder Duschtaße in wenigen Stunden zum Sparpreis.



**Remail-Technik**  
Der innovative Beschichter

- Ohne Deck und Lärm
- Zum günstigen Sparpreis
- Mit 8 Jahren Garantie

05335-4229

www.remmail-technik-tirol.at

10 Jahre erst für zwei Reparaturverfahren im Landbereich von 100 Badewannen und Duschtaßen. Standard ist, Boden bereits zu sein.

*Kaufhin aktuell 28.11.2018*

# Eine Olympiade der Käsekultur

Gleich, ob Bergkäse, Topfen oder Ricotta – bei der 14. Internationalen Käsiade, die vor Kurzem wieder in Hopfgarten im Brixental (Tirol) über die Bühne ging, wurden alle Sorten von einer Jury genau unter die Lupe genommen. Dass diese Veranstaltung weit über Österreich hinausstrahlt, zeigte das Teilnehmerfeld: Nicht weniger als 455 Proben von 120 Betrieben aus elf europäischen Nationen galt es, zu bewerten.

ANDREAS HUMER

Aus bescheidenen Anfängen heraus hat sich die Käsiade, die seit 1992 im Zweijahresintervall abgehalten wird, zu einem Großereignis der österreichischen Milchwirtschaft entwickelt. Mittlerweile ist sie nicht nur ein Treffpunkt für Käsefachleute, sondern auch eine Plattform der internationalen Käsekultur. „Obwohl im Vergleich zur letzten Käsiade die Anzahl der eingereichten Käse um etwa zehn Prozent zurückgegangen ist, kann festgestellt werden, dass die Produkte durchwegs eine ausgesprochen hohe Qualität aufwiesen“, betont Sebastian Wimmer, der Obmann des Molkerei- und Käsefachleuteverbandes. Der Verband ist gemeinsam mit der HBLFA Tirol (Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Lebensmittel- und Biotechnologie) in Rotholz Organisator der Veranstaltung.

„Bewertet werden die eingereichten Käseproben jeweils von dreiköpfigen Juryteams, die sich aus in- und ausländischen Milchwirtschaftsfachleuten zusammensetzen. Die Schwerpunkte

der Käsebeurteilung liegen bei Geschmack, Geruch und Textur. In den unterschiedlichen Käseklassen werden je eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille vergeben. Alle Gruppensieger in Gold werden einer zweiten Prüfung unterzogen, und so wird ein Sieger aller Klassen gekürt, der dann mit dem „Peak of Quality“ ausgezeichnet wird“.

**„Alle Produkte wiesen eine ausgesprochen hohe Qualität auf.“**

SEBASTIAN WIMMER, FACHLEUTEVERBAND

erklärt Juryleiter Klaus Dillinger von der HBLFA Tirol und führt weiter aus: „Für eine Medaille muss das Produkt nicht nur fehlerfrei und gut sein, sondern darüber hinaus noch einen besonderen Charakter und Geschmack aufweisen. Daneben werden auch Butter, Topfen, Frischkäse und Frischkäsezubereitungen sowie Ricotta einer Prämierung unterzogen. Verliehen wird außerdem ein Innovationspreis, mit dem das neueste und in den Augen der Jury besonders kreative Produkt ausgezeichnet wird.“

In diesem Jahr blieb der „Peak of Quality“ in Österreich: Der Vorarlberger Bergkäse von der Sennerei Hinteregg, produziert vom Senn Florian Lang, konnte die Jury überzeugen.



455 Proben hatte die Jury, bestehend aus in- und ausländischen Fachleuten, zu bewerten.

Neben bewährten Sorten werden auch neue Kreationen perfekt in Szene gesetzt. Der diesjährige Innovationspreis wurde an die Sennereigenossenschaft Algdud (Südtirol) verliehen. Ihr extraharter Ziegenkäse „GranCapra“ zeichnet sich einerseits durch die Milchart (Ziegenmilch) und andererseits durch die sehr lange Reifezeit aus. Extrahartkäse aus Ziegenmilch ist am Markt noch unbekannt und stellt eine würdige Innovation dar.

Auch in diesem Jahr wurden Vertreter der Presse eingeladen, ihren persönlichen Käsefavoriten zu wählen. Aus allen eingereichten Tiroler Bergkäse-Spezialitäten hatten diese die Qual der Wahl. Der Gewinner des „Medienpreises 2018“ war die Käseerei Plangger GmbH aus Niederdorf für den „Plangger Bio Tiroler Bergkäse g. U. mindestens zwölf Monate gereift“.

## Gute Ausbildung als Grundstein

„Was sich in den vergangenen Jahren am Käsesektor getan hat, ist bemerkenswert. Wir haben gerade in Tirol eine ungeheure Käsevielfalt und eine Vielzahl innovativer Käsemeister in unseren Sennereien und Molkereien“, zeigt sich auch der Obmann der Agrarmarketing Tirol, LHStv. Josef Geisler, erfreut. Den Grundstein für die Käsekompetenz Tirols sieht Geis-

ler in der fundierten Ausbildung: „Tirol bietet mit der einzigen milchwirtschaftlichen Fachberufsschule Österreichs und der HBLFA Tirol in Rotholz die besten Voraussetzungen für Top-Käsespezialitäten.“ Es ist daher kein Wunder, dass Tiroler Käse mit 17 Mal Gold, 19 Mal Silber und 20 Mal Bronze ausgezeichnet wurden.

Aber auch zahlreiche weitere Käseereien aus ganz Österreich schnitten hervorragend ab: von der Schlierbacher Stiftskäseerei (Oberösterreich) über die Eonstal Milch in Strainach (Steiermark) bis zur Käseerei Gloggnitz (Niederösterreich).

Besonders phantasiereich sind die Bezeichnungen der Käsespezialitäten von bäuerlichen Produzenten: So gab es etwa Medaillen für das „Galtürer Aschenputtel“ (Hotkäseerei Huber), den „Jersey-Brie in Blütenzauber“ der Käseerei Pranz (St. Georgen, Oberösterreich) oder die „Allgäuer Glücksmomente“ (Deutschland). Prämierte Schweizer Käse hießen u. a. „Heidiland“, „Mia Patria“, „Königs-Chäs“ oder „Rotchäppli“.

Auch Käse aus Deutschland, der Slowakei, Kroatien, Russland und Norwegen schafften es in die Medaillengänge – der olympische Gedanke hat somit hier seinen Niederschlag gefunden.

Alle Ergebnisse finden Sie unter [fachleuteverband.at](http://fachleuteverband.at).



Eine fachkundige Jury nahm jede Käsesorte genau unter die Lupe.



Der Medienpreis 2018 wurde an die Käseerei Plangger GmbH aus

# Künstlerische Weihnachtszeit

**Hopfgarten** – Internationale Künstler zeigen im Rahmen der Jahresausstellung „Alle Jahre wieder“ in der Galerie APEX in Hopfgarten Zeitgenössisches aus den Bereichen Schmuck, Textil, Keramik und Drechslerei. Die Ausstellung ist von Samstag, 8. Dezember (Vernissage um 15 Uhr), bis Freitag, 22. Dezember, jeweils Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Ein besonderer Schwerpunkt sind diesmal die Drechslerarbeiten des niederösterreichischen Künstlers Gabriel Bruckner. (TT)

5.12.2018 TT

## Ausstellung in der Galerie APEX

**Hopfgarten** – Internationale Künstler zeigen im Rahmen der Jahresausstellung „Alle Jahre wieder“ in der Galerie APEX in Hopfgarten Zeitgenössisches aus den Bereichen Schmuck, Textil, Keramik und Drechslerei. Die Ausstellung ist von Samstag, 8. Dezember (Vernissage um 15 Uhr), bis Freitag, 22. Dezember, jeweils Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

### Todesfälle

In **Hopfgarten** starb am 27.11.2018 im Alter von 77 Jahren **Ernst Grottel**, geb. 1941 in **St. Gallen**. In **St. Gallen** starb am 27.11.2018 im Alter von 80 Jahren **David Grottel**, geb. 1938 in **St. Gallen**.

und Sonntag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Zu sehen sind diesmal Arbeiten von Karin Wagner, Maria Altmann, Willi Jantsch, Klaus Jantsch, Hermann Hermann, Helga Gschwendtner, Nicoletta Weingartner, Sofia Reithaus u.v.m. Ein besonderer Schwerpunkt sind Drechslerarbeiten von Gabriel Bruckner. (TT)



Bücher für den guten Zweck

Lesenden kamen einmal mehr in der Genuss von glänzenden Büchern. Zum 100ten Mal haben Ortsbeobachter Christian Mühlberger, G. v. T. u. u. mit ihm vom Baden-Rosa-Bücherei-Komitee, damit die Pflanzentausche häufiger erfolgen können, Tausche von Büchern wieder gestattet und am Samstag standen die vielen Bücherhände bereit, als die Tür zum Gerätehaus geöffnet wurde.



## Krippen im Gemeindehaus

Bürgermeister Paul Sieberer eröffnete kürzlich die Krippenausstellung im Gemeindehaus Hopfgarten. Krippen zu bauen und aufzustellen ist nicht nur eine Tradition, sondern auch eine Pflege der Werte des Christkinds in der Stube von Toni Neisl.

TT 4.12.2018

## 24 Lokales

*Wirtschaftsblätter 6.12.2018*

# Aktives Jahr bei den Schützen

Vollversammlung bei der Johann Georg Angerer Schützenkompanie

**HOPFGARTEN** (Joh. Ang. 16. 11.) führte die Johann Georg Angerer Schützenkompanie in der Salza ihre Jahreshauptversammlung durch. Schützenhauptmann Josef Ehrhart konnte dazu viele Ehrengäste und zahlreiche Mitglieder begrüßen. Die Kompanie kann wieder auf ein sehr aktives Jahr zurückblicken. Sehr erfreulich war der äußerst positive Bericht des Kassiers. In den Ansprachen der Ehrengäste brachten diese der Kompanie ihre Wertschätzung zum Ausdruck. Josef Ehrhart überbrachte den Dank der Gemeinde an die Kompanie für die Ausdrücke bei Anlässen der



Die Geehrten der Kompanie mit Ehrengästen.

### Gemeinde und der Pfarrer

**Ehre, wem Ehre gebührt**  
Die Schützen nahmen die Versammlung zum Anlass, einige Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Kompanie zu ehren: 25 Jahre: Josef Ehrhart, Michael Aigner, Alois Sieberer und Josef Graf; 5 Jahre: Martina Zimmermann. Nach einigen internen Angelegenheiten beendete Ehrhart die Versammlung, verbunden mit dem Wunsch für ein kameradschaftliches Schützenjahr 2019.

## Ausstellung in der Galerie APEX

**Hopfgarten** – Internationale Künstler zeigen im Rahmen der Jahresausstellung „Alle Jahre wieder“ in der Galerie APEX in Hopfgarten Zeitgenössisches aus den Bereichen Schmuck, Textil, Keramik und Drechslerei. Die Ausstellung ist von Samstag, 8. Dezember (Vernissage um 15 Uhr), bis Freitag, 22. Dezember, jeweils Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

### Todesfälle

In **Hopfgarten** starb am 27.11.2018 im Alter von 77 Jahren **Ernst Grottel**, geb. 1941 in **St. Gallen**. In **St. Gallen** starb am 27.11.2018 im Alter von 80 Jahren **David Grottel**, geb. 1938 in **St. Gallen**.

und Sonntag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Zu sehen sind diesmal Arbeiten von Karin Wagner, Maria Altmann, Willi Jantsch, Klaus Jantsch, Hermann Hermann, Helga Gschwendtner, Nicoletta Weingartner, Sofia Reithaus u.v.m. Ein besonderer Schwerpunkt sind Drechslerarbeiten von Gabriel Bruckner. (TT)



Bücher für den guten Zweck

Lesenden kamen einmal mehr in der Genuss von glänzenden Büchern. Zum 100ten Mal haben Ortsbeobachter Christian Mühlberger, G. v. T. u. u. mit ihm vom Baden-Rosa-Bücherei-Komitee, damit die Pflanzentausche häufiger erfolgen können, Tausche von Büchern wieder gestattet und am Samstag standen die vielen Bücherhände bereit, als die Tür zum Gerätehaus geöffnet wurde.

TT-4.12.2018

# Angelika Kirchmaier zeigt Problematik der Lebensmittelverschwendung auf

**1,3** Milliarden Tonnen Lebensmittel landen pro Jahr weltweit im Müll, in Europa 170 kg pro Person. Die Hopfgartener Diätologin und Gesundheitswissenschaftlerin Angelika Kirchmaier will mit ihrem neuem Buch „Nicht alles ist Mist“ entgegenwirken.

Mit eindrucksvollen Zahlen macht Angelika Kirchmaier betroffen und sensibel für die Problematik der Lebensmittelverschwendung, bevor sie ganz praktisch an die Sache herangeht: Einem Überblick über die häufigsten Sünden und Tricks bei Auswahl, Einkauf, Lagerung und Haltbarmachung folgen Anleitungen zum Erkennen verdorbener Lebensmittel und eine kleine Auswahl an schnellen, einfachen Resteverwertungs-Rezepten. Der *Kufsteinblick* bat Angelika Kirchmaier zum Interview:

**Kufsteinblick: Wie bist du auf die Idee gekommen, dieses Buch zu schreiben?**

**Angelika Kirchmaier:** Ich bin im Jahr 2009 gebeten worden, bei einem Projekt zum Thema „Lebensmittelabfall vermeiden“ mitzuwirken. Es handelte sich damals um ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur in Wien, der Caritas, der Abfallgemeinschaft Tirol Mitte und der Supermarktkette SPAR, die im Bereich Abfallwirtschaft eine Vorreiterrolle einnimmt. Dieses Projekt



legte damals den Grundstein.

**KB: In welchem Zeitraum entstand das Buch „Nicht alles ist Mist“?**

**AK:** Insgesamt hatten wir vom Konzept bis zum fertigen Buch nur knapp drei Monate Zeit.

**KB: Wie können Konsumenten - besonders für die Weihnachtsfeiertage - generell richtig einkaufen?**

**AK:** Fast jeder kauft zu viel. Wichtig ist es meiner Ansicht nach, zu wissen, was man mit den Resten macht. Dafür bietet der Ratgeber „Nicht alles ist Mist“ jede Menge Informationen. D. h. wie lagert man was am besten, so dass es nicht verderbt, was kann man tiefkühlen, Resteküche etc.



**KB: Lohnt es sich, z. B. länger haltbare Produkte zu kaufen? Bzw. sind diese Produkte ungesund?**

**AK:** Nein, denn Produkte mit einer sehr langen Haltbarkeit, z. B. H-Milch, sind meistens bei weitem nicht so gesund wie das Frischprodukt. Sinnvoller ist, frische Produkte richtig zu lagern, so dass sie nicht verderben und einen Verderb zu erkennen, denn viele Lebensmittel sind deutlich länger haltbar als auf der Verpackung steht.

Im Prinzip handelt es sich bei der Angabe „mindestens haltbar bis“ um eine Garantie des Herstellers, dessen Zeitspanne er selber frei wählen darf. Innerhalb dieser Garantie kann man ein verdorbenes Produkt austauschen, danach nicht mehr. Findet man auf einem Produkt „zu verbrauchen bis“, so sollte man vorsichtig sein, denn dieses Produkt kann bei Verderb leicht zu einer Lebensmittelvergiftung führen. Bei falscher Lagerung kann das Produkt auch bereits vor Ablauf des Haltbarkeitsdatums verderben und damit der Verzehr zu Gesundheitsschäden führen.

**KB: Ist schon ein nächstes Buch in Planung?**

**AK:** Ja, im Jänner soll das Manuskript für ein Kochbuch für Kinder beim Verlag sein. Wird also noch eine arbeitsintensive Zeit.

**KUFSTEINBLICK**

**GEWINNSPIEL**

**KW: „Angelika Kirchmaier“**  
Kennwort einsenden und eines von zwei Büchern „Nicht alles ist Mist“ von Angelika Kirchmaier gewinnen. Kennwort mit Anschrift per E-Mail an [redaktion@kufsteinblick.at](mailto:redaktion@kufsteinblick.at) oder per Postkarte an „Kufsteinblick“, Kreithweg 10/1, 6336 Langkampfen, schicken. Einsendeschluss: 17. Dezember; Teilnahmebedingungen und Datenschutzrichtlinien finden Sie auf [www.kufsteinblick.at](http://www.kufsteinblick.at)

*la madame*  
MODE FÜR STARKE FRAUEN  
CHIC UND FLOTT IN GRÖSSE 42-56  
CLAUDIA GROSS

**ADVENTSAMSTAGE  
BIS 18 UHR GEÖFFNET!**

SAMOON VIA APPIA DUE frapp K|BRAND DORISSTREICH. . . .

Marktstr. 71 - Bad Tölz - T. 08041-7943581 [www.lamadame.net](http://www.lamadame.net)

Kunst der Ruhe | Klafs praktiziert

OGARTEN. Unter dem Motto 'Die Kunst der Ruhe' hat die Klafs gemeinsam mit dem...



Klafs, B. Huber, C. Huber, M. J. Klafschner

Alles gleich an der

Das Führungsteam in der Ferienregion Hohe Salve bleibt; positive Bilanzien referiert.



Führungsteam: Zulfahar Hübner, Marco Pflüger, Hans Peter Oel, Anton Pflögl, Josef Schipflinger

HOFFGARTEN | (rtd) Bei den Neuwahlen im TVB Ferienregion Hohe Salve gab es nur geringe personelle Änderungen im Aufsichtsrat (für neue Mitglieder)...

de von der Vollversammlung einstimmig genehmigt. Einige Schlüsselstellen sind durch den Wechsel von Zulfahar Hübner...

Top-Lehrbetriebe mit Ädikat ausgezeichnet

LEHRBETRIEBE | (rtd) Klafschner sind in besonderer Weise ausgezeichnet...



Verleihung an Zulfahar Hübner-Technik

Kaufhäuser Machinery GmbH, Klafschner, Klafschner GmbH, Klafschner...



Advertisement for Weber winter grills with a -10% discount on accessories.

Markt-Advent Hopfgarten

Jetzt beginnt in Hopfgarten wieder eine ganz besondere Zeit. Es beginnt der Markt-Advent...

Hopfgarten | Es wird ein vielfältiges Programm, das sich durch Originalität und alte Traditionen...

Eröffnung des Krippenwegs bei der Fechtkrippe am Donnerstag, 7. Dezember...

anstelle einer Krippenaussstellung vom Krippenverein Hopfgarten präsentiert.

Adventstimmung in der Schmiede Gönzen Sie sich bei stimmungsvoller Musik, Gesang, Anklöpfeln...

Christkindmarkt Am Freitag, 8. Dezember, laden ca. 40 Stände...

Adventsingens Ein besonderes Highlight stellt das Vorne Kitzbühler Adventsingens...

Advertisement for 'NEUE ROUTEN WARTEN JETZT!' with a map and promotional text.

KITZAN 6. Dez. 2018

Bergwacht unter neuer Führung

Die Bergwacht des Bezirks Kitzbühel steht unter neuer Führung.



Beauftragte der Abseilbrigade, Dr. Ingrid Fuchs und Karin Hauer-Neubauer...

Beit | Bei einer außerordentlichen Bezirksversammlung im Sportpark Kitzbühel wurde Simone Fuchs einstimmig zur neuen Beauftragten...

persönlichen Götterden nach 7 Jahren seine Funktion zurückgelegt hatte.

Die Ersatzstellenleiter der Bezirks beauftragten sich bei Franz Schwenter...

Vermerkt Kitzanz Mädchentreff im JUZ

St. Johann | Am Samstag, 15. Dezember, von 10 bis 13 Uhr lädt das Jugendzentrum St. Johann...

Öffnungszeiten der Spielothek

St. Johann | Die Spielothek in der Mediapark, Neuburgweg 5, hat jeweils am Donnerstag, 10. Dezember...

Anonyme Alkoholiker

St. Johann, St. Johann | Ein Weg zur Nächstenliebe. Treffen jeden Dienstag im Erdgeschoss...

# 5. Brixentaler Adventsingen

Samstag, 15. Dez. 2018

19 Uhr Pfarrkirche Hopfgarten

Unter dem Motto: „Der Weg führt nach Bethlehem“

**Besinnlichkeit leitet ein!**

Lauschen Sie vielen herrlichen Liedern & Weisen und fröhlichen Texten in wohlwollender Ruhe - Ihre ganz persönliche Einimmung auf diese besondere Zeit im Jahr



**Mitwirkende:**

- Orgel
- Gruber Zwoggang
- Hopfgartner Kirchengesang
- Rhythmus der Schwänzl-Musik
- Grödner Frauen Dreigliedrig
- Brixentaler Sänger & Anschlagler
- Schnell Diemel

- Manfred Hammer
- Lisl und Ferdl
- Leitung Maria Lattinger
- Leitung Jakob Eder jun.
- Begleitung Otto Delago
- Leitung Dr. Franz Sinner
- Sabán Musik

**Sprecher: Oberhauser Silli - Mundartdichter**

**HERBERGSUCHE** - Wie blöffie an - mit Katharina und Franz sowie dem Wirt Toni

Unsere Gastgeber abendlichen, bitten wir um einen Beitrag von € 10 pro Person! Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Virtustuden Senioren Hopfgarten - Josef Decker

eingetragene Dienstleistung

## Sportresort Hohe Salve

Für Aktive und Genießer



Das Gebäude des Sportresorts Hohe Salve ist nicht nur ein toller Aufenthaltsort, sondern auch ein tolles Hotel. Hier findet man eine Kombination aus modernem Komfort, gemütlicher Atmosphäre, an der man sich wohlfühlt. Das Gebäude ist mit allen notwendigen Annehmlichkeiten für den Aufenthalt ausgestattet. Das Gebäude ist über 2700m Höhe und ist ein toller Aufenthaltsort für alle, die es lieben. Hier findet man eine tolle Kombination aus modernem Komfort, gemütlicher Atmosphäre, an der man sich wohlfühlt. Das Gebäude ist mit allen notwendigen Annehmlichkeiten für den Aufenthalt ausgestattet.

Wir freuen uns, Sie bei uns willkommen zu heißen. Das Sportresort Hohe Salve ist auf alle Sehenswürdigkeiten ausgerichtet und ganz in der Nähe der Natur. Die Natur ist ein tolles Erlebnis. Hier findet man eine tolle Kombination aus modernem Komfort, gemütlicher Atmosphäre, an der man sich wohlfühlt. Das Gebäude ist mit allen notwendigen Annehmlichkeiten für den Aufenthalt ausgestattet.

**Winterurlaub:** Ein Winterurlaub mit Skifahren, Schlitten und Kutschfahrten. Das Sportresort Hohe Salve ist ein tolles Hotel für alle, die es lieben. Hier findet man eine tolle Kombination aus modernem Komfort, gemütlicher Atmosphäre, an der man sich wohlfühlt. Das Gebäude ist mit allen notwendigen Annehmlichkeiten für den Aufenthalt ausgestattet.

**Öffnungszeiten:** Täglich von 9 - 23 Uhr. Winter Kutschfahrten von 10:30 - 21:30 Uhr. Telefonnummern: Tel.: +43 (0)5050 04 20 700.

**Kontakt:** Sportresort Hohe Salve, Max-Fischer-Straße 20, 6340 Hopfgarten im Brixental. Email: reservation@hohe-salve.at. Tel.: +43 (0)5050 04 20 700.

**Landwirtschaftskammer Teuf - Mut, Kreativität und Ehrgeiz genügt: Auszeichnung für die „Milchbuben“**

In Zuge des ersten Internationals wurde bei der Landwirtschaftskammer Teuf ein Ideenwettbewerb in Österreich und Bayern veranstaltet. Landwirtschaft Teuf wurde dabei für den besten in der Kategorie „Jugendwettbewerb 2018“. Die Jury bestand aus, darunter Frau Poggenberg und zwei sehr erfahrene Juristen aus Österreich. Die Preise für die besten Ideen sind: 1. Platz: 2000 Euro, 2. Platz: 1000 Euro, 3. Platz: 500 Euro. Die Gewinner sind: 1. Platz: Lukas Kersch, 2. Platz: Lukas Kersch, 3. Platz: Lukas Kersch.



Lukas Kersch (2.) und Landwirte Teuf (links) mit dem Landwirte Teuf (rechts). Die Gewinner sind: 1. Platz: Lukas Kersch, 2. Platz: Lukas Kersch, 3. Platz: Lukas Kersch.

**VC Kiefler Brixental: Damen starten mit Siegesserie in die Saison**

Das VC Kiefler Brixental hat die Saison mit drei Siegen in der ersten Runde. Die Spielerinnen sind: Lisa Kersch, Lisa Kersch, Lisa Kersch. Die Gewinner sind: 1. Platz: Lisa Kersch, 2. Platz: Lisa Kersch, 3. Platz: Lisa Kersch.



Das VC Kiefler Brixental hat die Saison mit drei Siegen in der ersten Runde. Die Spielerinnen sind: Lisa Kersch, Lisa Kersch, Lisa Kersch. Die Gewinner sind: 1. Platz: Lisa Kersch, 2. Platz: Lisa Kersch, 3. Platz: Lisa Kersch.



JB/LJ Kitzbühel spendete  
500 Euro an den Sozialfonds



Die Obleute der JB/LJ Kitzbühel, Stefan Fieber und Lisa Bächler, übergaben den Landesobleuten der TJB/LJ, Stephanie Hörfarber und Dominik Traut, eine Spende in Höhe von 500 Euro.

Im Zuge des Bezirkslandjugendtages der JB/LJ Bezirk Kitzbühel am 20. Oktober 2018 stand nicht nur die Kabarettveranstaltung „Das Leben an der Kaiserin“ im Mittelpunkt, sondern auch die Übergabe einer Spende in Höhe von 500 Euro an den Sozialfonds der TJB/LJ. Die Obleute der JB/LJ Kitzbühel, Stefan Fieber und Lisa Bächler, übergaben die Spende an die Landesobleute der TJB/LJ, Stephanie Hörfarber und Dominik Traut. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel.

Pilzer.  
**Herzlichen Dank!**

Das Leben an der Kaiserin ist ein Kabarettstück, das die Zuschauer zum Lachen bringt. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel. Die Obleute der JB/LJ Kitzbühel, Stefan Fieber und Lisa Bächler, übergaben die Spende an die Landesobleute der TJB/LJ, Stephanie Hörfarber und Dominik Traut. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel.

# Generationenabend der JB/LJ Bezirk Kitzbühel



Das Leben an der Kaiserin ist ein Kabarettstück, das die Zuschauer zum Lachen bringt. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel.



Das Kaiser Imperial Bier ist ein beliebtes Getränk in der Region. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel.

Zu Beginn waren die Bauern dem Trend zurück zur Überschuldung regionaler Lebensmittel entwickelt. In den letzten Jahren hat sich der Trend zurück zur Überschuldung regionaler Lebensmittel entwickelt. In den letzten Jahren hat sich der Trend zurück zur Überschuldung regionaler Lebensmittel entwickelt. In den letzten Jahren hat sich der Trend zurück zur Überschuldung regionaler Lebensmittel entwickelt.

Die Kaiser Imperial Bier ist ein beliebtes Getränk in der Region. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel. Die Kaiser Imperial Bier ist ein beliebtes Getränk in der Region. Die Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit und dient der Förderung der Jugendlichen im Bezirk Kitzbühel.

Junge Wirtschaft Tirol vergab Jungunternehmerpreise 2018:

## Die „Milchbuben“ sind Abräumer des Jahres

„Walk of fame der Jungunternehmer“ – unter diesem Motto verlieh die Junge Wirtschaft Tirol zum zehnten Mal den Jungunternehmerpreis am WIFI-Campus in Innsbruck. Mit diesem Preis werden herausragende Leistungen junger Wirtschaftstreibender ausgezeichnet. „Sein eigener Chef zu sein, war noch nie so attraktiv – und es gab noch nie so viele Möglichkeiten und Unterstützungen, um seine Träume zu verwirklichen“, freut sich Clemens Plank, Landesvorsitzender der Jungen Wirtschaft Tirol. „Jungunternehmer sind die treibenden Kräfte in der Wirtschaft. Sie sorgen mit ihrem Ideenreichtum, ihrer Innovationskraft und ihrem Gestaltungswillen für die wirtschaftliche Weiterentwicklung sowie für den notwendigen Strukturwandel, technischen Fortschritt und somit Arbeitsplätze“, untermauert der Landesvorsitzende die Bedeutung von jungen Wirtschaftstreibenden und fügt hinzu: „Mit der Auszeichnung wollen wir erfolgreiche Jungunternehmer als Vorbilder für mehr Selbstständigkeit und Leistung präsentieren.“

Der Jungunternehmerpreis wurde in den drei Kategorien „Kreative Dienstleistung“, „Moderne Tradition“, „Neue Ideen – Neue Produkte – Neue Märkte“ sowie der Sonderkategorie „Start-up“ vergeben. Eine hochkarätige Jury hat folgende innovative Preisträger – mit hohem Wachstums- und Erfolgspotenzial – ermittelt:

### Kategorie „Moderne Tradition“ in Brixentaler Hand

**Sieger:** Thomas und Markus Ehammer – Milchbuben KG aus Hopfgarten ([www.milchbuben.at](http://www.milchbuben.at)).

Die Brüder betreiben eine auf BIO-Heumilch spezialisierte Weichkäse-Käserei. Ziel des Unternehmens ist es, regional nachhaltige Lebensmittel zu produzieren, von denen nicht nur die Konsumenten, sondern auch die Bauern profitieren. Wichtig ist den Milchbuben auch, die Landwirtschaft und die Milchtechnologie mit modernen Mitteln und Traditionswissen durch einen jungen und motivierten Auftritt in ein attraktives Licht zu rücken und gleichzeitig ein Bewusstsein für Lebensmittel zu schaffen. Woher kommen die Lebensmittel auf unserem Tisch? Achten wir darauf, was wir essen? Hier werden die Milchbuben mit ihren hochwertigen Produkten aktiv: Sie decken einen kleinen Teil des stetig wachsenden Bedarfs an regional hergestellten Artikeln ab und widmen sich



Die Sieger in der Kategorie „Moderne Tradition“ – die Milchbuben KG aus Hopfgarten: Markus und Thomas Ehammer (3. und 4.v.l.) mit Moderator Clemens Maria Schreiner, WK-Präsident Christoph Walser, LRin Patrizia Zoller-Frischauf und JW-Landesvorsitzenden Clemens Plank.

Foto Die Fotografen/WKT

den hohen Ansprüchen der Kunden, die bewusst auf ihren Lebensmittelkonsum achten: „Qualität ist nicht alles, aber alles ist nichts ohne Qualität.“

**2. Platz:** BMT – Bohr- und Metalltechnik Taxer aus Kirchberg ([www.bmt.tirol](http://www.bmt.tirol)) Nikolaus Taxer ist seit rund 13 Jahren im Bereich Tiefenbohrungen für Erdwärme und Brunnen tätig. Vor drei Jahren wagte Taxer den Schritt in die Selbstständigkeit und hat im Gebiet Spezialtiefbau für Tiefenbohrungen-Erderwärmungen den Weg in Richtung erneuerbare Energien eingeschlagen. Fossile Brennstoffe werden immer weniger, daher müssen erneuerbare Energien genutzt werden, damit der Verbrauch reduziert wird und sie auch künftig nicht völlig ausgeschöpft werden. Interessant werden die erneuerbaren Energien sicher für viele Wohnhäuser, die die Heizanlage in nächster Zeit modernisieren oder austauschen möchten. Die Stärken seines Unternehmens sieht der Kirchberger Nikolaus Taxer in seinem motivierten Team und die rasche Anpassung an neue Herausforderungen.

**3. Platz:** Sonja Schatzer – Kaufhaus Möllinger ([www.kaufhausmoellinger.at](http://www.kaufhausmoellinger.at)) Der im Dezember 2017 übernommene Familienbetrieb wurde einer Totalveränderung und Neukonzeptionierung unterzogen. Früher mit einem Greißlerladen orientierte sich Sonja Schatzer nach dem Umbau in Richtung „Concept Store“ – nicht des in letzter Zeit sehr beliebten Modeausdrucks wegen, sondern weil die Definition eines solchen „Konzeptgeschäfts“ sehr gut zu ihrer Idee passt. Gleichzeitig bringt unser Geschäft unüberschbar eine lange Tradition mit sich, die sich in vielen Ecken des Geschäfts widerspiegelt. Dekoration, Inspiration, Textilien, Tischwäsche und Keramik sind die wichtigsten Artikelgruppen im Kaufhaus Möllinger. Aus dem Familienunternehmen haben heute noch die ausgewählten Spirituosen aus Nah und Fern bestand. Für Sonja Schatzer liegt die Innovationsstärke des Kaufhauses in erster Linie darin, sich von den starren Fesseln der Vergangenheit befreit zu haben und etwas komplett Neues, in Kirchberg vielleicht auch noch nie da gewesenes, entstehen zu lassen. -red-

**Mitarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft**

Die angrenzende Arbeitspartnerschaft zwischen der Landwirtschaftskammer (LAK) und der Landwirtschaftlichen (LAW) sind von LAK-Präsident Andreas Grottelner immer wieder betont. 37 Mitarbeiter aus der Land- und Forstwirtschaft erhielten nun von der LAK die Anerkennung als Mitarbeiter in der Landwirtschaft. Die LAK hat die Mitarbeiter in der Landwirtschaft (LAW) in der Region Hopfgarten einst angenommen. Die LAK hat die Mitarbeiter in der Landwirtschaft (LAW) in der Region Hopfgarten einst angenommen. Die LAK hat die Mitarbeiter in der Landwirtschaft (LAW) in der Region Hopfgarten einst angenommen.



12-Vorsitzende Angel Brunschweiler, die Vertreter aus der Region sind LA Barbara Schwegler, LA Josef Bruchmann und LAK-Präsident Andreas Grottelner (v.l.)

Foto: Bruchmann

Für 43 Jahre wurden gefordert: Jürgen Pöhl, Betriebsrat in Trier, Hans Rappach, Korbach und Georg Wölber, Kitzbühel. Weitere Ehrungen aus dem Bereich Hopfgarten: für 30 Jahre Jürgen Gatz, Wüchtershausen und Jürgen Scheel, Hopfgarten. Für 25 Jahre Robert Ager, Hopfgarten, Josef Müller und Maria Krenn, Kitzbühel, Stefan Tolmator, Kitzbühel. Für 10 Jahre Bernd Hück, Hopfgarten und Verben Pöl, Kitzbühel. 40-

**Jahreshauptversammlung der Bergrettung Hopfgarten:**

**Einsätze werden immer aufwändiger**

Auf der Sommerfeier in Hopfgarten hat kürzlich die Jahreshauptversammlung der Bergrettung Hopfgarten stattgefunden. Vorsitzender Roland Emlacher konnte viele Mitglieder begrüßen und präsentierte ihnen die wichtigsten Berichte. 28 Mitglieder hatten die Mitglieder im Vorjahr zu begrüßen und das sind mehr als je zuvor. Aufgrund von unvorhergesehenen Wetterbedingungen ist es oftmals nicht möglich, mit dem Helikopter die Menschen zu bergen und

in ein sicheres und kräftiges Gelände der Bergrettungsstelle zu bringen. Die große Herausforderung ist auch der finanzielle- und Personellmangel im ganzen Winter über auf der Höhen Salve. Aber auch bei Veranstaltungen anderer Vereine besucht es oftmals die Bergrettung, um im Notfall auch helfen zu können. Diese Arbeit ist ehrenamtlich. Dazu können sich Mitglieder einbringen, um besser trainiert zu werden. Beim Markttag in Hopfgarten war die Bergrettung mit einem eigenen Stand



Vorsitzender Peter Köhler, Roland Emlacher, Ortsleiter Roland Emlacher, Alois Leifert, Ortsleiter Roland Emlacher, Anna Pöhl, und Ingrid Hübner



Der neue Vorstand (v.l.): Ausbildungsleiter Klaus Beckel, Ortsleiter Roland Emlacher, Ortsleiter Roland Emlacher, Alois Leifert, Ortsleiter Roland Emlacher, Anna Pöhl, und Ingrid Hübner

**Dezember -1- 2018**



**Galerie APEX, Hopfgarten:  
Ausstellung  
8. - 22. Dezember**

Internationale Künstler zeigen im Rahmen der Jahresausstellung „Alle Jahre wieder“ in der Galerie APEX in Hopfgarten Zeitgenössisches aus den Bereichen Schmuck, Textil, Keramik und Drechslerei. Die Ausstellung ist von 8. Dezember (Vernissage u. 15 Uhr) bis 22. Dezember jeweils Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Zu sehen sind diesmal Arbeiten von Karin Wagner, Mario Albrecht, Walli Jungwirth, Nikolay Sardamov, Hermann Hermesen, Helge Gschwendtner, Nicoletta Weingartner, Sofia Beilharz, u.v.m. Ein Schwerpunkt sind Drechslsarbeiten von Gabriel Bruckner. Der Niederösterreicher fertigt archaische, aber zugleich auch zarte und filigrane Gefäße und Objekte aus Holz an.

-re



Foto: Rita

**10**



**Seniorenbund Hopfgarten:  
Jubiläenfeier**

Der Seniorenbund Hopfgarten bietet seit vielen Jahren seinen Mitgliedern ab dem 70. Lebensjahr die Möglichkeit ihre „runden und halbrunden“ Geburtstage in einer größeren Runde zu feiern. Ebenso werden jene Ehepaare, die den 40. oder 45. Hochzeitstag oder die goldene oder diamantene Hochzeit feiern, zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Über 60 Jubilare haben kürzlich an der Feier teilgenommen. Obmann Pepi Decker konnte neben den Jubilaren, Pfarrer Herbert Haunold und Vbgm. Josef Erlenbach begrüßen. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Mundartdichterin Wimmer Lisi mit ihre Schwester Barbara.

-be-



Obmann Pepi Decker (li.) und Vbgm. Josef Erlenbach mit einigen der Jubilare

Foto: privat

### Restaurant Fischerstadt am Erlensee

Wir wünschen all unseren Gästen, Freunden und Bekannten schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2019!

Ab 18.12.2018 wieder geöffnet

Unsere Öffnungszeiten sind:  
Dienstag bis Sonntag ab 10:00 Uhr  
Durchgehend warme Küche bis 21:00 Uhr  
Anfang Advent

Aufzuer können heute sich das Fischerstadt Team!  
Stollweg 5 - 63644 Birken im Thale  
Tel. 05334 88 89



### Schöne Weihnachten im Baisental...

Adventkranz in Hopfgarten und Wörgl

### Geschmückte Kränze waren der HIT



Der Adventkranz ist zum Baur in Hopfgarten zugehörig. Im Adventkranz sind alle 24 Punkte festlich nach dem Adventskalender des Jahres bis zum letzten Tag des Jahres. Der Kranz kann der Adventkranz der Kirche sein.



Die Adventkranz von Hopfgarten ist ebenfalls im Advent- und Adventkranz der Kirche zu finden. Er ist ebenfalls ein Adventkranz der Kirche.



Die Adventkranz der Hopfgarten Kirche, unter dem Namen Adventkranz, ist zum Baur in Hopfgarten zugehörig. Im Adventkranz sind alle 24 Punkte festlich nach dem Adventskalender des Jahres bis zum letzten Tag des Jahres. Der Kranz kann der Adventkranz der Kirche sein.

**BAST**  
Brotbacken & Backen  
Gute Menschen, warme Herzen, ein Leben. Weihnachten und ein gutes Jahr 2019.  
Tel: 05334 770 12 | www.brotbacken.at

☆☆ GUTSCHINE bei uns erhältlich ☆☆  
Tel: 05334 770 12 | www.brotbacken.at

Lebende Adventkranz und Weihnachtskranz  
Tel: 05334 770 12 | www.brotbacken.at

**ESTRICHVERLEGERUNG EPOXY-GESECHTUNG**  
**KE**  
Egger 10007  
**KIRMBACHER**  
GmbH, Mühlweg 20, 6471  
www.egger-estrich.at  
*„Liebe Kunden, Partner und Geschäftsfreunde, wir wünschen Ihnen ein frohliches Adventfest und ein gutes Jahr 2019.“*

**WIR SIND AUCH HEURIGE WINTERSAISON FÜR SIE DA!!!**

**WINTERDIENST**  
PRIVAT-WEGE & PARKPLÄTZE RÄUMEN  
GMBH  
**ASCHER**  
DER SPENGLER IM BAISETAL

SCHNEEFÄSEN  
RADLADER

Jürgen Ascher GmbH | Mühlhof 62, 6363 Westendorf  
+43 5334 20145 | office@pengler-ascher.at

**35**  
JAHRE  
VERTIKALE HANDSCHLAGQUALITÄT  
BESTER SERVICE  
Hohe Weihnachten und Dankeschön für den Tradé  
Der regionale Hopfgarten Adventskalender  
**HOPFGARTEN BRIZEN ITTER**

*Advent in Hopfgarten und Wörgl*

QUALITÄT AUS TIROL  
**Neuschmied Holz GmbH**  
A-6307 Hopfgarten - Wörgl  
Tel. +43 05332 72940  
Fax +43 05332 72945

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Lieferanten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen gesegnete Weihnachten sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

Familie Neuschmied und Mitarbeiter

**Raiffeisen Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl**  
und Umgebung reg. Gen. mBH.

**HQF**  
Hopfgarten Wörgl

Ein großes Dankeschön an alle unsere Kunden und Mitglieder für das Vertrauen und die Treue im vergangenen Jahr. Wir wünschen allen schöne und angenehme Weihnachtsfeiertage und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2019.  
Euer Lagerhausteam in Hopfgarten und Wörgl  
Jetzt auch Online bei uns Einkaufen! [www.lagerhaus-hopfgarten.at](http://www.lagerhaus-hopfgarten.at)

**Alles hat seine Zeit**

Der Markt Advent Hopfgarten, der mit einem Vielfalt von Programmpunkten ab Dezember bis zum 24. Dez. auf der Weihnachtsmarkt eröffnet. Am 8. Dez. folgt von 13 bis 20 Uhr am Marktplatz & Saalplatz, wobei der Christkindlmarkt statt. Es gibt Markt mit Lebkuchen, Gebäckwaren und anderen Leckereien (z.B. Weihnachtsbrot) die zum Schmecken, Backen und Knäulen bei stimmungsvoller Musik mit weltbekannten Köchinnen, Backstube (z.B. mit Käseprogramm, Stollen und Christstollen). Adventstimmung pur! Im Rahmen der „Kammlermarkt“ findet in der Galerie APEX (15 Uhr) und im Restaurant Hopfgarten (14 Uhr) am 8. Dez. die Eröffnung der Jahres- bzw. Weihnachtsausstellung statt. Im Rahmen der Marktgemeinde Wörgl organisiert die Krampusnacht eine Krampusnacht, die am 8. Dez. von 19 bis 23 Uhr und am 9. Dez. von 19 bis 23 Uhr nach zu feiern ist. In der Adventzeit findet ein, wenn am Sonntag, 10. Dez. von 10 Uhr in der Pfarrkirche Hopfgarten, beim S. Neuschmied Adventskalender, Lesung & Musik & andere Töne weihnachten werden und die Festspiele stattfinden wird.

www.hopfgarten-wueorgl.at

**Holzbau Feller**  
Zimmermeister Manfred Feller  
Obere Nasensiedlung 2 • A-6305 Itter  
Tel.: 05332 73765

www.holzbau-feller.at

**Alles hat seine Zeit**

Christkindlmarkt  
Kammlermarkt  
Handwerkliches  
Krippenszenario

**Markt-Advent**  
HOPFGARTEN  
bis 24. Dez. 2018

Wien-Nachweihnachten  
Country Weihnachts  
Adventskalender  
in der Pfarrkirche  
Einfach  
Einfach  
Einfach

www.hopfgarten-wueorgl.at

### Kindergarten Niedersau: „Allerleirauh“ von den Gebrüder Grimm

Die Theaterwelt ist immer hier sehr lebendig, nicht nur für Erwachsene, auch die Kinder sind begeisterte Zuhörer und -seher. Deshalb hat der Kulturverein des Kindergartens Niedersau gemeinsam mit dem Eltern-Komitee ein Theaterstück in der Kindersprache des Landes niedersau geschrieben. Die Mitglieder des Kulturvereins haben für die kleine „Allerleirauh“ von den Gebrüder Grimm auf.

In der Kindersprache überarbeitet Version wurde die Länge und der Inhalt angepasst. Die Kinder sind sehr begeistert und freuen sich über die Aufführung. Die Eltern sind ebenfalls sehr stolz auf die Kinder und freuen sich über die Aufführung. Die Eltern sind ebenfalls sehr stolz auf die Kinder und freuen sich über die Aufführung.



Prinzessin Märchen und Prinz der Waldschnecke der kleine Dornhäutchen

### Jugendgemeinschaft/Landjugend Bezirk Kitzbühel: Generationsabend mit Rückblick auf 70 ereignisreiche Jahre

Vom 08.09.21 Uhr bis 21 Uhr - das ist die Länge der Veranstaltung. In der 70-jährigen Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau sind viele Ereignisse geschehen. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.



Andreas Fuchs, Bezirksleiter Guido Schmid, Landesleiter Stefan Hübner, Thomas Kitz, Andrea Schuster, Bezirksleiter Axel Schmid

### INTERNATIONALE ALMKÄSE-OLYMPIADE IN GALTÜR

Große Auszeichnung für die Jugendgemeinschaft Holzalm und ihrem langjährigen Käser Hans-Joachim. Mit Gold wurde der diesjährige bestkäsige ausgezeichnet. Bronze erreichte der Schmelzkäse mit Ziegen.

Käse von der Holzalm ganzjährig erhältlich  
Käsehof Holzalm  
Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Hopfgarten Kautzladl  
Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr  
15.00 bis 18.00 Uhr



### Obst- und Gartenbauverein Juchberg: Silbernes Ehrenzeichen verliehen

Die Obst- und Gartenbauverein Juchberg hat das Silberne Ehrenzeichen verliehen. Die Obst- und Gartenbauverein Juchberg hat das Silberne Ehrenzeichen verliehen.

Die Obst- und Gartenbauverein Juchberg hat das Silberne Ehrenzeichen verliehen. Die Obst- und Gartenbauverein Juchberg hat das Silberne Ehrenzeichen verliehen.



Dr. Hubert Egger, Bürgermeister Günter Juchberg, Obmann Juchberg, Dr. Hubert Egger, Bürgermeister Günter Juchberg, Obmann Juchberg

### Eine Reise in fremde Länder mit dem Bezirksblasorchester Kitzbühel

Das Bezirksblasorchester Kitzbühel wird im Herbst eine Reise in fremde Länder machen. Das Bezirksblasorchester Kitzbühel wird im Herbst eine Reise in fremde Länder machen.

Das Bezirksblasorchester Kitzbühel wird im Herbst eine Reise in fremde Länder machen. Das Bezirksblasorchester Kitzbühel wird im Herbst eine Reise in fremde Länder machen.

Unter der musikalischen Leitung von Daniel Neumann wird das Bezirksblasorchester unter anderem in die USA und in die Schweiz reisen. Unter der musikalischen Leitung von Daniel Neumann wird das Bezirksblasorchester unter anderem in die USA und in die Schweiz reisen.

Unter der musikalischen Leitung von Daniel Neumann wird das Bezirksblasorchester unter anderem in die USA und in die Schweiz reisen. Unter der musikalischen Leitung von Daniel Neumann wird das Bezirksblasorchester unter anderem in die USA und in die Schweiz reisen.

Alle sind die Zahlen von unten, so 0 Euro Eintritt zu zahlen, kostenlos und gratis. Platzverhältnisse werden gerne mit +41 664 152721 erfragt.

Es war nicht leicht, die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau zu schreiben. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau. Die Mitglieder der Jugendgemeinschaft sind stolz auf die 70-jährige Geschichte der Jugendgemeinschaft Niedersau.

### Mitglieder des Seniorenbundes: Lob für aktive Ortsgruppen

Die Mitglieder des Seniorenbundes sind stolz auf die aktive Arbeit der Ortsgruppen. Die Mitglieder des Seniorenbundes sind stolz auf die aktive Arbeit der Ortsgruppen.

Die Mitglieder des Seniorenbundes sind stolz auf die aktive Arbeit der Ortsgruppen. Die Mitglieder des Seniorenbundes sind stolz auf die aktive Arbeit der Ortsgruppen.



Akzess Juchberg, Akzess Juchberg, Akzess Juchberg, Akzess Juchberg, Akzess Juchberg

### Gratulation! - Exnerberger Elektro-Technik GmbH aus Kitzbühel wurde erstmals das Prädikat „Ausgezeichnete Handwerksleistung“ verliehen. Im rechten Bild sind wir gewohnt fünf Fehler versteckt!



Das Weihnachts-Wortwandspielbuch

Ein Buch mit 1000 Wörtern und 1000 Bildern. Ein Buch mit 1000 Wörtern und 1000 Bildern.

Ein Buch mit 1000 Wörtern und 1000 Bildern. Ein Buch mit 1000 Wörtern und 1000 Bildern.

Als Hauptgewinn verlosen wir einen Tandemflug! Außerdem gelangen noch 10 Gutscheine à 10 Euro zur Verlosung.

Die Gewinnzahlen sind im Bild zu sehen. Die Gewinnzahlen sind im Bild zu sehen.

Die Gewinnzahlen sind im Bild zu sehen. Die Gewinnzahlen sind im Bild zu sehen.

## Hopfgartens Chronikbestand digitalisiert: Präsentation der bisherigen Arbeiten



Die Mitarbeiter des Chronikenteams: Maria Klingler, Franz Ziernhöld, Johanna Klingenschmid, Bgm. Paul Steberer, Hannelore Hollaus, Digitalisierer Walter Schroll, Peter Ainberger, Daniel Mair, Hans Dreml, Josef Wurzzainer und Balthasar Rauter

Foto: Ritsch

Die Marktgemeinde Hopfgarten ist mit zwei Ortschroniken und einer Pfarrchronik von den beiden Oberschulräten Dablander und Graß sehr gut ausgestattet.

Seit seiner Bestellung vor vier Jahren, arbeitet Ortschronist Oberschulrat Franz Ziernhöld mit seinem Team an der Digitalisierung des Chronikbestandes von Hopfgarten. Bilder und Zeitungsausschnitte, Sterbebildchen und Parten, alte Rechnungen, Filme, Schuldverschreibungen, das Kultur- und Vereinsgeschehen werden gesammelt, registriert (auch der Altbestand) und digitalisiert. Dazu kommen auch Festschriften der Vereine, der Nachlass des Fotografenmeisters Albert Trinkl, ganze Familienalben und vieles mehr.

Weiters wurden die von Hopfgartner Autoren verfassten Bücher von der Gemeinde angekauft. Letztlich investierte die Gemeinde auch in Büroschränke zur Lagerung des Bestandes.

Über 40 Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens wurden von den Chronisten inzwischen interviewt, von Hans Dreml gefilmt und auf DVD gebrannt. Monatlich wird auf einer Seite über das Chronikwesen im Hopfgartner Blattl berichtet und auf der Gemeindefseite diverse historische Artikel veröffentlicht.

Kürzlich wurde das bisher Geleistete in Kurzbeispielen mit einer Bildpräsentation von NMS-Direktorin Maria Klingler zusammengefasst und von Ziernhöld der Öffentlichkeit erläutert.

-be-

## MONATSMÄUSE



Carola, Stefanie und Eva  
aus der Kelchsau

Wer sind die drei?

Carola Astner, Stefanie Hausberger und  
Carola Huber

# Angelika Kirchmaier zeigt Problematik der Lebensmittelverschwendung auf

**1,3 Milliarden** Tonnen Lebensmittel landen pro Jahr weltweit im Müll, in Europa 170 kg pro Person. Die Hopfgartner Diätologin und Gesundheitswissenschaftlerin **Angelika Kirchmaier** will mit ihrem neuen Buch „Nicht alles ist Mist“ entgegenwirken.



**KB: Liebt es sich, a. B. länger haltbare Produkte zu kaufen? bzw. sind diese Produkte ungesund?**

**AK:** Nein, denn Produkte mit einer sehr langen Haltbarkeit, z. B. Milch, sind meistens bei weitem nicht so gesund wie das Frischprodukt. Sindwörter ist, frische Produkte richtig zu lagern, so dass sie nicht verderben und einen Verderb zu erkennen, denn viele Lebensmittel sind deutlich länger haltbar als auf der Verpackung steht.

Im Prinzip handelt es sich bei der Angabe „mindestens haltbar bis“ um eine Garantie des Herstellers, dessen Zeitpunkt er selber fest wählen darf. Innerhalb dieser Garantie kann man ein verderbliches Produkt austauschen, danach nicht mehr. Hinsichtlich der Haltbarkeit ist es wichtig sein, denn dieses Produkt kann bei Verderb leicht zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

Bei falscher Lagerung kann das Produkt auch bereits vor Ablauf der Haltbarkeitsdauer verderben und damit der Verzehr zu Gesundheitsproblemen führen.

**KB: Ist schon ein nächstes Buch in Planung?**

**AK:** Ja, im Januar soll das Manuskript für ein Kochbuch für Kinder beim Verlag sein. Wird also noch ein arbeitsintensives Jahr.

Mit eindrucksvollen Zahlen macht Angelika Kirchmaier betonen und sensibilisiert für die Problematik der Lebensmittelverschwendung, bevor sie ganz praktisch in die Sache herangeht. Ihrem Überblick über die häufigsten Sünden und Trüben bei Auswahl, Einkauf, Lagerung und Haltbarkeitsangaben folgen Anleitungen zum Erkennen verdorbener Lebensmittel und alternative Ansätze um schnelleren, einfacheren Resteverwertungsweg. Der Schlüssel liegt bei Angelika Kirchmaier zum Interview:

**KL: In welchem Zeitraum entstand das Buch „Nicht alles ist Mist“?**

**AK:** Insgesamt haben wir vom Konzept bis zum fertigen Buch nur knapp drei Monate Zeit.

**KL: Wie können Konsumenten - besonders für die Weihnachtsfeiertage - generell richtig einkaufen?**

**AK:** Fast jeder kauft zu viel. Wichtig ist es meiner Ansicht nach, zu wissen, was man mit dem Rest macht. Dafür bietet der Regalgeber „Nicht alles ist Mist“ jede Menge Informationen, d. h. wie lagert man was am besten, so dass es nicht verdirbt, was kann man tiefgefrieren, Restküche etc.

**KL: Ist jeder Kauf zu viel. Wichtig ist es meiner Ansicht nach, zu wissen, was man mit dem Rest macht. Dafür bietet der Regalgeber „Nicht alles ist Mist“ jede Menge Informationen, d. h. wie lagert man was am besten, so dass es nicht verdirbt, was kann man tiefgefrieren, Restküche etc.**

**KL: Wie bist du auf die Idee gekommen dieses Buch zu schreiben?**  
**AK:** Angelika Kirchmaier ist im Jahr 2009 geboren worden, bei einem Projekt zum Thema „Lebensmittelabfall vermeiden“ mitwirkten. Es handelte sich damals um ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur in Wien, der Caritas, der Abfallwirtschaft Tirol Müll und der Supermarktkette SPAR, die im Bereich Abfallwirtschaft eine Vereinbarvereinbarung eingeleitet. Dieser Prozess

ginge damals den Grundstein.

**KL: Wie kamen Konsumenten - besonders für die Weihnachtsfeiertage - generell richtig einkaufen?**

**AK:** Fast jeder kauft zu viel. Wichtig ist es meiner Ansicht nach, zu wissen, was man mit dem Rest macht. Dafür bietet der Regalgeber „Nicht alles ist Mist“ jede Menge Informationen, d. h. wie lagert man was am besten, so dass es nicht verdirbt, was kann man tiefgefrieren, Restküche etc.

**KL: Ist jeder Kauf zu viel. Wichtig ist es meiner Ansicht nach, zu wissen, was man mit dem Rest macht. Dafür bietet der Regalgeber „Nicht alles ist Mist“ jede Menge Informationen, d. h. wie lagert man was am besten, so dass es nicht verdirbt, was kann man tiefgefrieren, Restküche etc.**

**KL: Wie bist du auf die Idee gekommen dieses Buch zu schreiben?**

**AK:** Angelika Kirchmaier ist im Jahr 2009 geboren worden, bei einem Projekt zum Thema „Lebensmittelabfall vermeiden“ mitwirkten. Es handelte sich damals um ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur in Wien, der Caritas, der Abfallwirtschaft Tirol Müll und der Supermarktkette SPAR, die im Bereich Abfallwirtschaft eine Vereinbarvereinbarung eingeleitet. Dieser Prozess



**KUFSTEIN BLICK**  
**GEWINNSPIEL**

**KW: „Angelika Kirchmaier“**  
Gewinnspiel ab dem 1. Dezember 2018 bis zum 31. Dezember 2018. Gewinne: 1000 Euro, 500 Euro, 250 Euro, 100 Euro, 50 Euro, 25 Euro, 10 Euro, 5 Euro, 2 Euro, 1 Euro. Teilnahmebedingungen und Zeichenschlussdatum finden Sie auf [www.kufsteinerblick.at](http://www.kufsteinerblick.at).

**la madama**  
MODE FÜR STRIKE FRAUEN  
CHIC UND FLICHT IN GRÖßE MIT DEN  
DUMMIGEN GEDENKEN  
**ADVENTSAMSTAGE**  
**BIS 18 UHR GEÖFFNET!**  
SAMOON VALARIN  
TAPPE KIRAND BOB-STREICH  
Muster 03 340 700 7 03641 7943281 [www.lamadama.com](http://www.lamadama.com)



Liebe Seniorinnen!  
Liebe Senioren!

**ADVENTREISE**  
3-Tagesfahrt von 11. bis 13. Dezember 2018  
Abfahrt: 9.00 Uhr vom Salvana-Parkplatz  
„Stimmungsvoller Advent“ Bodensee-Insel Mainau  
Freiburg-Kaiserstuhl-Weinverkostung.  
Weihnachtsmarkt in St. Gallen und Heimfahrt



**NIKOLAUSEINZUG**  
um 17.00 Uhr kommt der Hl. Nikolaus mit der Kutsche und zieht in Begleitung von Engeln und Hirten auf unseren stimmungsvollen Marktplatz in Hopfgarten ein. Traditionell wird der Hl. Nikolaus seine Geschichte erzählen und anschließend bekommt jedes Kind ein Nikolausäckchen. Die Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Hopfgarten wird diese Veranstaltung mit besinnlicher Musik umrahmen. Silli Oberhauser erzählt Nikolaus-Geschichten. Um 19.30 Uhr kommt der Großhahzerpass, um 20.30 Uhr der Treichpass, um 21.30 Uhr der Salvapass.

Das Senioren-Marktstand verwöhrt uns mit Getränken und Fleischkäse-Semmeln.

**GROSSER CHRISTKINDLMARKT**  
Am Samstag den 8. Dezember 2018, von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr, am Marktplatz und beim Brügassl! Umrahmt wird diese Veranstaltung von der Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle, um 17.00 Uhr kommen Anklöppler, humorvolles und besinnliches von Silli Oberhauser und vieles mehr... Alles Weitere steht im Folder „Markt-Advent“ der an jeden Haushalt ergeht.

**ADVENTFEIER FÜR UNSERE MITGLIEDER UND FREUNDE**  
am Montag 10. Dezember um 14.00 Uhr in der Salvana es singen und spielen für uns „Die Kitzbühler-Horn Sängler“, Musikschullehrer unserer Landesmusikschule-Brixental, „Anklöppler“ und Mundartdichterin Wimmer Lisi wird uns durchs Programm führen. Silli Oberhauser wird sein neues Buch vorstellen! **Ortgruppe A-6361 Hopfgarten in Brixental**  
Josef Decker, Elsbethen 93, Tel. 0564 / 834 28 42 - E-Mail: [josef@decker.at](mailto:josef@decker.at)

### Schritt für Schritt - Verein zur Förderung behinderter Kinder: Ausflug statt Grill-Pool-Challenge

Im Sommer war es längst die Grill-Pool-Challenge in Form von Grill und Pool oder Organisation zu verstehen. Die Aktion Action TV-Österreich der Sommerzeit hatte kein, was an eine Challenge nicht in Frage. Stattdessen hat er eine Ausflug in die bewaldete Landschaft eingeladen. Gemeinsam hat auch die Slowakei April in Höpfgarten.

Im Sommer war es längst die Grill-Pool-Challenge in Form von Grill und Pool oder Organisation zu verstehen. Die Aktion Action TV-Österreich der Sommerzeit hatte kein, was an eine Challenge nicht in Frage. Stattdessen hat er eine Ausflug in die bewaldete Landschaft eingeladen. Gemeinsam hat auch die Slowakei April in Höpfgarten.

Angenehm tolle, sehr abwechslungsreiche, Ausflüge zum Ausgehen auf ein herrliches Mittagessen. Die Kinder waren begeistert, immer wieder hörte man „Ahhh, so das schönste!“ Es war für die betroffenen Familien eine willkommene Abwechslung und auch die Jugendzeit wurde bereichert, dies sollte gelung an, besonders wenn Freude zu bereiten, wie diese Kinder mit Ausflug zu gehen. Gutes Leben, Sportler, sparsamer, bewusster, das Beste!



Rechts: Stefan (79) (links: Stefan), Stefanie und ihre Tochter (Stefanie) April mit Stefan, Stefan und Stephanie im Sommer für Schritt. Foto: Stefan (links)

### 3. Wortinnenfest der Tiroler Wirtschaftskultur: Fachkräftemangel führt zur Bereitschaft für die Digitalisierung

Die Tiroler Wirtschaftskultur ist eine Vereinigung aus Vätern, denen der Ethos der traditionellen Wirtschaftskultur ein ganz besonderes Anliegen ist. Am 28. November wurde die Wortinnenfest der Wirtschaftskultur in Innsbruck eröffnet. Zusammen mit dem Netzwerk der Wirtschaftskultur wurde ein gemeinsamer Abend veranstaltet.

Diese alljährliche Wortinnenfest der Wirtschaftskultur steht im Zeichen der Digitalisierung, wobei die gemeinsamen Wurzeln zum Leben brachte, weil der Dinge zu sein beginnt schreien. Bei allerer Beteiligung allerdings, konnten sich die Wortinnenfestern organisiert, dass im weiteren Verlauf dieses Jahres auch in diesem Veranstaltungsausschuss. Vor dem Beginn im März/Oktober beginnt

zu machen, digitalisierte Arbeits in den Alltag einfließen zu lassen. Die Tiroler Wirtschaftskultur sind mit dem größten Wirtschaftskultur-Verband in Österreich. Neben der Liebe zur Tiroler Kultur schenken sie sich auch der Förderung der verschiedenen Produkte, vorwiegend aus der Region, aus und stehen sich im Austausch auf unterschiedliche Ansichten bereit.



Der 3. Aktivist Christoph (links) begrüßt mit seinem Redeschlüssel die Digitalisierung. Wirtschaftskultur (links): Walter Huber, Dr. Stefan, Stefan Huber und Philipp Singer. Foto: Stefan



## Advent in Höpfgarten und Itter

HALESHAUPTER  
**Zwisch Report**  
A 1000 Jahre...  
Dieses Fest...  
Das Fest...  
Das Fest...

**Schnedde - Kunstschnedde feller**  
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtstfest und ein erfolgreiches neues Jahr.  
Ihr Team

**Wir wünschen unseren Kunden und Lieferanten gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.**  
**KFZ Jimmy**  
Ihr KFZ-Team

## Krippenausstellung Hopfgarten: Krippenbauern erfordern Geschick und Geduld

„Eine Krippe vermittelt ein Gefühl der Geborgenheit“, erklärte Bgm. Paul Sieberer bei der Eröffnung der Krippenausstellung im Gemeindehaus. Diese zu bauen und aufzustellen gehört für ihn nicht nur

zur Tradition, sondern auch zur Pflege der Werte. Obmann Dietmar Kirchmaier bedankte sich bei allen freiwilligen Helfern und den zahlreichen Krippenbauern. Pfarrer Sebastian Kitzbichler verwies auf

die verschiedensten Berufe, welche ein Krippenbauer ausführt, vom Planer bis zum Architekten, vom Zimmerer bis zum Schnitzer und vieles mehr.



Dietmar Kirchmaier (re.) bei der Eröffnung der Krippenausstellung



Die Hopfgartner Weisenbläser stimmten musikalisch auf den Advent ein



Eine moderne, puristische Krippe von Max Birnbacher



Das Christkind in der Stube

Fotos: Eberharter





Im 103. Lebensjahr ist vor kurzem in Völs Barbara Jesacher gestorben, „die den Großteil ihrer Dienstzeit an der Hauptschule Hopfgarten verbracht hat“, wie Einsender Franz Ziernhöld berichtet. Das 50 Jahre alte Bild zeigt ihn (3.v.r.) im Kreise seiner Kollegen OSR Moser, SR Jesacher (†), SR Thaler, OSR Dablander (†), Geistl. Rat Kojetinsky (†), OSR Plattner, OSR Soder (von links).

## Adventveranstaltungen in Hopfgarten und Kelchsau



Bei den Märkten wurde für's leibliche Wohl gesorgt.

HOPFGARTEN/KELCHSAU (be/jos). Kürzlich luden zahlreiche Veranstaltungen zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Bei der Veranstaltung des **Pfarrgemeinderates im Pfarrzentrum Hopfgarten** wurden über 90 Adventkränze und rund 80 Packett Kekse zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt der Außenrenovierung der Kirche zugute. Auch die **Bäuerinnen** in Kelchsau leisteten beim Binden ihrer 60 Advent- und Türkränze große Arbeit.

Besinnliche Stimmung herrschte auch beim Adventbasar in Kelchsau, wo die **Pensionisten der Ortsgruppe Kelchsau** das ganze Jahr über Sorten strickten, bastelten sowie Liköre und Marmeladen produzierten. Die selbstgemachten Waren wurden schließlich beim Basar verkauft, um die Vereinskasse aufzubessern. Für das leibliche Wohl sorgten dabei **Anneliese Erharder** sowie **Gretl und Wetti Wurzenrainer**.

### Krippenausstellung

„Eine Krippe vermittelt ein Gefühl der Geborgenheit“, erklärte Bürgermeister **Paul Sieberer** bei der Eröffnung der Krippenausstellung im Gemeindehaus. Diese zu bauen und aufzustellen gebietet für ihn nicht nur zur Tradition, sondern auch um die Pflege der Werte. Obenan **Dietmar Kirchmaier** bedankte sich bei allen freiwilligen Helfern und den zahlreichen Krippenbauern.

12.12. Adventkränze 14. 12. 2018

## Behelfsbrücken im Notfall auf Abruf bereit



Derzeit ist die Behelfsbrücke des Landes beim Brückenneubau in der Kelchsau im Einsatz.

13. 12. 2018 Bauernzeitung

Sie dienen als Ersatz für im Zuge von Katastropheneignissen zerstörte sowie gesperrte oder neu zu bauende Brücken – die Behelfsbrücken des Österreichischen Bundesheers und des Landes Tirol.

### Vom Straßenmeister zum „Pionier“

Zwei so genannte D-Brückengeräte lagern in Tirol, eines mit einer maximalen Spannweite von 110 Metern in der Pontlatz-Kaserne in Landeck, eine weitere 36 Meter lange Behelfsbrücke in der Straßenmeisterei in Zirl.

„Ab sofort können die Ersatzbrücken nicht nur vom Bundesheer, sondern auch von einem Team der Straßenmeisterei Zirl aufgebaut werden. Damit sind wir zum einen in der Lage, im Katastrophenfall rasch für eine Ersatzbrücke zu sorgen. Zum anderen haben wir beim Neubau von Brücken im Landesstraßennetz eine Hilfsbrücke zur Verfügung“, erklärt LHStv. Josef Geisler die Bedeutung für die Kata-

strophenvorsorge und den Brückenbau. Die Hilfsbrücke wurde von der neuen „Pioniereinheit“ bei der Straßenmeisterei Zirl erstmals in der Kelchsau im Gemeindegebiet von Hopfgarten im Brixental aufgebaut. Dort wird die Kehlbachbrücke über die Kelchsauer Ache neu errichtet. Die Hilfsbrücke bleibt für die Dauer der Bauarbeiten in Betrieb und wird im Spätsommer 2019 wieder abgebaut.

### Eigenständigkeit im Katastrophenfall

Die Entscheidung, zusätzlich zu den Pionieren beim Bundesheer ein eigenes Landesteam für die Errichtung von Behelfsbrücken aufzubauen, erfolgte nach den Hochwasserereignissen 2013 und 2015. „Die Unterstützung des Bundesheers ist im Katastrophenfall unverzichtbar und wertvoll, aber wir wollen auch selbst so gut wie möglich gerüstet sein und schnell handeln können“, so der für Katastrophenschutz und die Landesstraßen zuständige LHStv. Geisler.

# Winterzauber für einen guten Zweck

TT  
15.12.2018

**Hopfgarten i. Br.** – Bereits zum dritten Mal wird heuer der so genannte Winterzauber beim Sportresort Hohe Salve in Hopfgarten durchgeführt. Die Gäste erwartet dabei ein Wintermarkt, eine Feuerstelle, ein Zauberwald und natürlich kulinarische Schmankerln. Auch heuer dient die Veranstaltung einem guten Zweck. Die Einnahmen kommen in diesem Jahr der Diakonie Brixental zugute, die sich in der Region für die Inklusion von Menschen mit Behinderung einsetzt.

von der Diakonie betreuten Kinder zu einer kleinen, vorweihnachtlichen Feier ins

Sportresort eingeladen. Hoteleigentümer Manfred Pletzer mit Frau Marion sowie

Prominente aus der Region wie Gerald Unterberger (Geschäftsführer Unterberger-Gruppe), Nationalratsabgeordneter Josef Lettenbichler und Bürgermeister Paul Sieberer verwöhnten die jungen Gäste persönlich. „Als in der Region verwurzeltes Familienunternehmen ist es uns wichtig, auch auf jene zu schauen, denen es nicht so gut geht“, betont Manfred Pletzer.



Prominente Kellner: Gerald Unterberger, NR Josef Lettenbichler und Gastgeber Manfred Pletzer (re.) verwöhnten die jungen Gäste im Sportresort Hohe Salve.

Foto: Sportresort Hohe Salve/Roland Mühlinger

Noch bis Mitte Jänner hat der Winterzauber beim Sportresort Hohe Salve jeden Freitag und Samstag ab 15 Uhr geöffnet. (TT)

Hier sind sie ganz freundlich, aber sonst grüßen die keinen Menschen (so die Meinung der Hopfgartner Leute)

Vergessen wured Betriebsleiter Sepp Gogl (neben Altbgm. Huber)

**2 Millionen Fahrgäste – dieses Jubiläum feierten die Bergbahnen Hopfgarten 1968. Die Funktionäre Hans Sillaber, Max Biembacher, GF Karl Huber und die Liftbediensteten Lois Hoschek und Alois Schroll führten die Gratulanten an. Jubiläumsgast war eine Deutsche.**



## Startschuss für Bau der Pflegeschule in St. Johann

Gestern erfolgte der Spatenstich für die Ausbildungsstätte neben dem Krankenhaus. Ab Herbst 2019 soll hier unterrichtet werden.

Von Michael Mader

**St. Johann, T.** – Am Dienstagvormittag war es endlich so weit: Durch den Spatenstich am Gelände des Krankenhauses in St. Johann erhielt die offizielle Start für den Bau der neuen Pflegeschule. Damit soll auch im Bezirk Kitzbühel eine hochwertige Ausbildung für Pflegeberufe geschaffen werden. Möglich macht dies unter anderem eine Kooperation zwischen den Krankenhausbetrieben der Bezirkskrankenhäuser St. Johann und Kitzbühel.

Die Ausbildungsstätte selbst wird als Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kitzbühel – St. Johann mit klarem Ziel: Die Finanzierung und die Betriebskosten des St. Johanners Standortes werden vom Bezirksverband BKK St. Johann getragen. Finanziert werden die beiden Standorte also komplett getrennt. Wegen organisatorischer Gründe ist der eigentliche Lehrbereich mit Klassenräumen, Seminarräumen, dem Nachbau eines Patientenzimmers und der Bibliothek. Der Bereich des Simulationszentrums erfolgt in Kooperation mit der inhouse-Berichtsbildung Kitzbühel.

Die Fertigstellung der neuen Ausbildungsstätte ist im Herbst 2019 geplant. Laut der Pflegedirektorin Heider Schulen, Claudia Schwegler,



Kaufmanns-Konzeptionsverantwortlicher Rudi Pascher, die Landesrätin Beate Palfinger, Bernhard Tigl und St. Johanns Krankenhausbetriebsleiterin Paul Seibner (von links) beim gestrigen Spatenstich.

will dann neben den Auszubildenden Diplom-Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegefachassistenten und Pflegeassistenten ausgebildet werden. Dafür müsse man sich intensiv Werbung machen. „Das ist ganz wichtig. Wir wissen, dass es im Pflegebereich in Kitzbühel knappt wird“, sagt Landesrätin Beate Palfinger. Landrat Bernhard Tigl betont, dass es notwendig ist, die Pflegejobs und 22.000 Pflegebedürftige. Für mich ist das heute auch ein besonderes Ereignis. Einen Spaten-

stich für eine Pflegeschule gibt es nur alle 20 Jahre.“ Anmerkungen sind ab sofort über die Homepage der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Kitzbühel – St. Johann möglich.

Für Bürgermeister Paul Sieberer, Obmann des Krankenhausbetriebs St. Johann, ist die Krankenschule eine Investition in die Bildung junger Menschen und eine Chance, um den nachwachsenden Bedarf an ausgebildeten Pflegekräften auch für die Zukunft sicherstellen zu können.



Kühle Luft 40, 6361 Hopfgarten, Tel.: 05335 / 3050  
www.fischteich-hopfgarten.com

Ziernhöld Franz  
Sonnwiesenweg 1  
6361 Hopfgarten

### Bericht zur Jahreshauptversammlung 2018:

Geschätztes Vereinsmitglied,

anbei übermitteln wir Dir die wichtigsten Beschlüsse und Neuerungen der diesjährigen Jahreshauptversammlung.

**34 Anwesende, + Bürgermeister Paul Sieberer**, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**1. Das Vereinswesen soll gestärkt werden**, der Obmann bittet alle Vereinsmitglieder um Mithilfe dabei: Der Verein ist die Basis des Fischteiches, Freundlichkeit, Kameradschaft, Wertschätzung und Gastfreundlichkeit sollen an erster Stelle stehen.

**2. Das Fischkontingent für Vereinsmitglieder wird ersetzt durch das alte System** – die unbeliebten Gutscheine fallen weg, es gibt stattdessen wieder das Kontingent und Rabatt auf die Forellen (bitte bei Kellnerin oder Teichwart anmelden, dass man Mitglied ist **Die Preise für Vereinsmitglieder sind wie folgt:**

für 10 kg gefangene Forellen je Vereinsmitglied:	€ 8,50 /kg für Regenbogenforellen, € 9,50 /kg für Saiblinge
Aufpreis für das Grillen von selber gefangenen Forellen	€ 5,50 / Forelle
gegrillte Forelle mit Beilagen:	€ 8,50 / Stk.
Räucherforellen	20% Rabatt

**3. Die Preise in der Gastronomie werden reduziert** – der Fischteich soll wieder für seine günstigen und guten Forellen und sonstigen Speisen und Getränken bekannt werden. z.B die gegrillte Forelle mit Beilagen kostet für den Normalgast nächste Saison € 9.90,-

**4. Die durchgeführte große Kassaprüfung** wies einen Fehlbetrag von € 772,- auf, die Kassa wurde trotzdem per Abstimmung genehmigt.

**5. Der Mitgliedsbeitrag wurde einstimmig auf € 30,- erhöht** (Mahnung bei Nichteinzahlung des Mitgliedsbeitrages wurde gefordert), Listen der Mitglieder die gezahlt haben werden zur Kontrolle bei der Gastro und beim Teich ausgehängt

**6. Tom Blackner kümmert sich um neue aktuelle Fotos für die Fischteich Homepage.**

**7. Es werden nächste Saison Maßnahmen zur Erhöhung des Fischverkaufes** getroffen (z.B. ein Unterwasserkäfig wird gebaut)

**8. Das Baumhaus wird renoviert** und erneuert, dieses steht dann vorrangig den Vereinsmitgliedern zur Verfügung (bitte aber rechtzeitig anmelden) – generell sollen Vereinsmitglieder in der Gastronomie sofern möglich bevorzugt behandelt werden.

**9. Kosteneinsparung** sind beschlossen (mehr Lebendfischeinkauf als küchenfertig, mit Lieferanten verhandeln, Personalkosten...)

**10. Die Budgetüberschreitung beim Bau beträgt € 25.000,-**, die Gesamtkosten somit ca. € 125.000,- einstimmig genehmigt. ca. die Hälfte davon ist bereits bezahlt.

**11. Der Winterbetrieb für Vereinsmitglieder** findet jeden Freitag und Sonntag ab ca. 16:00 mit Kartenspielen (Ladnern, Bauernschnapsen...) statt. Die Obmannschaft und die Winterwirte bitten um Euren zahlreichen Besuch.

**12. Abschließend wird angemerkt**, dass in dieser Saison nicht alles optimal gelaufen ist, trotzdem hat jeder sein Bestes gegeben und nächstes Jahr wird alles getan, dass der Fischteich wieder wird, wie wir es uns wünschen. **Einfach, urig, gemütlich, ...ein Stück Hopfgarten...**

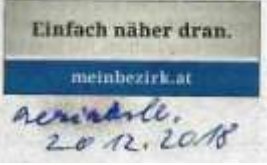
**13. Wir sind auf Deine Unterstützung angewiesen**, Dein Mitgliedsbeitrag hilft uns all das umzusetzen – **herzlichen Dank** dafür.

Wir wünschen Dir und Deiner Familie besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Euer Obmann mit Ausschuss Fischteich.

**DAKA-Lager brannte in Hopfgarten, 16. 12.**

HOPFGARTEN (jos). Am 16. Dezember kam es um kurz nach 5 Uhr zu einem Brand im DAKA-Lager für Baustellenabfälle in Hopfgarten. Das Feuer konnte von den Feuerwehren Hopfgarten, Itter und Westendorf gelöscht werden. Die Brandursache dürfte eine Selbstentzündung von Abfällen gewesen sein.



Es rauchte ganz ordentlich. Vermutlich Batterien falsch gelagert. Ein Saustall ist dort ohnehin ständig.

**Pkw-Lenker stürzte über steile Böschung**

HOPFGARTEN (jos). Am 16. Dezember gegen 7:30 Uhr fuhr ein Österreicher (48) seinen Pkw von Innerpenningberg in Richtung Hopfgarten. Dabei geriet er über den Straßenrand hinaus und prallte vorerst gegen eine Einfriedigungsmauer eines Wohnhauses. Anschließend stürzte der Wagen über eine Wiese sowie eine steil abfallende Böschung und kam in den Bäumen zum Stillstand. Er wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste von den Einsatzkräften geborgen werden. Er wurde in die Klinik Innsbruck geflogen. *Bericht 20.12.2018*

Es war zuerst der Einsatz unserer Feuerwehr bei DAKA und dann die Bergung des Mißlinger Jakob vom Rauch in Innerpenningberg

*Bezirksk. 20.12.2018*  
**28 Alpineinsätze für die Bergrettung Hopfgarten**

HOPFGARTEN (be). Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung der Bergrettung Hopfgarten statt. Einsatzstellenleiter Reinhard Embacher konnte viele Mitglieder begrüßen und brachte seinen umfangreichen Bericht vor.



Vertreter und Geehrte der Bergrettung Hopfgarten. Foto: Bergrettung

28 Alpineinsätze hatten die Mitglieder im Vorjahr zu bewältigen und das sind mehr als je zuvor. Aufgrund von unwirtlichen Wetterbedingungen ist es oftmals nicht möglich, mit dem Hubschrauber die Menschen zu bergen und so sind zeit- und kraftraubende Einsätze der Bergrettungsleute nötig.

53 Mitglieder zählt der Verein, wovon 36 als aktive Bergretter tätig sind.

**Neuwahlen & Ehrungen**

Eine große Herausforderung ist auch der Bereitschafts- und Pistendienst den ganzen Winter über auf der Hohen Salve. Beim Marktfest in Hopfgarten war die Bergrettung mit einem eigenen Stand vertreten und beim Kinderprogramm „Spiel-mit-mir-Woche“ in den Ferien war man ebenfalls vertreten.

Die Neuwahl brachte keine großen Veränderungen. Embacher bleibt weiterhin Ortsstellenleiter, das Amt des Kassiers hat Josef Kruckenhauser übernommen. Drei langjährige Mitglieder erhielten bei der Jahreshauptversammlung eine Ehrung: Alois Leithner für 60 Jahre, Barlma Fuchs für 50 Jahre und Andreas Hofer für 40 Jahre.

**T&G Wiedereröffnung in Hopfgarten**

Der Supermarkt mit besonderen Stärken - ab 19. Dezember wieder in Hopfgarten

Was vor vielen Jahren als ein Markt für Tiefkühlprodukte und Getränke begonnen hat, beherbergt heute ein großes Sortiment an Artikeln für den täglichen Einkauf. Für Gewerbe- genauso wie für Privatkunden. Ohne Kundenkarte. Jeder profitiert gleichermaßen von der T&G-Kompetenz in Sachen Nahversorgung und Getränke - zu Tiefstpreisen und in Größtmengen.



Eine große Auswahl an Produkten des täglichen Bedarfs gibt es beim T&G Supermarkt. Foto: T&G

**Tiefstpreise & Größtmengen**

T&G möchte, dass man mehr davon hat: mehr Tiefstpreise, mehr Auswahl, größere Mengen. Neben regionalen Produkten gilt das auch für Markenneuheiten etwa bei Bier und Gin oder internationalen Getränketrends. Kunden sollten nämlich das Günstige & Spezielle bekommen. Für das Gasthaus, die Familie, den Verein, oder das andere Große, das man plant.

**Mehr als ein Supermarkt**

Bei T&G findet man eine große Auswahl an Produkten für den täglichen Einkauf. Und: Es kommen immer wieder neue dazu. So halten wir unser Sortiment abwechslungsreich und können schnell auf Trends im Lebensmittel- und Getränkebereich reagieren. Seine Gäste zu überraschen ist eine Kunst für sich, wenn wir dabei mit unserem Sortiment unterstützen

können, haben wir unsere Mission erfüllt.

**Der Umbau ist gelungen**

Der neue Markt präsentiert sich in hochwertiger Ausstattung. Erstmals wurde auch eine Backstation eingeplant, sodass die Initialen T&G jetzt auch für „täglich frisches Brot und Gebäck“ stehen. Zur Eröffnung am 19. Dezember locken zusätzlich zahlreiche Sonderangebote. WERBUNG

**FACTBOX**

- T&G Vorteile auf einen Blick
- Unschlagbare Preise
  - Große Auswahl an Getränken
  - Viele Bierspezialitäten
  - Brotbackstation
  - selektionierte Vinothek
  - Nahversorgung für den täglichen Bedarf
  - XL-Packungen für Großverbraucher
  - Unkomplizierter Einkauf
  - Keine Mitgliedskarte erforderlich

Infos unter: [www.tundg.at](http://www.tundg.at)  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 08:00 - 19:00  
Sa: 08:00 - 18:00



T&G ab 19. Dezember auch in Hopfgarten *Bezirksk.*

Sport Report Heide Salze - Disko Bräunel: Winterzauber für guten Zweck

Der Winter hat seinen Maßstab für den Winterzauber im Sportraum Heide Salze...

Kindern werden die von der Disko...

Sportler verbindet die beiden Gäste...



Präsidentin Andrea Gössel (links), MK-Jahrespräsidentin und Gastgeberin Martina...



Präsidentin Andrea Gössel (links), MK-Jahrespräsidentin und Gastgeberin Martina...

SKV Schönbühl - Turnhalle Haplgarten: Start des Bezirkscup 2018/19 mit Konditionsbewerb

Die 16. Auflage des Turnhalle Haplgarten...

Organisiert in der Turnhalle des...

Die 16. Auflage des Turnhalle Haplgarten...



Die Gewinnerinnen des Bezirkscup 2018/19...



Die Gewinnerinnen des Bezirkscup 2018/19...

Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Niederau: Einige neue Gesichter im Ausschuss



Der neue Vorstand der Musikkapelle Niederau...

auch von den Mitgliedern angeregt...

Die Führungsglieder der Niederauer...

Alle zwei Jahre werden bei der MK Niederau...

neuen Funktionäre...

5. Brixentaler Adventsingens: Der Weg führt nach Bethlehem

Der Haplgarter Senner unter...

der Schriftleit-Musik unter der...



Redaktor AW Oberbauer...



Auch junge Menschen sind gerne dabei...



Der Größter Franz Dreyling mit seiner...



Der Brixner SWWV...

Der Woipertouringer wacht über dem Brixental: Die erste Spur ist entscheidend

Der Scheiter ist es und somit beginnt nun auch die Skizzen...

„Es ist extrem viel los auf den Routen im Brixental...“



Ziert die Woipertouringer zu jedem Akt...

Ein Fabelwesen, welches mit den Tieren reden kann...

Ein jugendlicher Scherzhack lässt die über Jahre...

Kunsthandwerk von Johanna Schroll, Haplgarten: Fantasie, eine ruhige Hand und gute Augen

„Ich denke das Handwerk, das ich...

in meinen Tagen viele Frauen aller Alters...

das, was sie auf den Stoff bringen will...

Der Zuhler der Klosterarbeiten über sich...

Als Johannes ihnen vor einer mehr...

„Das Ziel der diese Arbeit ist das nicht...



Johanna Schroll fertigt auch „Pinnspinn“ an...



Alle Erlöse aus der Arbeit gehen an...

# Chronik wird digitalisiert

## Der Ortschronist in Hopfgarten und sein Team haben alle Hände voll zu tun.

**Hopfgarten i. Br.** – Die Marktgemeinde Hopfgarten hat zwei Ortschroniken und eine Pfarrchronik. Seit seiner Bestellung vor vier Jahren arbeitet Ortschronist Franz Ziernhöld mit seinem Team nun an der Digitalisierung des Chronikbestandes von Hopfgarten.

Bilder und Zeitungsausschnitte, Sterbebildchen und Parten, alte Rechnungen, Filme, Schuldverschreibungen, das Kultur- und Vereinsgeschehen werden gesammelt, registriert und digitalisiert. Dazu kommen auch Festschriften der Vereine, der Nachlass des Fotografenmeisters Albert Trinkl, ganze Familienalben und vieles mehr. Weiters wurden die von Hopfgartner Autoren verfassten Bücher von der Gemeinde angekauft. Letztlich investierte die Gemeinde auch noch in Büroschränke zur Lagerung des Bestandes.

Über 40 Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens wurden interviewt, von Hans Dreml gefilmt, die Ergebnisse geschnitten und auf DVD gebrannt. Monatlich wird über das Chronikwesen im Hopfgartner Blattl berichtet und auf der Gemeindefseite werden diverse historische Artikel veröffentlicht. Kürzlich wurde das bisher Geleistete in Kurzbeispielen von Hauptschuldirektorin Maria Klingler zusammengefasst und von Ziernhöld der Öffentlichkeit erläutert. (be)

Die Abordnung des Trachtenvereins Leutascher Aufgebot 1889 Hopfgarten beim Vorbandung des Interessierten Trachtenverbandes in St. Johann. Im rechten Bild sind vier erwachsene Damen verortet.



### Verbandsversammlung des TVB Perlethausen Hohe Salzen Neuwahl bestätigte den Vorstand

Am 22. November wurde die Mitglieder der TVB Perlethausen Hohe Salzen zur Versammlung am Sonntag in der Saalbau in Hopfgarten eingeladen. Die an der Versammlung teilgenommenen Mitglieder bestätigten den Vorstand für die nächsten zwei Jahre. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Franz Ziernhöld, 1. Stellvertreter: Franz Ziernhöld, 2. Stellvertreter: Franz Ziernhöld, Schriftführer: Franz Ziernhöld, Kassier: Franz Ziernhöld, Mitglied: Franz Ziernhöld.

Die Versammlung wurde von Franz Ziernhöld geleitet. Er berichtete über die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr. Die Mitglieder stimmten dem Bericht zu. Der Vorstand wurde für die nächsten zwei Jahre bestätigt. Die nächste Versammlung wird am 22. November 2024 stattfinden.



Links von links: Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld. Rechts: Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld, Franz Ziernhöld.

**Verlesen 2019**  
Im Rahmen der Regionalen Festspiele wird wieder ein Film Festival in Anlehnung an den Namen der Region durchgeführt. Der Film Festival wird am 12. November in der Saalbau in Hopfgarten stattfinden. Der Film Festival wird von Franz Ziernhöld geleitet. Die Filme werden von Franz Ziernhöld ausgewählt. Die Filme werden am 12. November in der Saalbau in Hopfgarten gezeigt.